Koalys® Consult
Benutzerhandbuch

Think Outside of the Booth!®

Einleitung

Willkommen bei Koalys® Consult!

Koalys Consult wurde mit einem gemäß ISO 13485 zertifizierten Qualitätsmanagementsystem entwickelt und ist bei der FDA als Medizingerät der Klasse II zugelassen.

In diesem Benutzerhandbuch lernen Sie alle Funktionen von Koalys Consult kennen.

Hinweis: *Die Funktionen von Koalys Consult werden auf regionaler Basis zur Verfügung gestellt. Der Zugang zu einigen Funktionen ist abhängig von der/den erworbenen Lizenz(en).*

Voraussetzungen

Vor der Nutzung der Consult-Software sind folgende Voraussetzungen zu prüfen:

- Internetanschluss mit einer Mindestgeschwindigkeit von 2 Mbit/Sek.
- Für optimale Arbeitsbedingungen wird ein „Full HD"-Bildschirm mit 1920 x 1080 Pixeln empfohlen. Eine horizontale Mindestauflösung von 1280 Pixel ist erforderlich.
- Google Chrome mit automatischen Updates (standardmäßig aktiviert). **Koalys Consult wird nur von Google Chrome unterstützt.**
- Noah 4.5.x oder neuere Versionen, um die Funktionen von Noah Mobile nutzen zu können.
- Noah 4.2.x oder neuere Versionen, um das Modul für Noah verwenden zu können.
- Microsoft Windows 10 oder höher oder MacOS 12 oder höher. Wir empfehlen, eine Aktualisierung auf die neueste verfügbare Version durchzuführen.
  Hinweis: Koalys Consult wird nicht für die Verwendung mit anderen Videokonferenzplattformen in Verbindung mit unserem Teleaudiologie-Angebot empfohlen.

Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der Nutzung der Consult-Software die folgenden Sicherheitsinformationen:

- Es gibt keine bekannten Kontraindikationen für die Nutzung der Koalys Consult-Medizingeräte-Software.

- Bekannte Probleme, die dieses Produkt aktuell betreffen, sind in Koalys Consult auf der **Support**-Seite aufgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter Navigation auf der Support-Seite.
- Das System ist so ausgelegt, dass es Töne bis zu einem Hörpegel von 120 dB ausgeben kann, was der gängigen Diagnosepraxis von Audiometern entspricht (gemäß IEC 60645-1 und IEC 60645-2).
- In diesem System werden keine Alarme eingesetzt. Fehler- und Warnmeldungen werden im System zur Meldung eines anormalen Gerätezustands ausgegeben (z. B. bei fehlender Internetverbindung mit dem Server, beim Versuch, den Testvorgang vor dem Speichern zu beenden).
- Beim Überschreiten von 100 dB erscheint eine Warnmeldung, die den Bediener darauf hinweist, dass höhere Tonpegel das Gehör des Kunden schädigen können. Der Bediener muss die Meldung bestätigen, um den Pegel auf mehr als 100 dB anheben zu können.
- Wird ein verbundenes Audiogerät als Standardgerät des Betriebssystems festgelegt, erscheint eine Warnmeldung, da das Betriebssystem dann Audiosignale in höherer Lautstärke an das Gerät senden könnte. In der Warnmeldung wird erläutert, wie der Benutzer dieses Problem beheben kann.
- In der Anwendung erscheint eine Warnmeldung zur Vertraulichkeit sensibler Kundendaten, wenn der Benutzer Daten exportieren möchte.
- Die Gültigkeit des Abonnements legt die Lebensdauer des Geräts fest. Zwischen den Nutzungen des Softwaregeräts ist keine Bearbeitung erforderlich.

KOALYS TECHNOLOGIES Ltd.
Unternehmenskennung: 151 016 665
King George St 20, Jerusalem, 9426208, Israel
www.koalys.com
Gebührenfrei: 0800 60 10 60

Koalys® Consult ist ein webbasiertes Typ-2-Audiometer (gemäß ANSI/ASA S3.6-2018 und IEC 60645-1:2017), das für die Diagnose von Hörverlust beim Menschen bestimmt ist.
Nur für den professionellen Gebrauch.

EC REP

CE 0483 Gilt für die Koalys-Software

CEpartner4U B.V., ESDOORNLAAN 13, 3951
DB MAARN, NIEDERLANDE.
Telefon: +31 343 442 524;
Fax: +31 343 442 162;

Ein schwerwiegender Vorfall liegt dann vor, wenn der Vorfall zum Tod bzw. zu einer lebensbedrohlichen Erkrankung oder Verletzung führt oder potenziell führen kann. Bitte melden Sie jeden schwerwiegenden Vorfall, der im Zusammenhang mit der Nutzung von Koalys Consult auftritt, direkt an Koalys Technologies Ltd. und an Ihre örtliche Gesundheitsbehörde.

IFU-32 8.0 2025/12

Legende:

REF Katalognummer
Hersteller
EC REP Bevollmächtigter Vertreter
Koalys IFU

Eine gedruckte Fassung dieses Dokuments ist auf Anfrage erhältlich.

Siehe Dokumentation des Wandlers für gesonderte Anweisungen zur Verwendung im Zusammenhang mit der Hardware.

Inhalt

Einleitung 2

Voraussetzungen 2

Wichtige Sicherheitshinweise 2

Inhalt 5

Ersteinrichtung 10

Onboarding mit Whatfix 10

Kontoerstellung 10

Übersicht über die Startseite 12

Aktivitäts-Feed 13

Aktionen schnell durchführen 14

Kundenliste 15

Auf die Kundenliste zugreifen 15

So fügen Sie einen neuen Kunden hinzu 15

Aktiven Kunden einrichten 16

Importieren eines Kunden von einem anderen Zentrum 16

So importieren Sie einen Kunden von einem anderen Zentrum 16

So suchen Sie bestehende Kunden und zeigen Ergebnisse an 17

So zeigen Sie die Ergebnisse eines bestehenden Kunden an 17

Administrator-Rolle 19

Die Seite „Konfiguration“ 19

Administrative Aktionen 19

So fügen Sie einen neuen Benutzer hinzu 20

So bearbeiten oder löschen Sie einen Benutzer 20

Benutzerpräferenzen 21

Benutzerdeaktivierung 21

Daten herunterladen und Zentrum bearbeiten 21

So laden Sie Zentrumsdaten herunter 21

So ändern Sie die Informationen zu einem Zentrum 23
Noah-Integration 24
Installation und Konfiguration 24
So installieren Sie das Koalys-Modul in Noah 24
Plugin-Funktionen 24
Zentrum wechseln und zu anderen Benutzern umschalten 25
Koalys Consult über Noah öffnen 26
Daten synchronisieren 26
Profilkonfigurationen 27
Profil bearbeiten 27
So bearbeiten Sie Ihr Profil 27
E-Mail-Einstellungen ändern 28
So ändern Sie die E-Mail-Einstellungen 28
Zwischen Zentren wechseln 28
So wechseln Sie zu einem anderen Zentrum 28
Kundenakte 29
Kundendaten 30
So bearbeiten Sie die Daten eines Kunden 30
So löschen Sie einen Kunden 31
Einen Bericht erstellen 31
Aktivitätenverlauf 31
Anamnese 33
Anpassung 35
Audioeinstellung 37
So richten Sie eine Kabine ein 37
Plug-and-Play-Wandler 38
Einrichten des Schallfeldes 40
Geräuschüberwachung 44

So aktivieren Sie die Geräuschüberwachung 44
Funktionsweise der Geräuschüberwachung 44
Otoskopie 46
Remote-Otoskopie 47
Reintontest 48
So greifen Sie auf die Reintontest-Seite zu 48
Navigation der Reintontest-Seite 48
Ein Reintontest durchführen 49
So richten Sie den Test ein 49
So starten Sie den Test im manuellen Modus 49
Zwischen den Ohren wechseln 50
Auf Knochenleitungs-Testung umschalten 52
Maskierung anwenden 52
Vorwärtssprechen 53
Zurücksprechen 54
Stenger-Testung 55
Einen Stenger-Test durchführen 55
Ergebnisse 56
Sprachverständlichkeitstest 58
So greifen Sie auf die Sprachverständlichkeitstest-Seite zu 58
Navigation auf der Seite „Sprachverständlichkeitstest“ 58
Einen Sprachverständlichkeitstest durchführen 59
Diskriminationstest durchführen 60
So wenden Sie eine Maskierung an 62
Sprachverständlichkeitstest (Störgeräusche) 64
So greifen Sie auf die Seite zum Sprachverständlichkeitstest (Störgeräusche) zu 64
Navigation auf der Seite „Sprachverständlichkeitstest (Störgeräusche)“ 64
Einen Sprachverständlichkeitstest (Störgeräusche) durchführen 65

QuickSIN-Testung 67
Navigation auf der QuickSIN-Testseite 67
Einen QuickSIN-Test durchführen 68
ANL-Testung 70
So greifen Sie auf den ANL-Test zu 70
Navigation auf der Seite „ANL-Test“ 70
Einen ANL-Test durchführen 71
Phase 1: Messung des MCL-Pegels (Most Comfortable Level, angenehmer Pegel) 71
Phase 2: Messung des BNL-Pegels (Background Noise Level, Hintergrundgeräuschpegel) 71
Steuerelemente des ANL-Tests 71
Testung der adaptiven Audiometrie 74
Navigation auf der Seite zum Test der adaptiven Audiometrie 74
Einen Test der adaptiven Audiometrie durchführen 74
Ambiance Studio 78
Auf Ambiance Studio zugreifen 78
Eine Klangumgebung erstellen 78
Eine Klangumgebung anhören 80
Auf eine gespeicherte Klangumgebung zugreifen 81
Sonogramm 82
Auf das Sonogramm zugreifen 82
Das Sonogramm ablesen 82
Ergebnisse auswerten 83
Zwischen Ansichten wechseln 84
Erweiterte Ansicht 84
Verkleinerte Ansicht 84
Alle Ergebnisse aktiviert 85
Bestimmte Ergebnisse deaktiviert 85
Vergleich der Graphen 86
Ausführliche Ergebnisse 87

Ausführliche Ergebnisse aus Sprachverständlichkeitstests 87
Videokonferenzen als Remote-Sitzung 88
Eine Remote-Sitzung starten 88
Option 1: Remote-Benutzer einladen 88
Option 2: Einen Link für die Remote-Sitzung an den Kunden senden 89
Der Anrufbereich 91
Einen Anruf erhalten/an einem Anruf teilnehmen 92
Eine Remote-Sitzung durchführen 93
Eine Remote-Sitzung beenden 94
Unterbrochene Anrufe wieder aufnehmen 94
Remote-Reintontest 96
Remote-Sprachverständlichkeitstest 96
Navigation auf der Support-Seite 97
Fehlerbehebung 99
Fehlkonfiguration des Freifeldlautsprechers 99
Lösung 99
So konfigurieren Sie Ihre Toneinstellungen 99
Übersicht der Tastaturkürzel 103
Reinton 103
Stenger 103
Sprache 104
Sprache (Diskrimination) + Sprache (im Störgeräusch) 104
ANL 104
Adaptive Audiometrie 105
Otoskopie 105
Spezifikationen von Koalys Consult 106

Ersteinrichtung

Als webbasierte Anwendung sind bei Koalys Consult keine Downloads oder Installation notwendig. Öffnen Sie einfach ein neues Fenster in Google Chrome, rufen Sie Ihre Anmeldeseite auf und melden Sie sich mit Ihren Anmeldedaten bei Consult an.

Hinweis: Koalys Consult wird ***nur von Google Chrome unterstützt***.

Onboarding mit Whatfix

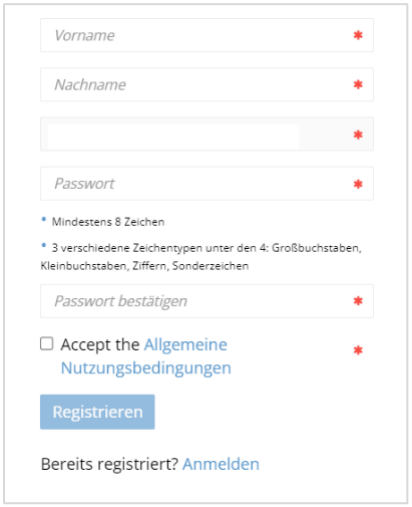
Um das Onboarding zu unterstützen, verwendet Consult Whatfix, um eine Reihe von benutzerdefinierten Onboarding-Tutorials bereitzustellen. Durch Klicken auf die Registerkarte „Selbsthilfe“ können Sie nach gängigen Onboarding-Abläufen suchen oder diese auswählen. Nach der Auswahl eines Ablaufs erhalten Sie Anweisungen und Prompts, damit Sie sich in Ihrem eigenen Tempo mit der Oberfläche vertraut machen können. Sie können dieses optionale Onboarding-Tool jederzeit beenden.

Kontoerstellung

Sie können Ihre Benutzereinrichtung in jeder von uns unterstützten Sprache anfordern. Derzeit unterstützt Koalys Consult die Benutzererstellung in Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch.

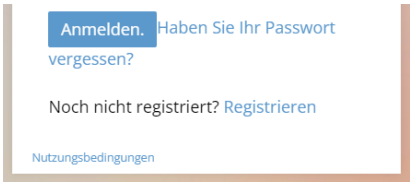
So erstellen Sie ein Konto

1. Klicken Sie auf die Einladung, die Sie per E-Mail von Ihrem Administrator oder Support-Team erhalten haben.
2. Geben Sie Ihren Vor- und Nachnamen ein.
3. Legen Sie ein Passwort gemäß den Sicherheitsbedingungen fest und bestätigen Sie das eingegebene Passwort.
4. Akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen und klicken Sie auf **Registrieren**.



Sie kennen Ihre Koalys Consult-Anmeldedaten nicht?

Hinweis: *Die E-Mail-Adresse ist diejenige, unter der Sie Ihre Koalys-E-Mails erhalten. Das Passwort haben Sie im obigen Schritt selbst festgelegt. Wenn Sie diese nicht wissen, wenden Sie sich an den Kundensupport.*

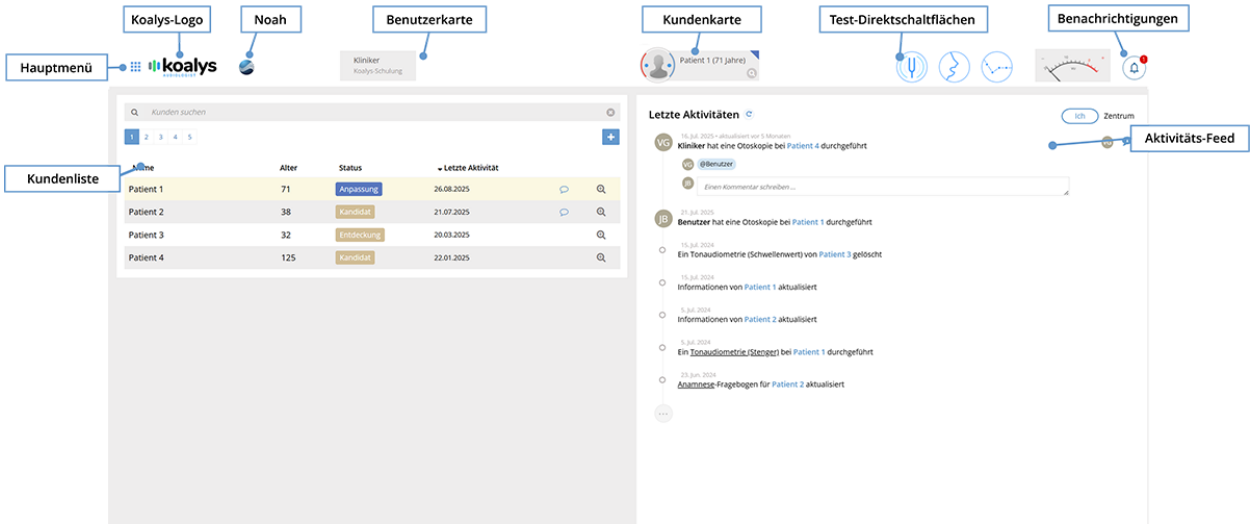


Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, klicken Sie auf der Anmeldeseite auf den Link **Passwort vergessen?**. Sie werden aufgefordert, Ihre E-Mail-Adresse einzugeben. Daraufhin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Link, unter dem Sie Ihr Passwort zurücksetzen können. Wenn Sie noch nicht registriert sind, wenden Sie sich an das Support-Team oder Ihren Zentrum-Administrator und fordern Sie eine Einladung für den Zugang zu Koalys Consult an.

Nach der Anmeldung bei Koalys Consult öffnet Chrome separate Pop-up-Fenster, in denen Sie aufgefordert werden, Berechtigungen für Mikrofon und Webcam zu erteilen. Sie müssen diese Berechtigungen erteilen, um Fehler in Ihrem Arbeitsablauf zu vermeiden. Wenn diese Optionen blockiert sind, erscheint ein Pop-up-Fenster mit der Aufforderung, diese Berechtigungen zu aktivieren.

Übersicht über die Startseite

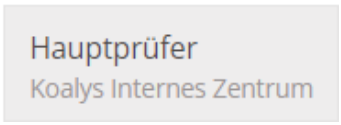
Nachdem Sie sich bei Ihrem Konto angemeldet haben, landen Sie auf der Seite „Kundenliste“, die als Startseite von Koalys Consult dient.

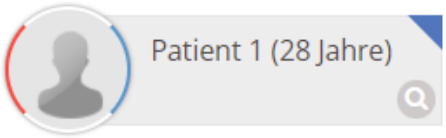


Die Seite besteht aus folgenden Elementen:

- **Kundenliste:** Auflistung der Kunden in Ihrem Zentrum. Klicken Sie auf den Namen eines Kunden, um die jeweilige Kundenakte zu öffnen. Wenn ein **Sprechblasen**-Symbol 💬 für einen Kunden angezeigt wird, bedeutet dies, dass Verlaufsnotizen verfügbar sind. Fahren Sie mit dem Mauszeiger über das Symbol, um diese Notizen anzuzeigen.
- **Hauptmenü:** Bietet Zugriff auf die Symbole Kundenliste, Kundenakte, Testmenü, Einrichtung, Audioeinstellung, Otoskop, Support und Abmeldung.
    - ***Hinweis:*** *Weitere Funktionen können je nach Verfügbarkeit zu Ihrem Konto hinzugefügt werden.*
- **Koalys-Logo:** Klicken Sie auf das Logo, um die Seite „Kundenliste“ aufzurufen, die als Startseite von Koalys Consult dient.
- **Noah:** Zeigt den Verbindungsstatus von Noah an.
- **Benutzerkarte:** Zeigt den Namen des Benutzers, den Namen des Zentrums und die aktuell ausgewählte Kabine an. Klicken Sie hier, um die **Konfigurationsseite**

aufzurufen.



- **Kundenkarte:** Zeigt den Namen, das Alter und den Hörstatus des Kunden auf der Grundlage früher durchgeführter Tests an (farbiger Punkt auf dem linken und/oder rechten Ohr der Kundenkarte). Klicken Sie auf die Kundenkarte, um die jeweilige Kundenakte zu öffnen. 

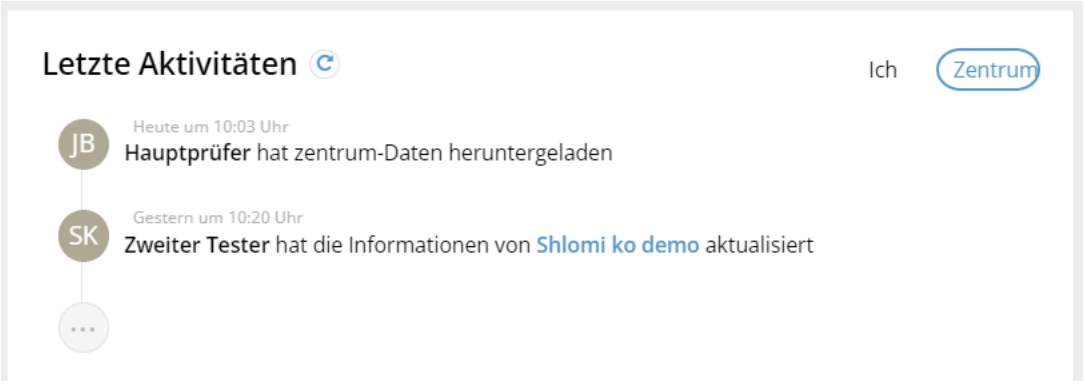
- **Test-Direktschaltflächen** Direktschaltflächen für den Reintontest und den Sprachtest.



- **Benachrichtigungen**: Benachrichtigt Sie über Anrufe oder Ankündigungen.
- **Aktivitäts-Feed:** Zeigt alle Aktivitäten an, die in Ihrem Zentrum (und in Noah, wenn die Anmeldedaten identisch sind) durchgeführt wurden.

Aktivitäts-Feed

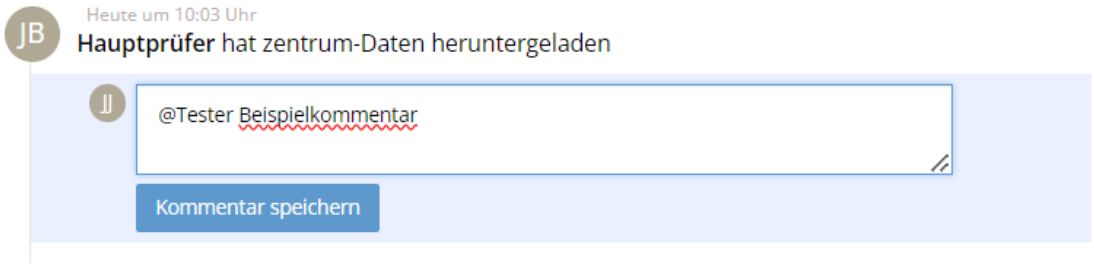
Der Aktivitäts-Feed fasst alle Aktivitäten zusammen, die von Ihnen und anderen Benutzern in Ihrem Zentrum durchgeführt werden. Der Aktivitäts-Feed befindet sich im rechten Bereich der Startseite, rechts von der Kundenliste.



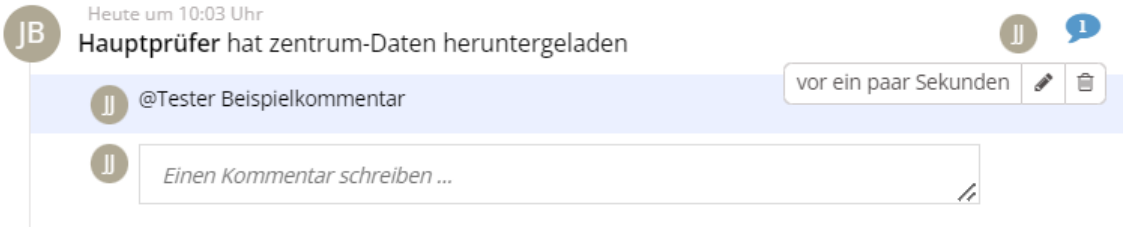
Hinweis: *Wenn Sie Administrator sind, können Sie zwischen Ihren eigenen Aktivitäten und den Aktivitäten anderer Benutzer umschalten. Klicken Sie hierfür auf* ***Ich*** *oder* ***Zentrum****. Wenn Sie kein Administrator sind, haben Sie nur Zugriff auf Ihre eigenen Aktivitäten.*

Aktionen schnell durchführen

- Um einen Kommentar zu einer Aktivität hinzuzufügen und ein Gespräch mit einem anderen Benutzer zu starten, klicken Sie auf das **Kommentar**-Symbol . Das Symbol erscheint, wenn Sie mit der Maus über eine Aktivität fahren. Geben Sie Ihren Kommentar ein und klicken Sie dann auf **Kommentar** speichern.
- Um einen anderen Benutzer zu bitten, an einer Unterhaltung teilzunehmen, geben Sie **@** gefolgt von seinem Namen in den Kommentarbereich ein.



Hinweis: *Sie können auf das* ***Stift****-Symbol klicken, um Ihren Kommentar zu bearbeiten, oder auf das* ***Papierkorb****-Symbol , um ihn zu löschen, nachdem Sie ihn gespeichert haben.*



- Um die Testergebnisse in einer Kundenakte anzuzeigen, klicken Sie auf den Kundennamen.
- Um die Liste zu erweitern und frühere, ausgeblendete Aktivitäten anzuzeigen, klicken Sie auf das Symbol mit den drei Punkten am unteren Rand des Aktivitäten-Feeds.

Kundenliste

In der Kundenliste können Sie neue Kunden zu Ihrem Zentrum hinzufügen und nach vorhandenen Kunden suchen.

Auf die Kundenliste zugreifen

Die Kundenliste finden Sie auf der Startseite Ihres Zentrums. Wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden, landen Sie direkt auf dieser Seite. Wenn Sie die Seite Kundenliste verlassen haben, können Sie dort zurückkehren, indem Sie entweder oben links auf das Koalys-Logo oder im Hauptmenü auf das Symbol **Kundenliste** klicken.



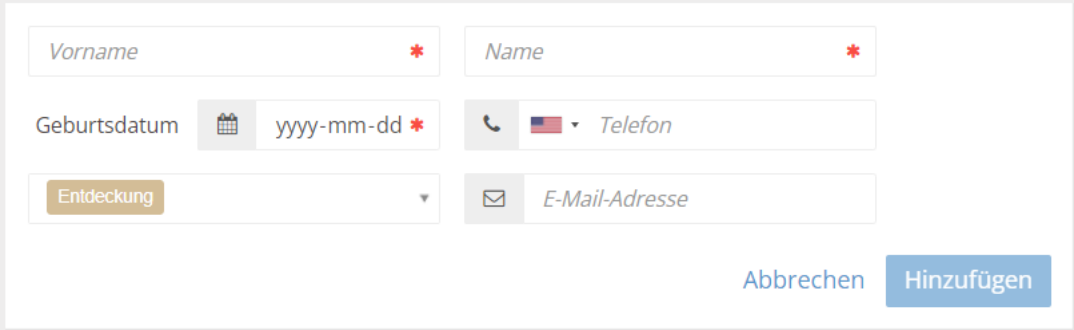
So fügen Sie einen neuen Kunden hinzu

1. Klicken Sie in der Kundenliste auf das **Plus**-Symbol .
2. Geben Sie den Vornamen, den Nachnamen, das Geburtsdatum (Pflichtangaben), die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse (optionale Angaben) des Kunden ein.
   Hinweis: *Das Ländersymbol wird bei Eingabe der Vorwahl automatisch aktualisiert.*
3. Fügen Sie den Kundenstatus hinzu. Für jeden Kunden kann aus den folgenden sieben Status gewählt werden:
   a. **Entdeckung:** Es handelt sich um den Standardstatus für alle neuen Kunden.
   b. **Normales Hören:** Zeigt an, dass der Kunde ein normales Gehör hat. Wird beim Test festgestellt, dass das Gehör des Kunden normal ist, so wird der Status automatisch in **Normales Hören** geändert. Dazu müssen sie einen Reintonmittelwert (Pure Tone Average, PTA) von weniger als 20 dB bei den Schwellenwerten 500, 1000, 2000 und 4000 Hz aufweisen.
   c. **Kandidat:** Zeigt an, dass der Kunde ein Kandidat für Hördienste ist. Wenn der PTA-Wert des Kunden für 500, 1000, 2000 und 4000 Hz mehr als 20 dB beträgt, wird der Status automatisch in **Kandidat** geändert.
   d. **Anpassung:** Gibt an, ob der Kunde laut der Informationen in der Kundendatei Hörgeräte verwendet.
   e. **Versorgung abgelehnt:** Wenn der Kunde ein Kandidat für Hörgeräte ist, aber kein Interesse an Hörgeräten oder sonstigen Hördiensten hat, kann der Prüfer den Status in der Kundenakte auf **Versorgung abgelehnt** ändern.

f. **Warten:** Wenn der Kunde mit dem Kauf von Hörgeräten warten möchte, kann der Prüfer den Status in der Kundendatei auf **Warten** ändern.

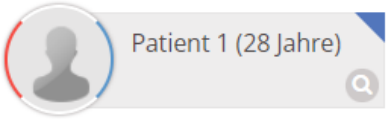
g. **Erfolg:** Wenn der Kunde Hörgeräte gekauft hat oder Hördienste in Anspruch nimmt, kann der Prüfer in der Kundenakte den Status auf **Erfolg** ändern.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**, um den Kunden hinzuzufügen.



Aktiven Kunden einrichten

Wenn Sie mit dem Mauszeiger über einen Kundeneintrag in der Kundenliste fahren und darauf klicken, wird dieser Kunde als aktueller „aktiver" Kunde markiert. Die Kundenkarte am oberen Rand des Bildschirms ändert sich und zeigt an, dass der ausgewählte Kunde jetzt der aktive Kunde ist.



Das bedeutet:

- Auf der Seite „Kundenakte" werden die Daten Ihres derzeit aktiven Kunden angezeigt.
- Alle Tests werden an dem aktuell aktiven Kunden durchgeführt.

Vergewissern Sie sich vor Testbeginn, dass der gewünschte Kunde als aktiv ausgewählt wurde.

Importieren eines Kunden von einem anderen Zentrum

Consult-Benutzer, die Zugang zu mehreren Zentren haben, müssen möglicherweise Kunden von einem Zentrum in ein anderes importieren.

So importieren Sie einen Kunden von einem anderen Zentrum

1. Klicken Sie auf das **Lupensymbol** im Avatar-Bereich des Kunden. Eine Suchleiste wird angezeigt.



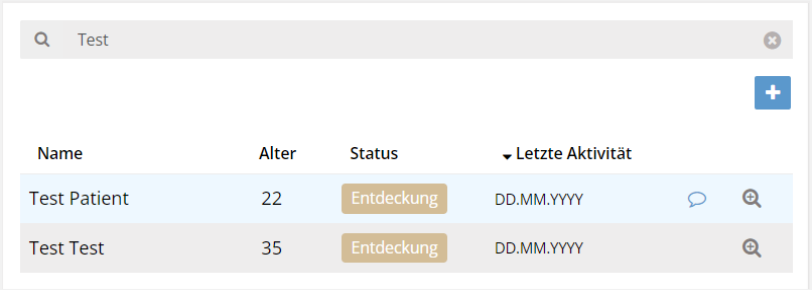
2. Geben Sie den Namen des gesuchten Kunden ein. Wenn der Name nicht angezeigt wird, klicken Sie auf **in anderem Zentrum suchen**.
3. Wenn der Kunde in einem anderen Zentrum vorhanden ist, wird er unter der Überschrift **anderes Zentrum** angezeigt.
4. Sie können den Kunden dann in das Zentrum importieren, in dem Sie sich gerade befinden, oder zu dem anderen Zentrum wechseln, wenn Sie den Kunden nicht verschieben möchten.

So suchen Sie bestehende Kunden und zeigen Ergebnisse an

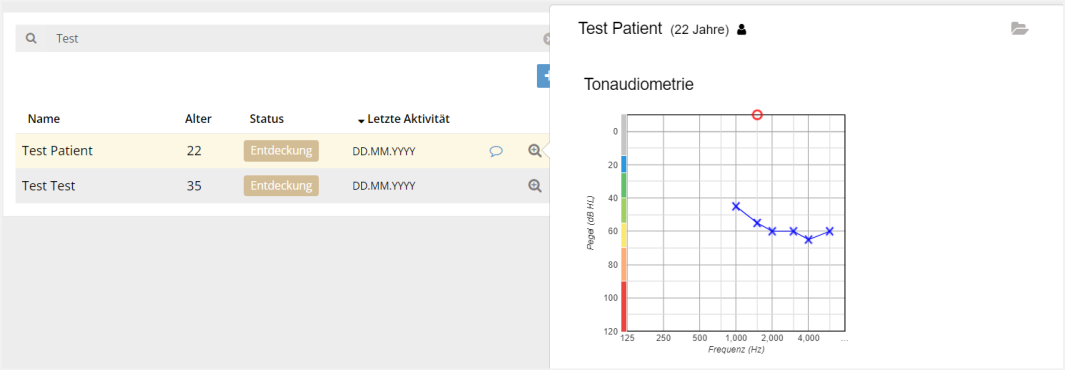
Sie können die Kundenliste durchsuchen, um die Profile und Testergebnisse Ihrer bestehenden Kunden anzuzeigen.

So zeigen Sie die Ergebnisse eines bestehenden Kunden an

1. Geben Sie den Vornamen, den Nachnamen oder den Status des Kunden in die Suchleiste ein.



2. Fahren Sie mit dem Mauszeiger über den Kunden und klicken Sie auf das Symbol mit der **Lupe** , um einen Überblick über die Ergebnisse des Kunden anzuzeigen.



3. Klicken Sie auf den Namen des Kunden oder auf das **Ordner**-Symbol , um die vollständigen Ergebnisse des Kunden in der Kundenakte zu öffnen.

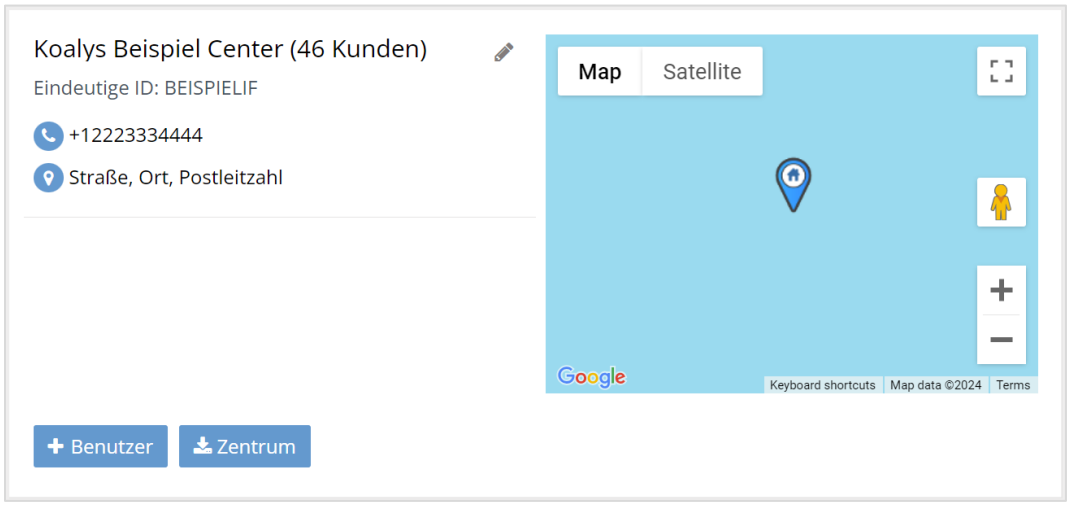
Hinweis: *Sie können in der Kundenliste in der Spalte „Letzte Aktivität" überprüfen, wann der Kunde zuletzt getestet wurde. Sie können außerdem die Liste nach einem Spaltenkriterium Ihrer Wahl filtern, indem Sie auf die entsprechende Spaltenüberschrift klicken. Der Pfeil zeigt an, ob die Liste in aufsteigender ▲ oder absteigender ▼ Reihenfolge gefiltert wird. Falls Sie Noah verwenden, müssen Sie den Noah-Anweisungen folgen, um nach einem Kunden zu suchen.*

Administrator-Rolle

In jedem Zentrum muss es mindestens einen Benutzer mit der Rolle „Administrator“ geben. Der Administrator kann Benutzer (mit und ohne Administratorrechten) verwalten, Informationen ihres Zentrums bearbeiten und Daten ihres Zentrums herunterladen. Der Großteil dieser administrativen Aktionen wird auf der Seite **Konfiguration** durchgeführt.

Die Seite „Konfiguration“

Auf der Seite **Konfiguration** werden Informationen zu Ihrem Zentrum angezeigt, wie z. B. Name, Logo, Telefonnummer und Adresse. Diese Angaben können von einem Administrator geändert werden. Jedes Zentrum in Ihrer Organisation wird außerdem eine eindeutige ID zugewiesen. Diese ID wird auf der Seite **Konfiguration** angezeigt und kann bei der Kontaktaufnahme mit dem Kundensupport angegeben werden.



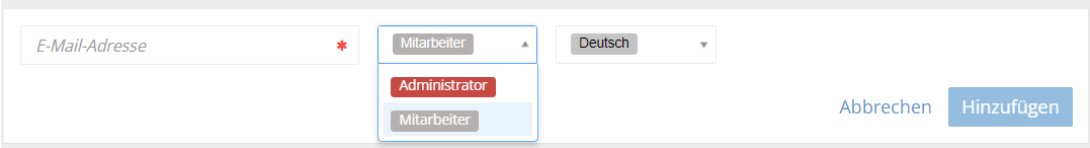
Hinweis: *Für bestimmte administrative Aktionen, wie etwa das Hinzufügen neuer Benutzer, das Aktualisieren vorhandener Benutzer, das Entfernen eines Benutzers aus einem Zentrum oder das Herunterladen der Daten eines Zentrums müssen Sie Ihr Passwort eingeben.*

Administrative Aktionen

In Ihrem Zentrum können Sie neue Benutzer hinzufügen, die für das Durchführen von Tests oder für administrative Aufgaben verantwortlich sind. Außerdem können Sie die Rolle eines Benutzers bearbeiten oder Benutzer löschen.

So fügen Sie einen neuen Benutzer hinzu

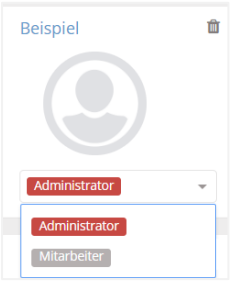
1. Um die Seite **Konfiguration** aufzurufen, klicken Sie auf die Benutzerkarte oben auf der Seite oder auf **Konfiguration** im Hauptmenü .
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **+Benutzer** + Benutzer.
3. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Benutzers ein.
4. Wähen Sie die Rolle des Benutzers aus. Administrator oder Mitarbeiter.
5. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.



Hinweis: *Der neue Benutzer erhält eine E-Mail-Einladung und wird zu Ihrem Zentrum hinzugefügt, sobald er die Einladung annimmt. Meldet der neue Benutzer, dass die E-Mail nicht in seinem Posteingang angekommen ist, bitten Sie ihn, in seinem Spam-Ordner nachzusehen.*

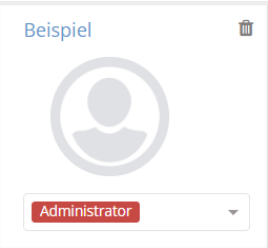
So bearbeiten oder löschen Sie einen Benutzer

1. Um die Seite **Einrichtung** aufzurufen, klicken Sie auf die **Benutzerkarte** oben auf der Seite oder auf **Konfiguration** im Hauptmenü.
2. Suchen Sie unten links in der Benutzerliste den Benutzer, den Sie verwalten möchten.
3. Sie können die folgenden Aktionen durchführen:
    a. Ändern Sie die Rolle des Benutzers im Dropdown-Menü.
    Hinweis: *Bei dieser Aktion ist das Eingeben des Passworts erforderlich.*



    b. Löschen Sie Benutzer aus Ihrem Zentrum, indem Sie auf das **Papierkorb**-Symbol klicken. Diese Aktion wird für Administratoren im Aktivitäts-Feed sichtbar sein. Außerdem wird eine diesbezügliche E-Mail an den gelöschten

Benutzer sowie an alle Administratoren des Zentrums gesendet.



Benutzerpräferenzen

Koalys Consult speichert Ihre Benutzerpräferenzen automatisch basierend auf Ihren letzten Testerfahrungen. Die gespeicherten Benutzerpräferenzen umfassen Folgendes:

- Angabe, ob Sie die Ergebnisse des Sprachverständlichkeitstest zuletzt als Tabelle oder als Grafik angezeigt haben
- Angabe, ob Ihr letzter Test ein Pegel- oder Diskriminationstest war
- Der Signaltyp, den Sie in Ihrem letzten Reintontest verwendet haben

Während der Tests werden zusätzliche Testeinstellungen lokal zwischengespeichert, um Ihre Testeffizienz zu unterstützen.

Benutzerdeaktivierung

Wenn ein Benutzer ein Jahr lang inaktiv ist, wird das entsprechende Profil automatisch deaktiviert. Der Benutzer muss von einem Administrator erneut eingeladen werden, um das Profil zu reaktivieren. Mehr Informationen finden Sie unter So fügen Sie einen neuen Benutzer hinzu oder wenden Sie sich an unser Supportteam.

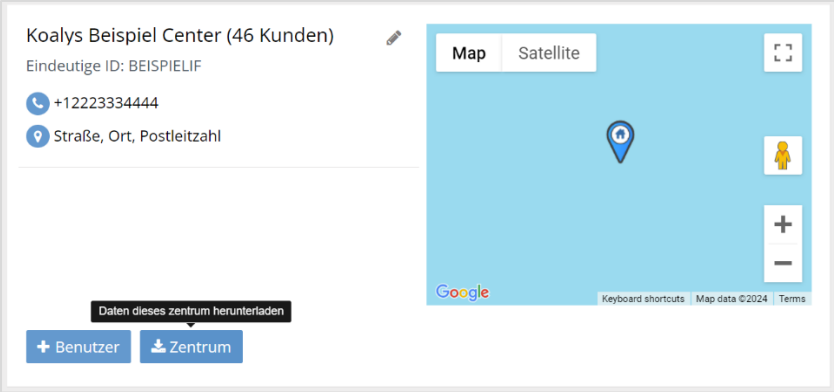
Daten herunterladen und Zentrum bearbeiten

Auf der Seite **Konfiguration** können Sie CSV-Listen mit den Daten der Einrichtung herunterladen, einschließlich Patienten- und Testdaten.

So laden Sie Zentrumsdaten herunter

1. Klicken Sie auf die **Benutzerkarte**, um die Seite **Konfiguration** aufzurufen, oder klicken Sie auf **Konfiguration**  im Hauptmenü.

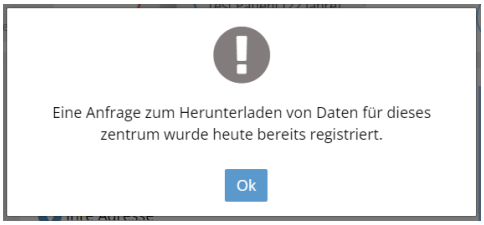
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zentrum**.



3. Da die CSV-Datei personenbezogene Gesundheitsinformationen enthält, wird ein Popup mit einer Warnmeldung zur Vertraulichkeit der Daten angezeigt. Klicken Sie auf **Weiter**.

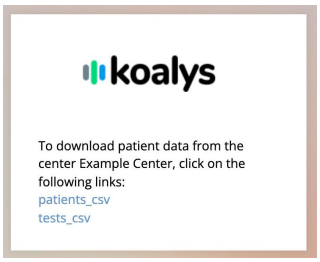


4. Geben Sie Ihr Passwort in das daraufhin eingeblendete Fenster ein.
5. Daraufhin werden Sie in einem Popup darüber informiert, dass Sie die Daten per E-Mail erhalten werden. Klicken Sie auf **OK**.



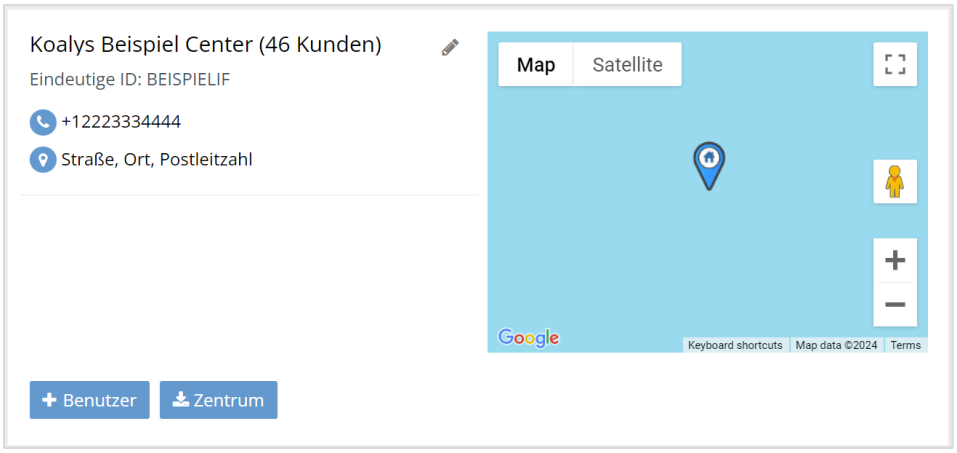
6. Klicken Sie in der zugesendeten E-Mail auf den Link, um die Zentrumsdaten im CSV-Format herunterzuladen.

Hinweis: *Wenn Sie nicht bei Koalys Consult angemeldet sind, werden Sie aufgefordert, sich zu authentifizieren. Erst dann können Sie auf die Dateien zugreifen.*



So ändern Sie die Informationen zu einem Zentrum

1. Klicken Sie auf die **Benutzerkarte**, um die Seite **Konfiguration** aufzurufen, oder klicken Sie auf **Konfiguration**  im Hauptmenü.
2. Fahren Sie mit dem Mauszeiger über das Profil Ihres Zentrums und klicken Sie auf das **Stift**-Symbol neben dem Namen Ihrer Einrichtung.



3. Geben Sie den Namen, die Adresse und die Telefonnummer des Zentrums ein bzw. bearbeiten Sie sie (Pflichtangaben).
4. Geben Sie das Logo, die Faxnummer und die E-Mail-Adresse des Zentrums ein bzw. bearbeiten Sie sie (optional Angaben).
5. Klicken Sie auf **OK**.

Noah-Integration

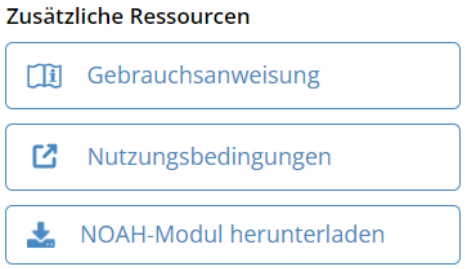
Mit dieser Funktion können Organisationen, die Noah verwenden, ihre Noah-Datenbank mit ihrem Zentrum in Koalys Consult synchronisieren.

Wichtig: *Noah kann* ***nur auf Windows-Betriebssystemen installiert werden.***

Installation und Konfiguration

So installieren Sie das Koalys-Modul in Noah

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf das **Support**-Symbol.
2. Klicken Sie auf **NOAH-Modul herunterladen**.



3. Klicken Sie nach dem Herunterladen unten links auf das Modul, um die Installation zu starten.
4. Folgen Sie den Schritten zur Installation des Moduls:
   a. Akzeptieren Sie die Bedingungen und klicken Sie auf **Installieren**.
   b. Klicken Sie auf **Fertig**, nachdem das Modul installiert wurde.

Plugin-Funktionen

Nach der Installation des Moduls in Noah erscheinen drei Schaltflächen mit der Aufschrift **Koalys** in der Noah-Oberfläche.

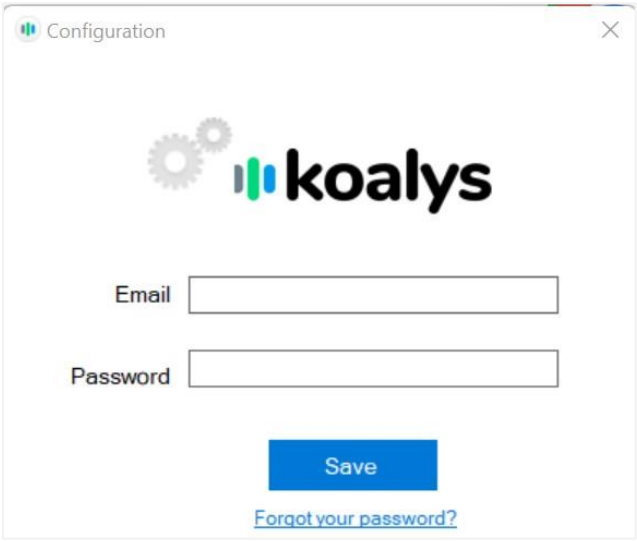
Jede dieser Schaltflächen führt eine bestimmte Funktion im Zusammenhang mit der Integration Ihres bestehenden Noah-Kontos in Koalys aus.

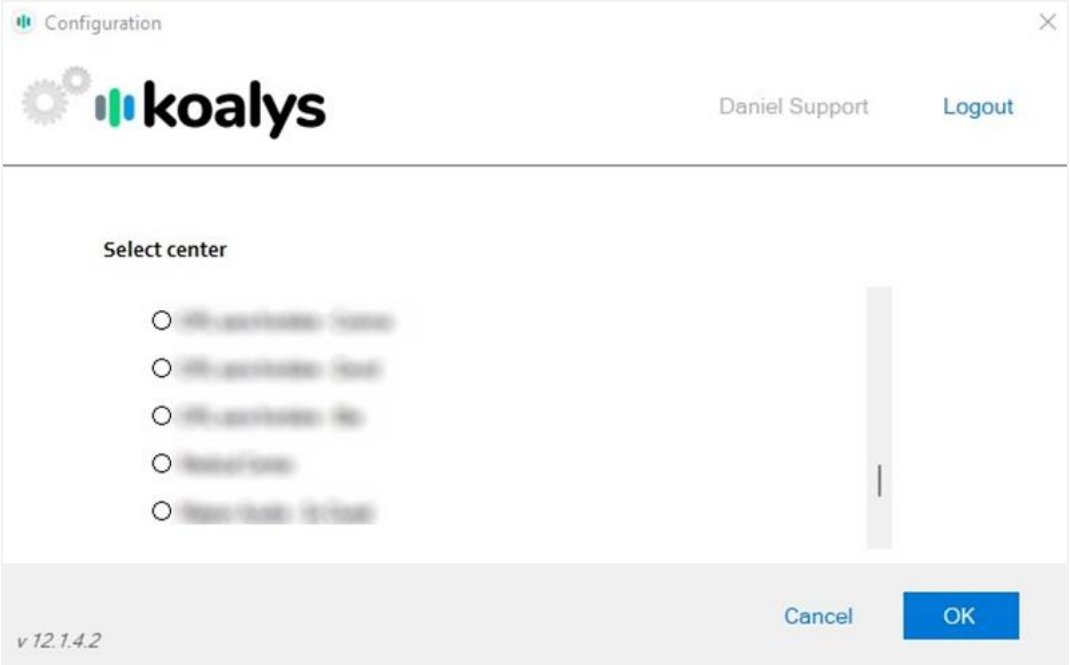
Hinweis: *Die Module erscheinen möglicherweise am Ende der Liste (rechts).*

Zentrum wechseln und zu anderen Benutzern umschalten



Mit dieser Schaltfläche melden Sie sich bei Ihrem Benutzerkonto an und wählen das Zentrum aus, das Sie mit Noah integrieren möchten.





Sobald Sie verbunden sind, können Sie Ihr aktives Zentrum jederzeit ändern, sofern erforderlich. Wenn Sie den aktuell angemeldeten Benutzer ändern müssen, können Sie sich hier auch abmelden.

Hinweis: *Die Schaltfläche* ***Abmelden*** *befindet sich oben rechts im Modul.*

Koalys Consult über Noah öffnen

Sobald Sie bei Noah angemeldet sind, können Sie über die hier gezeigte Schaltfläche Koalys Consult in Ihrem Browser öffnen. Bevor Sie darauf klicken, müssen Sie zuerst einen Kunden in Noah markiert haben. Wenn Sie darauf klicken, wird der Ordner des ausgewählten Kunden mit seinen Informationen (Basisinformationen, frühere Tests usw.) in Koalys Consult geöffnet.



Daten synchronisieren

Wenn Sie einen Test durchführen oder eine Kundenakte auf Koalys Consult aktualisieren, können Sie die Änderungen mit Noah synchronisieren, indem Sie auf die hier gezeigte Synchronisierungsschaltfläche klicken.



Hinweis: *Für eine erfolgreiche Synchronisierung müssen Sie zunächst den Kunden in Noah erstellen und auswählen. Dann müssen Sie den Kunden wie oben beschrieben über Noah öffnen.*

Wenn Sie darauf klicken, erscheint das folgende Bild in Noah:



Nach einigen Sekunden verschwindet es. Danach werden alle Daten dieses Kunden sofort zwischen Ihrem Zentrum und Ihrer Noah-Datenbank synchronisiert. Es wird **empfohlen, nach der Aktualisierung von Kundendaten manuell zu synchronisieren**, damit die Daten der beiden Plattformen stets auf dem neuesten Stand sind.

Profilkonfigurationen

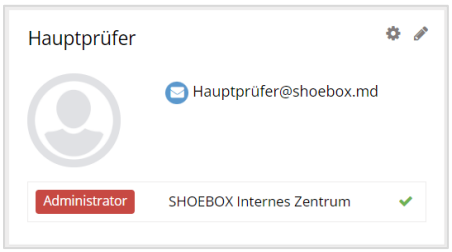
Die Profilkonfiguration ist für alle Benutzer verfügbar, unabhängig von ihrer Rolle.

Profil bearbeiten

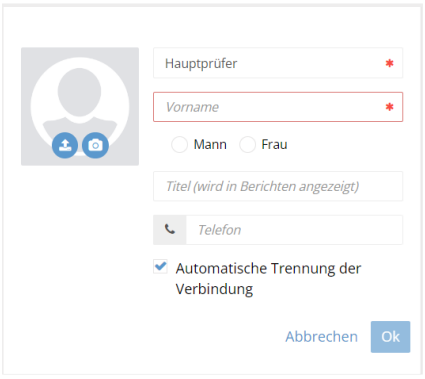
Alle Benutzer können ihr eigenes Profil aktualisieren, um ergänzende Informationen über sich selbst einzugeben und die automatische Abmeldung einzurichten.

So bearbeiten Sie Ihr Profil

1. Klicken Sie auf die **Benutzerkarte**, um die Seite „Konfiguration“ aufzurufen, oder klicken Sie auf **Konfiguration**  im Hauptmenü.
2. Fahren Sie mit dem Mauszeiger über Ihren Eintrag in der Benutzerliste und klicken Sie auf das **Stift**-Symbol  .



3. Bearbeiten Sie Ihren Vor- und Nachnamen (Pflichtangaben).
4. Bearbeiten Sie die Angaben Geschlecht, Titel, Telefonnummer und Profilbild (optionale Angaben).
   - Sie können auch die automatische Trennung der Verbindung aktivieren, um nach 30 Minuten Inaktivität automatisch abgemeldet zu werden.



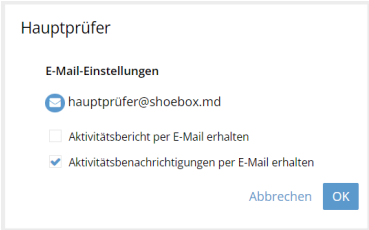
5. Klicken Sie auf **OK**.

E-Mail-Einstellungen ändern

Die E-Mail-Einstellungen erleichtern die Verwaltung des Zentrums: Sie bieten eine einfache Möglichkeit, die Aktivitäten in dem Zentrum zu verfolgen.

So ändern Sie die E-Mail-Einstellungen

1. Klicken Sie auf das Symbol **Einstellungen** .
2. Markieren Sie die Kästchen für die Benachrichtigungs-E-Mails, die Sie erhalten möchten und legen Sie fest, ob Sie die E-Mail mit dem Aktivitätsbericht täglich oder wöchentlich erhalten möchten.
3. Klicken Sie auf **OK**.



Aktivitätsberichts-E-Mail: Hierbei handelt es sich um einen Übersichtsbericht über alle Aktivitäten, die in Ihrem Zentrum und auf Noah stattgefunden haben, wenn Ihr Zentrum über ein verlinktes Noah-Konto verfügt. Der Bericht kann als Tagesbericht oder als Wochenbericht konfiguriert werden.

Aktivitätsbenachrichtigungs-E-Mail: Hierbei handelt es sich um Warn-E-Mails, die automatisch gesendet werden, wenn Ihr Benutzername im Aktivitäten-Feed des Zentrums oder in einer Kundenakte markiert wird.

Zwischen Zentren wechseln

Wenn Sie in mehr als einem Zentrum arbeiten, können Sie problemlos zwischen diesen wechseln. Damit können Benutzer eine einzige Anmeldung in verschiedenen Konten oder Zentren verwenden.

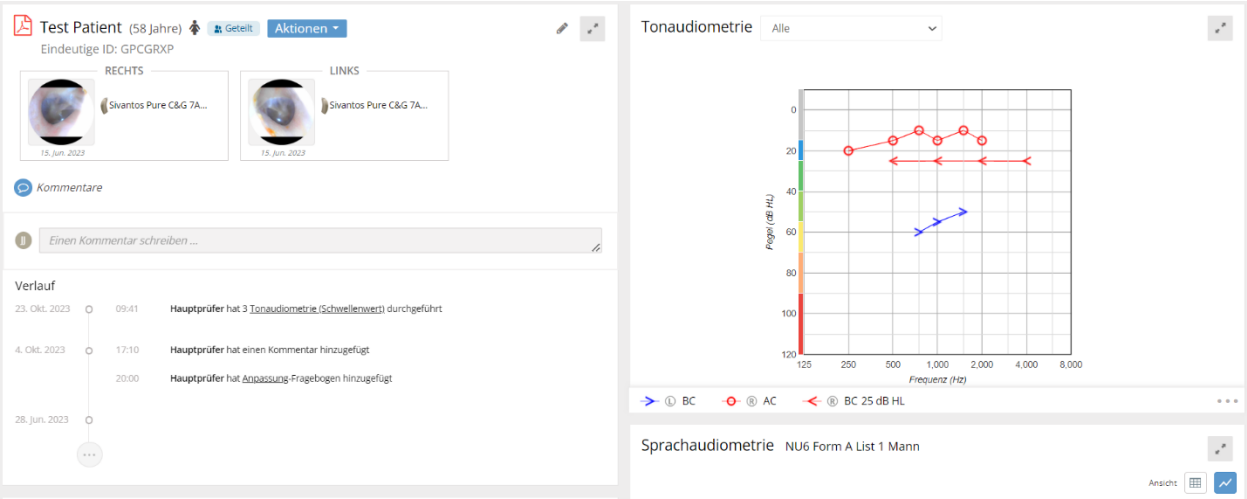
So wechseln Sie zu einem anderen Zentrum

1. Klicken Sie auf die **Benutzerkarte**.
2. Fahren Sie in der Liste der Zentren mit dem Mauszeiger über das Zentrum, die Sie aktivieren möchten.
3. Klicken Sie auf das **Pfeil**-Symbol .

***Hinweis**: Wenn Sie das Zentrum wechseln, ändern sich entsprechend auch die Kundenliste, die Benutzerliste und die Daten des Zentrums.*

Kundenakte

In der Kundenakte finden Sie eine vollständige Zusammenstellung aller Daten eines Kunden.



Klicken Sie auf die **Pfeil**-Symbole , um die Ansicht der Kundenakte zu erweitern bzw. zu verkleinern. Mit dem Ordnermenü unten rechts auf der Seite können Sie durch die verschiedenen Abschnitte der Kundenakte navigieren.

Fahren Sie mit dem Mauszeiger über das **Ordner**symbol , um den Ordnernavigator zu öffnen. Sie können schnell zwischen den einzelnen Abschnitten der Kundenakte hin- und herspringen sowie die Anamnese und Anpassungsinformationen zum Kunden hinzufügen.



Hinweis: *Im Navigationsbereich werden nur die Tests angezeigt, die für den Kunden durchgeführt wurden.*

Kundendaten

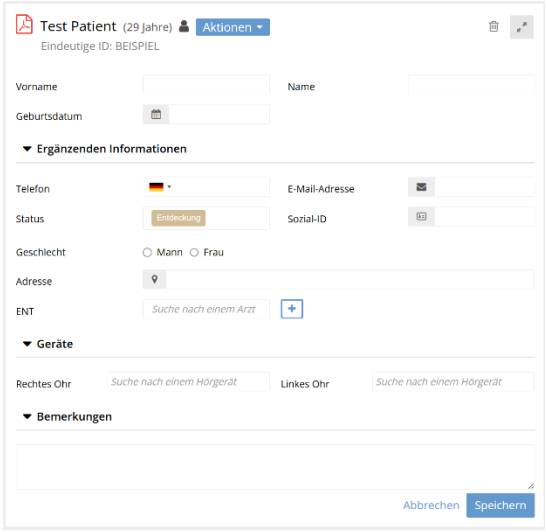
Dieser Abschnitt enthält folgende Daten:



- Name, Alter, Geschlecht des Kunden.
- Wenn ein Kunde mit einem anderen Zentrum geteilt wurde (etwa in einer Fernanrufsitzung), wird eine **Geteilt**-Markierung angezeigt.
- Eine eindeutige Kennung für den Kunden.
- Otoskopie-Bilder des Kunden mit Hörpegelanzeige, sofern vorhanden.
- Hersteller und Modell der Hörgeräte des Kunden.
- Kontaktdaten des Kunden.
- Zusätzliche Notizen oder Anmerkungen zum Kunden. Diese Anmerkungen erscheinen im Kundenbericht.

Außerdem können Sie auf das **PDF**-Symbol klicken, um einen PDF-Bericht mit den Ergebnissen des Kunden erstellen zu lassen.

So bearbeiten Sie die Daten eines Kunden



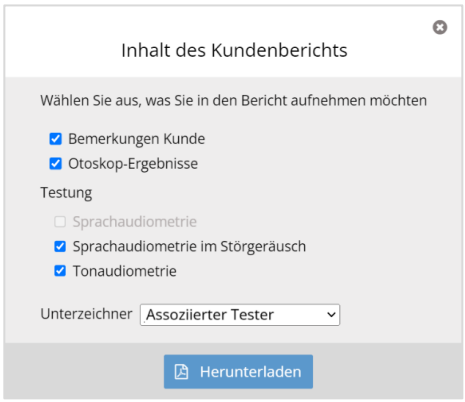
1. Klicken Sie auf das **Stift**-Symbol im Kundendatenbereich.
2. Bearbeiten Sie die Felder nach Bedarf.
   Hinweis: *Der vollständige Name und das Geburtsdatum des Kunden dürfen nicht leer sein.*
3. Klicken Sie auf **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

So löschen Sie einen Kunden

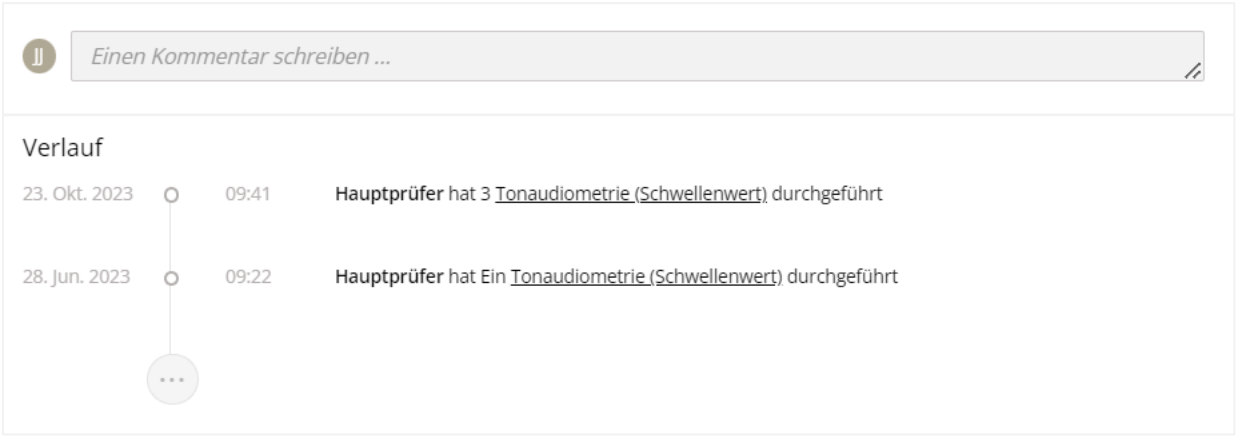
Um einen Kunden zu löschen, klicken Sie beim Bearbeiten der Kundendaten auf das **Papierkorb**-Symbol . Sie werden zur Bestätigung aufgefordert. Durch die Bestätigung wird der Kunde gelöscht und aus Ihrem Zentrum entfernt.

Einen Bericht erstellen

1. Klicken Sie auf das **PDF**-Symbol links neben dem Namen des Kunden.
2. Wählen Sie die Bestandteile aus, die im Bericht aufgeführt werden sollen.
3. Wählen Sie Ihren Namen im Dropdown-Menü aus.
4. Klicken Sie auf **Herunterladen**.



Aktivitätenverlauf



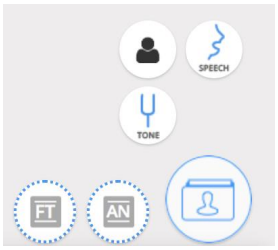
Dieser Abschnitt enthält folgende Daten:

- Ein vollständiger, umfassender Verlauf der Aktivitäten des Kunden, das Datum und die Uhrzeit der einzelnen Tests.
- Die Art der am Kunden durchgeführten Tests.
- Die Quellen-Plattform (Koalys oder Noah).
- Der Benutzer, der die Tests durchgeführt hat.
- Wenn ein Benutzer die Testdaten eines Kunden gelöscht hat: das Datum und die Uhrzeit des Löschvorgangs sowie die Bezeichnung des gelöschten Tests.

Alle bisherigen Aktivitäten sind in chronologischer Reihenfolge aufgelistet, wobei die jüngsten Aktivitäten ganz oben aufgeführt werden. Klicken Sie auf das Symbol mit den drei Punkten , um weitere Einzelheiten des Aktivitätenverlaufs des Kunden anzuzeigen.

Sie können der Liste manuell eine Aktivität hinzufügen, indem Sie Ihre Anmerkungen in der Leiste **Einen Kommentar schreiben ...** über dem Aktivitätenverlauf des Kunden eingeben. Geben Sie die Aktivität im Feld als Kommentar ein und klicken Sie dann auf **Speichern**, um sie in der Krankengeschichte des Kunden zu speichern.

Anamnese



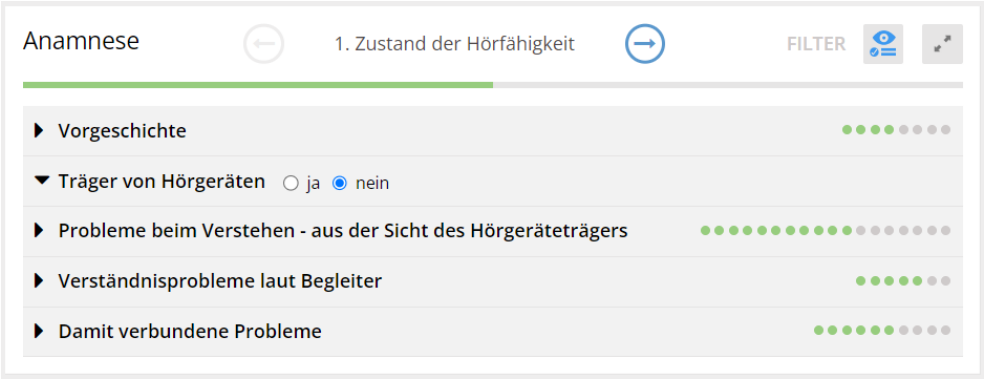
In diesem Abschnitt finden Sie eine vollständige Übersicht über die Anamnese des Kunden auf der Grundlage seiner Antworten auf den Fragebogen und seiner Notizen. Die verschiedenen Abschnitte der Anamnese lassen eine Vielzahl von Anwendungsfällen zu. Alle Felder sind optional. Öffnen Sie mit dem **Erweitern**-Symbol eine Suchleiste, in der Sie schnell nach wichtigen Themen zu Ihrem Kunden suchen können. Alle Inhalte werden beim Hinzufügen automatisch gespeichert.
Liegt für den Kunden keine Anamnese vor, können Sie eine erstellen, indem Sie im Kundenakte-Navigator auf 

klicken. Alle Abschnitte der Anamnese eines Kunden können ggf. jederzeit manuell bearbeitet werden.

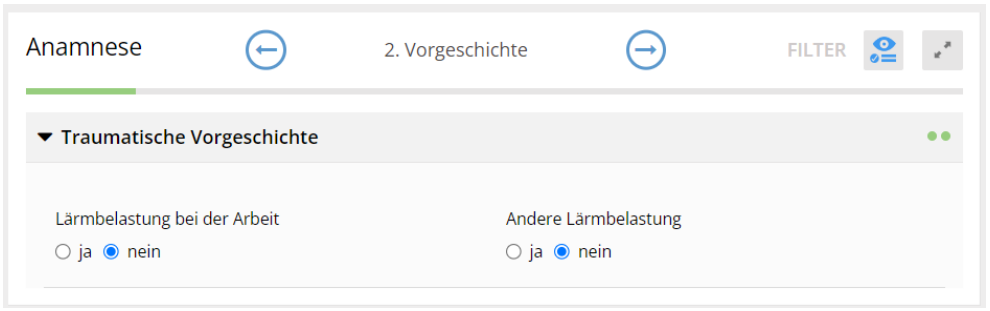
Der Anamnesebereich eines Kunden besteht aus vier Unterabschnitten, die im Folgenden in verkleinerter Ansicht dargestellt werden. Klicken Sie in der verkleinerten Ansicht auf die Pfeile, um zwischen den Abschnitten der Anamnese zu wechseln. Im erweiterten Modus werden alle Abschnitte auf dem Bildschirm angezeigt.

Klicken Sie auf das **Augen**-Symbol , um die Anamnese so zu filtern, dass nur ausgefüllte Felder angezeigt werden.

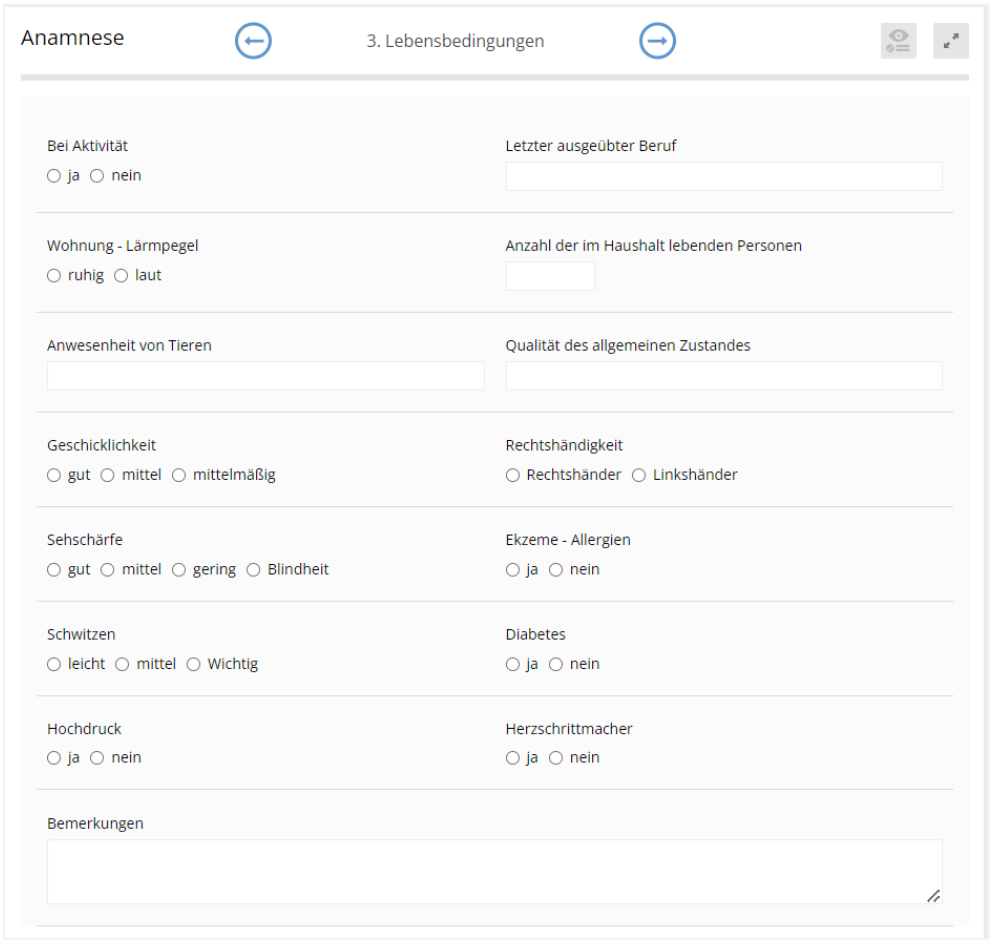
1. **Zustand des Hörvermögens:** Dieser Abschnitt enthält verschiedene Kategorien von Fragen zum Hörvermögen sowie zu Störungen des Gehörgangs.



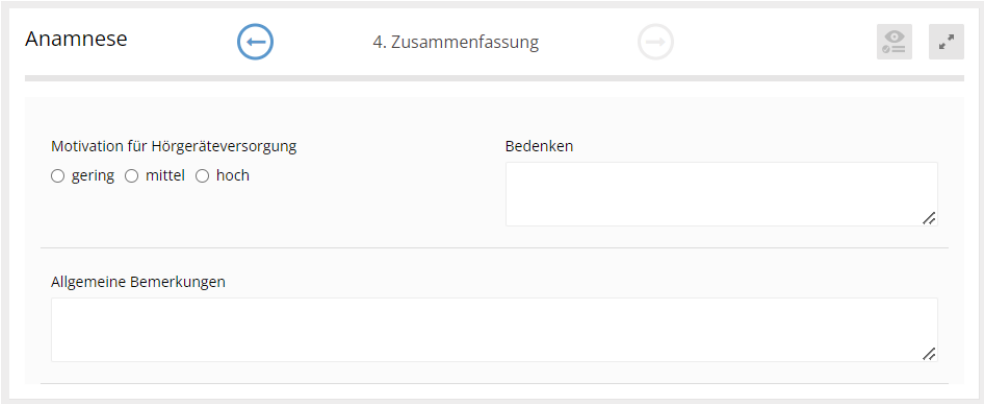
2. **Traumatische Vorgeschichte:** Dieser Abschnitt enthält Informationen zur traumatischen Vorgeschichte, einschließlich früherer Lärmbelastung, HNO-Anamnese und Familienanamnese.



3. **Lebensbedingungen:** Dieser Abschnitt enthält Angaben zu den aktuellen Lebensbedingungen.



4. **Zusammenfassung:** Anmerkungen und Beobachtungen von Hörgeräteakustikern.

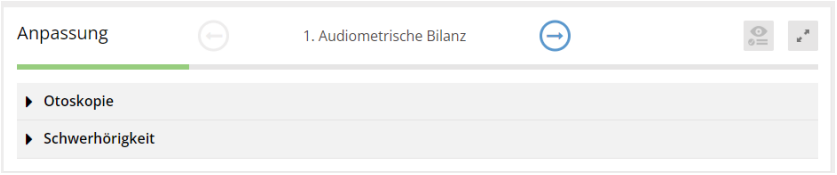


Anpassung

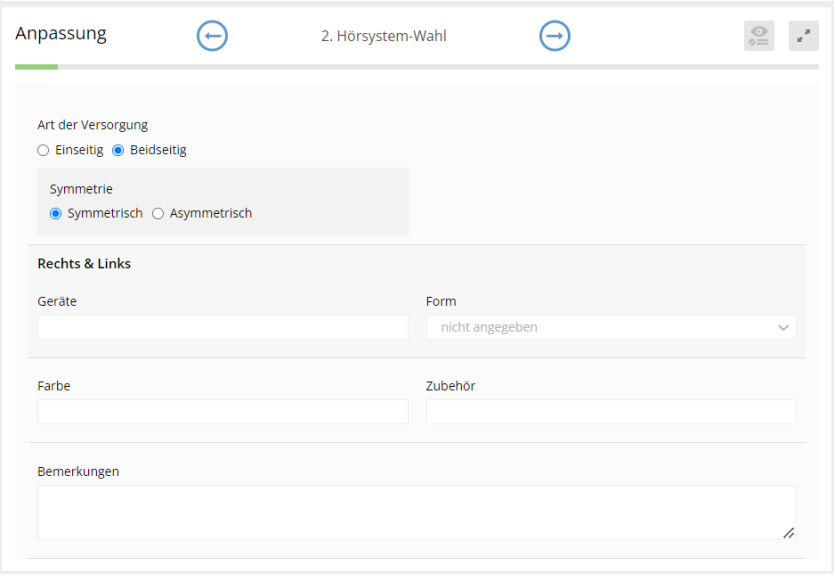
Wurden bzw. werden für den Kunden Anpassungen von Hörgeräten vorgenommen, dann stehen in diesem Bereich Daten zu diesem Anpassungsprozess.

Der Anpassungsbereich besteht aus vier Unterabschnitten, die im Folgenden in verkleinerter Ansicht dargestellt werden.

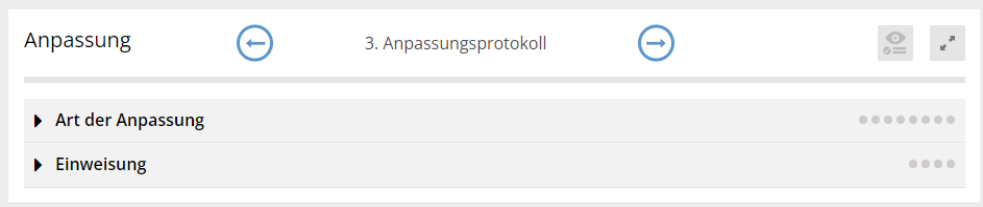
1. **Audiometrische Bilanz:** Otoskopieergebnisse und Zusammenfassung der Hördiagnose (Schwerhörigkeit).



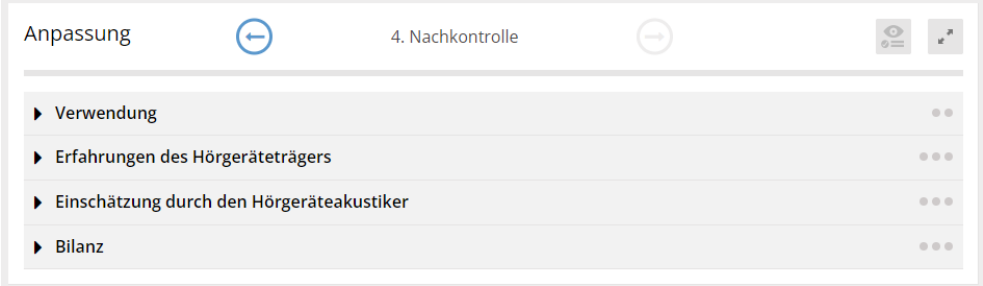
2. **Hörsystem-Wahl:** Vollständige Beschreibung der Hörgeräte des Kunden.



3. **Anpassungsprotokoll:** Informationen über die Einstellungen der Hörgeräte und den Wissensstand des Kunden in Bezug auf die Verwendung der Hörgeräte.



4. **Anpassungsbewertung (Nachkontrolle):** Feedback über die Erfahrungen des Kunden mit dem Hörgerät, Notizen über die Anpassungen des Kunden, Kundenzufriedenheit, Grenzen und Erfahrungen mit dem Hörgerät.



Audioeinstellung

Bevor Sie einen Kunden testen können, müssen Sie auf der Seite **Audioeinstellung** eine Kabine konfigurieren. Beim Konfigurieren der Kabine können Sie die passende Hardware für Ihren Test auswählen. Nachdem Sie eine Kabine konfiguriert haben, werden Ihre Einstellungen gespeichert, um das Testerlebnis zu vereinfachen.

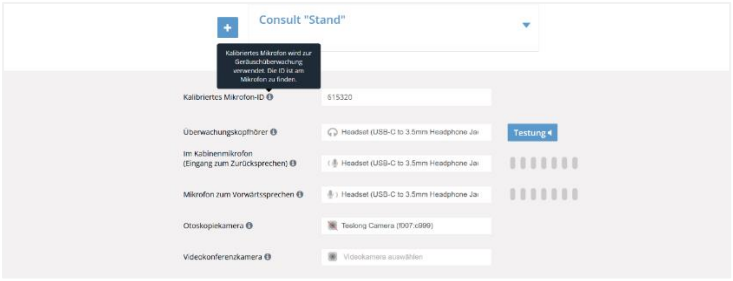
So richten Sie eine Kabine ein

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf das **Audioeinstellung**-Symbol , um die Seite **Audioeinrichtung** aufzurufen.
2. Klicken Sie auf das **Plus**-Symbol , um eine neue Kabine hinzuzufügen.
3. Geben Sie Ihrer Kabine einen Namen und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Erstellen**

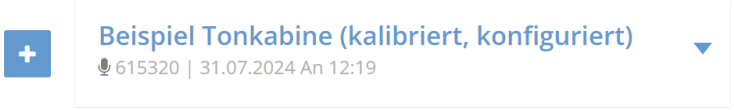
   Erstellen.

4. Konfigurieren Sie die Hardware-Optionen, die für den jeweiligen Test verwendet werden, über die Eingabefelder.
   a. **ID des kalibrierten Mikrofons:** Das für die Geräuschüberwachung verwendete Mikrofon. Erfordert eine Seriennummer für eine registrierte Mikrofonkennung der Klasse II.
   b. **Überwachungskopfhörer:** Kopfhörer/Lautsprecher, die der Arzt zum Hören der abgespielten Töne/Sprache verwendet. Die Ausgabe wird durch Klicken auf die Schaltfläche **Testung** getestet.
   c. **Kabinenmikrofon (Zurücksprechen):** Das Mikrofon, das der Kunde verwendet, um mit dem Arzt zu kommunizieren.
   d. **Mikrofon zum Vorwärtssprechen:** Das Mikrofon, das der Arzt verwendet, um über den ausgewählten Wandler mit dem Kunden zu kommunizieren.
   e. **Otoskopiekamera:** Das für die Videootoskopie verwendete Otoskop.
   f. **Videokonferenzkamera:** Für Videokonferenzen verwendete Kamera (sofern erforderlich).

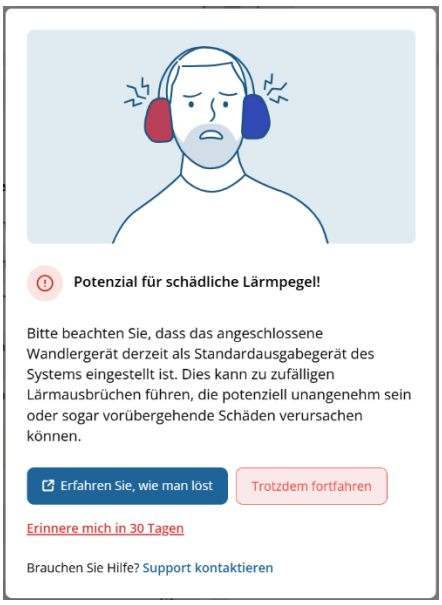


Sobald die gesamte Hardware ausgewählt wurde, ändert sich der Status der Kabine in **Konfiguriert** und Sie können mit dem Testen in der Kabine beginnen.



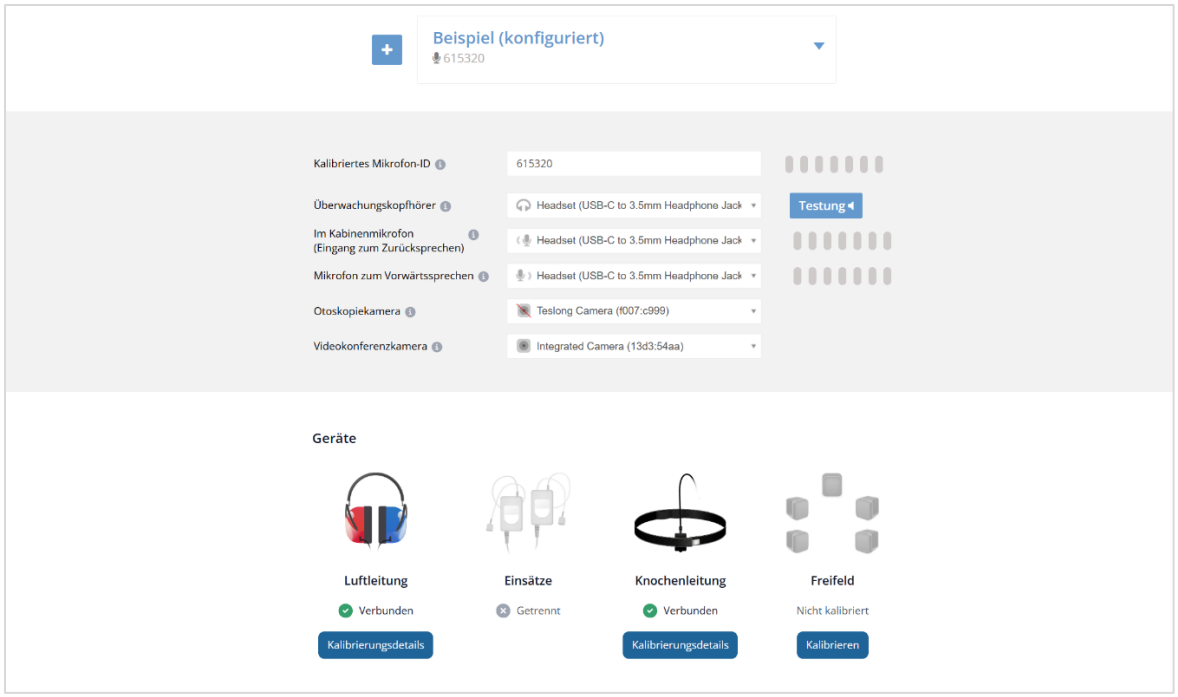
***Wichtig**: Wenn Ihr Zentrum über mehrere Kabinen verfügt, überprüfen Sie vor dem Test auf der Benutzerkarte oben auf der Seite, ob Sie die richtige Kabine ausgewählt haben. Es wird empfohlen, der Kabine eine Bezeichnung zu geben, die leicht zu merken ist und sich von den anderen Kabinen des Zentrums unterscheidet. Nachdem Sie neue Hardware eingesteckt haben, müssen Sie die Webseite unter Umständen aktualisieren.*

***Achtung:** Wird ein Audiogerät mit einem Windows-Computer verbunden, kann es passieren, dass es automatisch als Standardgerät festgelegt wird. Dann werden möglicherweise Audiosignale von Windows und anderen Anwendungen an das Audiogerät gesendet. Wenn Koalys Consult erkennt, dass ein Wandler als Standardgerät festgelegt wurde, erscheint die unten abgebildete Warnung. Klicken Sie zur Behebung des Problems auf **Erfahren Sie, wie man löst** und befolgen Sie die jeweiligen Anweisungen für Windows oder Mac.*

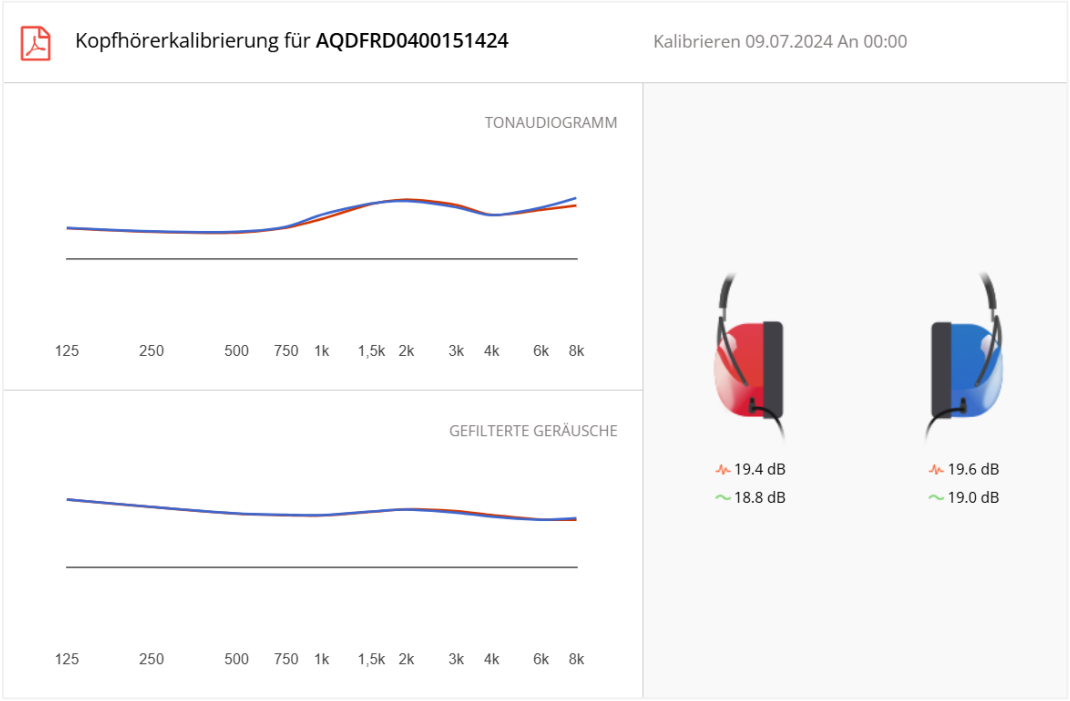


Plug-and-Play-Wandler

Koalys-Wandler sind „Plug-and-Play“. Das Datum des Kalibrierungszertifikats wird automatisch gesetzt, wenn die Wandler zum ersten Mal innerhalb unseres Haltbarkeitsfensters angeschlossen werden. Sie können einen angeschlossenen Wandler anhand der Farbänderung in der Grafik in der Seite **Audioeinstellung** identifizieren.



Durch Klicken auf die Schaltfläche **Kalibrierungseinzelheiten** unter dem markierten Wandler können Sie eine Übersicht über die Kalibrierung des Wandlers aufrufen und den Kalibrierungsbericht exportieren.



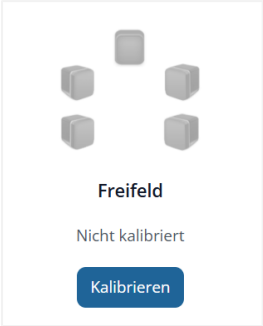
Verwenden Sie das **PDF**-Symbol in der oberen linken Ecke des Rahmens, um eine Kopie des Kalibrierungsberichts zu exportieren.

Hinweis: *Ihre Wandler werden mit einem vom Kalibrator voreingestellten Kalibrierungsdatum geliefert. Wenn Sie Ihren Wandler nicht innerhalb von 180 Tagen nach dem vom Kalibrator eingestellten Datum angeschlossen und die Kalibrierungsuhr aktiviert haben, wird das Kalibrierungsdatum automatisch aktiviert.*

Je nach Version der DAC-Einheit (Digital-Analog-Umwandler) müssen Sie unter Umständen den entsprechenden Wandler mit der in Ihrer Bestellung enthaltenen DAC-Einheit einstecken. Sie können die Seriennummer des Wandlers jederzeit am Etikett der DAC-Einheit ablesen. Bestätigen Sie vor dem Testen, dass sämtliche Hardware sicher eingesteckt ist und dass die Seriennummern von DAC-Einheiten und Wandlern übereinstimmen.

Einrichten des Schallfeldes

Wenn Ihr Zentrum die Durchführung von Schallfeld-Tests plant, müssen Sie zusätzliche Schritte beachten.

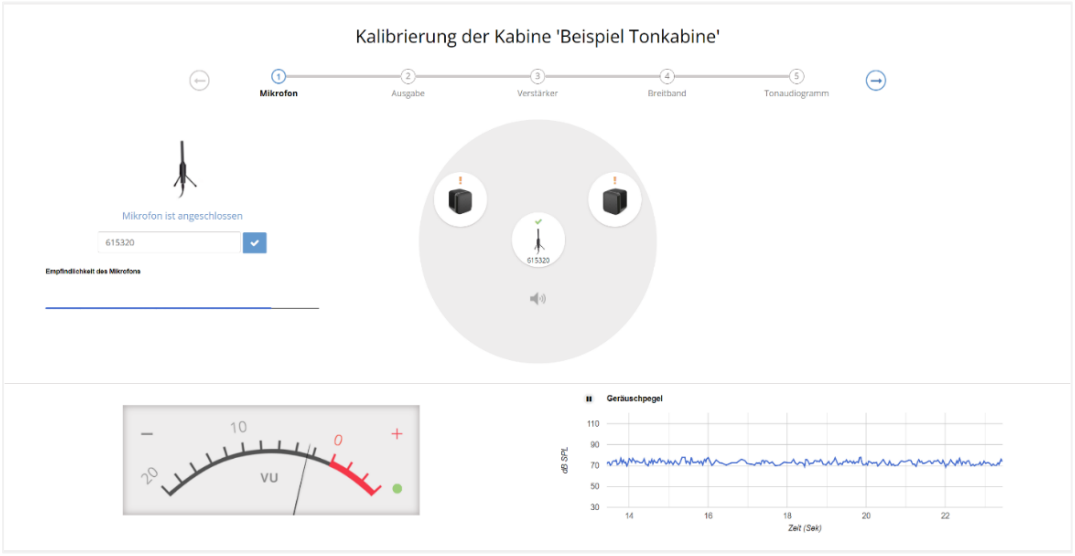


Rufen Sie auf der Seite **Audioeinstellung** das Menü „Schallfeldkalibrierung“ auf, indem Sie unter dem Bild der Schallfeldlautsprecher im Abschnitt **Geräte** auf die Schaltfläche **Kalibrieren** klicken.

Schritt 1: Mikrofon

a. Geben Sie die Seriennummer Ihres Mikrofons in die Seriennummernleiste auf der linken Seite des Bildschirms ein.

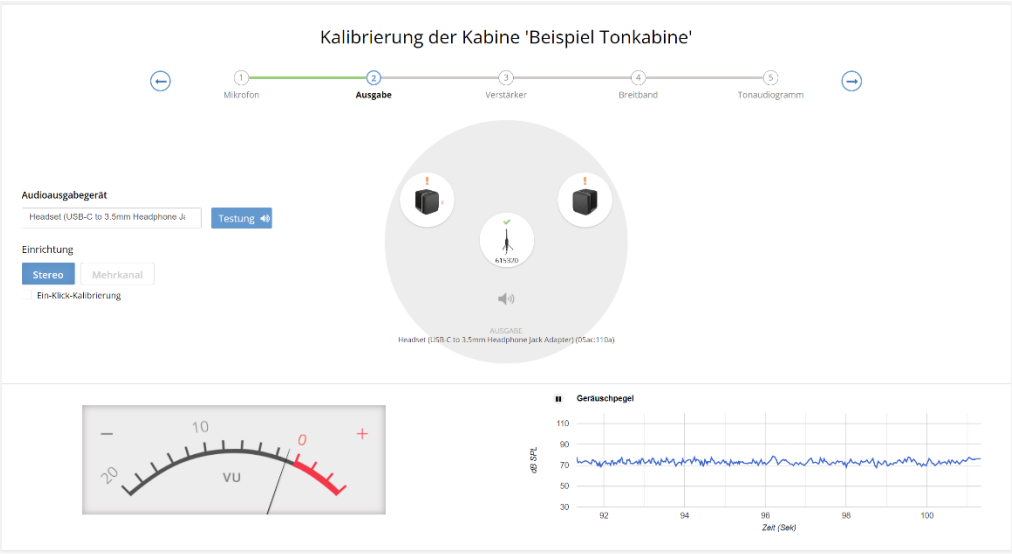
b. Klicken Sie auf das **Häkchen** .



Schritt 2: Ausgabe (Lautsprecher)

a. Wählen Sie Ihren Lautsprecher aus dem Dropdown-Menü **Audioausgabegerät**.
b. Wählen Sie unter **Einrichtung** Ihre Kabinenkonfiguration: Stereo für zwei Lautsprecher oder Mehrkanal für fünf Lautsprecher.
c. Stellen Sie das Mikrofon in der Kabine senkrecht in Höhe der Kopfmitte des Kunden auf.
d. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Testung** 

, um das Signal zu testen. Um mit Schritt 3 fortzufahren, klicken Sie oben rechts auf den blauen Pfeil 
.



Schritt 3: Verstärker

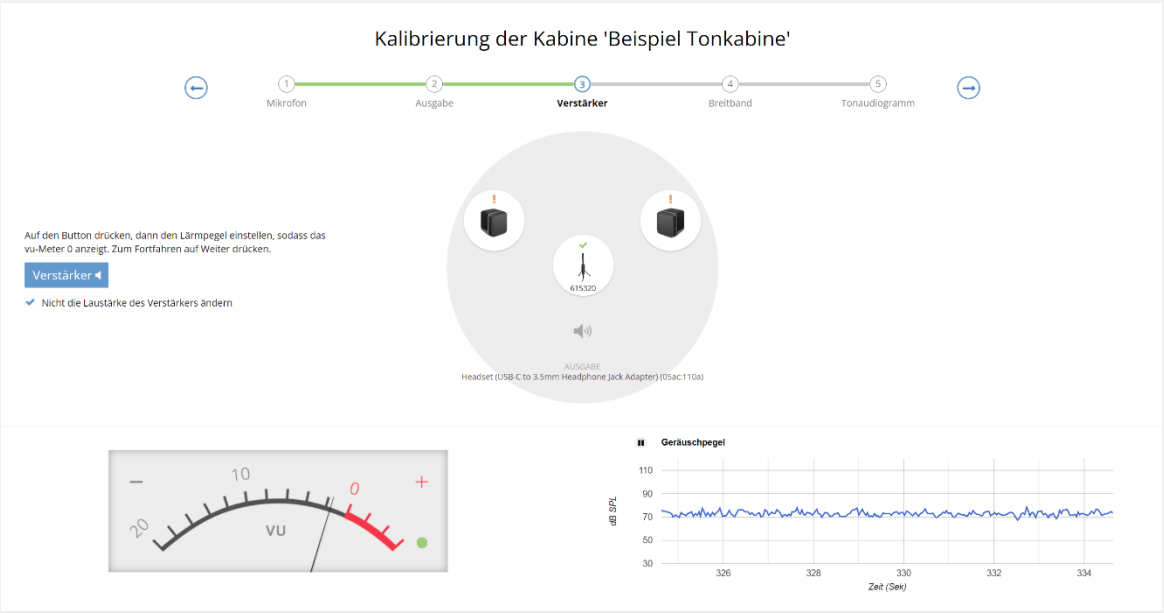
Hinweis: *Um diesen Schritt zu überspringen, klicken Sie auf* ***Verstärkerlautstärke nicht ändern****.*

a. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verstärker** 

.
b. Stellen Sie den Verstärkerpegel ein, bis die Nadel des Schallpegelmessers unten links Null anzeigt.
c. Um mit Schritt 4 fortzufahren, klicken Sie oben rechts auf den blauen Pfeil 
.

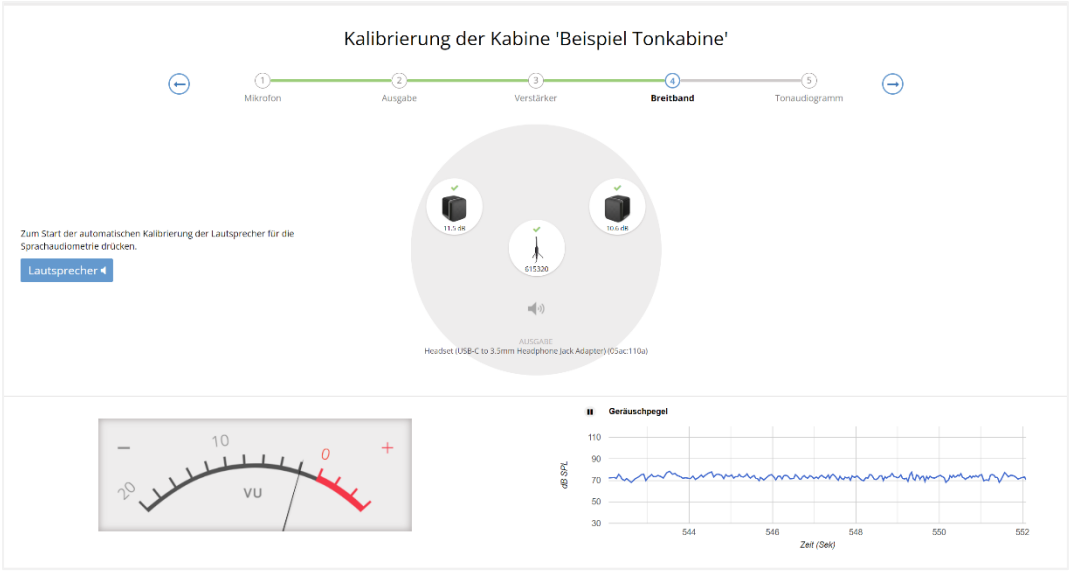
Wichtig*: Nach der Einstellung darf die Verstärkerlautstärke nicht mehr verändert werden, da sonst die Kalibrierung der Kabine verloren geht. Es empfiehlt sich, den Wert dieser Einstellung gut sichtbar am Verstärker zu notieren.*

Achtung! *Eine Erhöhung des Verstärkerpegels könnte zu dauerhaften Gehörschäden führen, da Ihr Kunde möglicherweise sehr hohen Schallintensitäten ausgesetzt ist.*



Schritt 4: Breitband

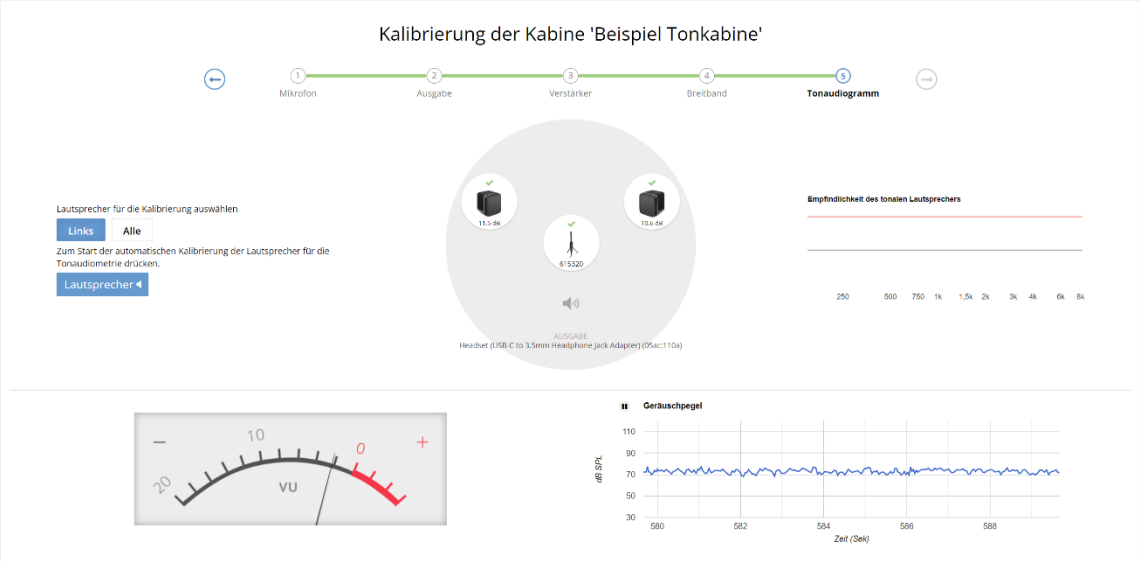
a. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Lautsprecher** Lautsprecher, um den automatischen Kalibrierungsprozess für die einzelnen Lautsprecher zu starten. Nach Abschluss der Kalibrierung werden Sie automatisch zum nächsten Schritt weitergeleitet.



Schritt 5: Reinton

a. Wählen Sie den Lautsprecher aus, mit dem die Reintonkalibrierung durchgeführt werden soll, **Links** oder **Alle**.

b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Kalibrieren** Lautsprecher , um den automatischen Kalibrierungsprozess für die ausgewählten Lautsprecher zu starten.



c. Sobald der Kalibrierungsprozess abgeschlossen ist, wird in einer Meldung darauf hingewiesen, dass Ihre Kabine jetzt kalibriert ist.



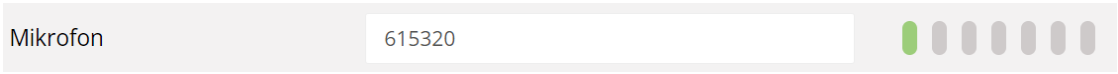
Geräuschüberwachung

Haftungsausschluss: *Geräuschüberwachung ist eine optionale Funktion für audiometrische Reintontests. Diese Funktion dient dazu, dem Benutzer zusätzliche Sicherheit bei der Erzielung klinisch gültiger Ergebnisse zu geben, wenn er außerhalb einer schallbehandelten Umgebung testet.*

Unsere Geräuschüberwachungsfunktion ersetzt nicht die klinische Beurteilung. Eine Produktschulung und ein professionelles Urteilsvermögen sind für die angemessene Nutzung der Geräuschüberwachungsfunktion erforderlich.

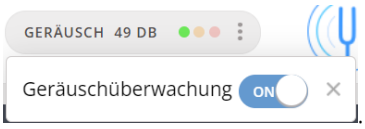
So aktivieren Sie die Geräuschüberwachung

1. Wählen Sie Ihre Testkabine und stellen Sie sicher, dass Sie alle relevanten Geräte zur Unterstützung Ihres Tests ausgewählt haben.
2. Geben Sie die Seriennummer Ihres Mikrofons der Klasse II ein. Es kann nur ein registriertes Mikrofon der Klasse II zur Aktivierung der Geräuschüberwachung verwendet werden. Dass die Geräuschüberwachung aktiv ist, erkennen Sie an der Klangleiste rechts neben dem Mikrofonfeld.



3. Navigieren Sie zur Reintontest-Seite über das Menü oder über die Verknüpfung oben rechts auf dem Bildschirm .

Sie können die Geräuschüberwachung deaktivieren, indem Sie auf die drei Punkte im Geräuschüberwachungs-Widget klicken und die Funktion ausschalten.

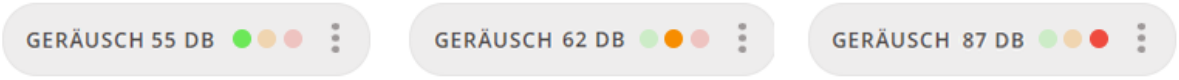


Funktionsweise der Geräuschüberwachung

Die Geräuschüberwachung ist eine Funktion beim Reintontest, die das Testen außerhalb der Kabine bei audiometrischen Bedingungen „mit bedeckten Ohren“ unterstützt. Diese Funktion überwacht den Umgebungsgeräuschpegel zwischen 125 Hz und 8000 Hz mit einem ANSI-konformen Mikrofon der Klasse II.

Die Geräuschüberwachung startet automatisch, wenn der Tester ein kompatibles Klasse-II-Mikrofon registriert und zum Bildschirm für die Reintontest navigiert. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird der Umgebungsgeräuschpegel während der gesamten Dauer des Tests kontinuierlich überwacht, und Klinikmitarbeiter werden benachrichtigt, wenn der Geräuschpegel den maximal zulässigen Umgebungsgeräuschpegel (Maximum Permissible Ambient Noise Level, MPANL) überschreitet. Der Tester wird durch ein Widget im Stil einer Ampel am oberen Rand des Bildschirms über den Umgebungsgeräuschpegel informiert. Das Widget verfolgt den Umgebungsgeräuschpegel auf folgende Weise:

- Grün = Der Umgebungsgeräuschpegel liegt unter dem MPANL-Wert.
- Orange = Der Umgebungsgeräuschpegel nähert sich dem MPANL-Wert für diese Frequenz.
- Rot = Der Umgebungsgeräuschpegel überschreitet den MPANL-Wert.



Hinweis: *Die kontinuierliche Funktion der Geräuschüberwachung kann zu Geräuschwarnungen führen, auch wenn keine Töne aktiv gespielt werden, z. B. wenn der Klinikmitarbeiter mit dem Kunden spricht.*

Otoskopie

Mithilfe eines Otoskops können Sie auf der Seite **Otoskop** Bilder der Otoskopie für Ihre Kunden machen. Wenn Sie Bilder der Otoskopie gemacht haben, werden diese im Bereich **Otoskopie** der Kundenakte gespeichert. Standardmäßig werden die aktuellsten Bilder angezeigt. Sie können jedoch Bilder von früheren Otoskopien für den Kunden anzeigen, indem Sie ein Datum aus dem Dropdown-Menü auswählen.

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf das **Otoskop**-Symbol , um die **Otoskop**-Seite aufzurufen.
    - Alternativ können Sie auf der **Otoskopie**-Karte in der Kundenakte auf **Neu hinzufügen** klicken.



2. Klicken Sie auf das rechte (R) oder linke (L) Otoskop-Symbol, um die Kamera zu öffnen.



3. Klicken Sie auf **Erfassen** 

, um das Bild aufzunehmen. Wenn Sie einen USB-A-Antwortknopf angeschlossen haben, können Sie auch den Knopf verwenden, um ein Bild aufzunehmen.
4. Klicken Sie auf **Speichern**, um das Bild in der Kundendatei zu speichern.
    - *Bei Bedarf können Sie das Bild zuschneiden und die bearbeitete Version speichern.*



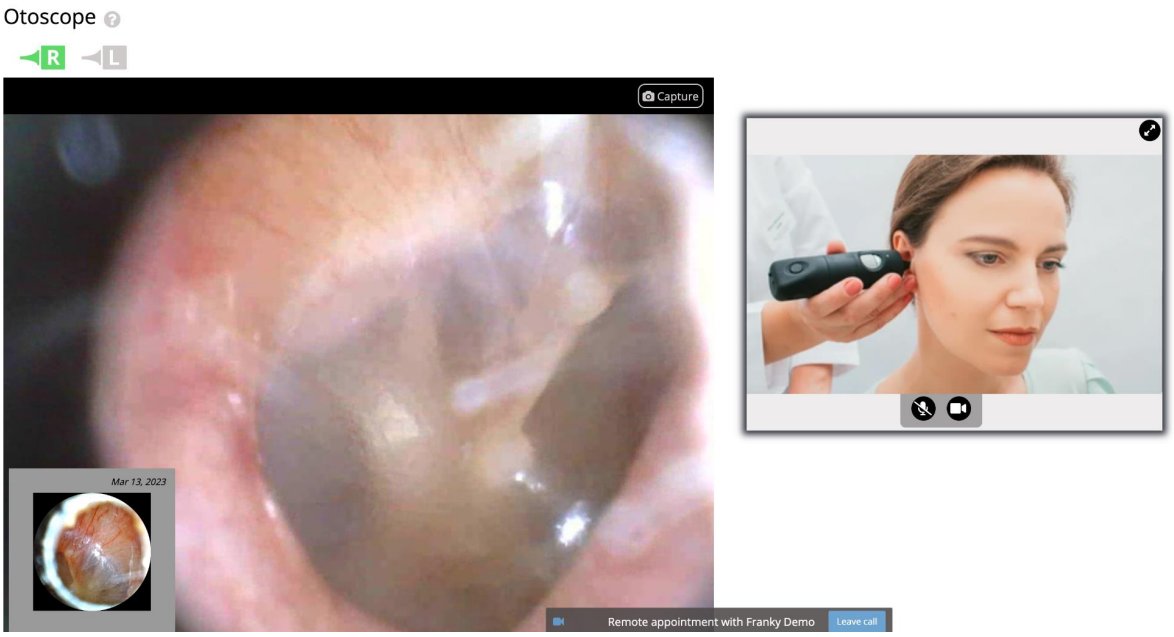
- Um das gespeicherte Bild zu löschen oder zu bearbeiten, klicken Sie jeweils auf **Löschen** bzw. **Bearbeiten**.



Hinweis: Klicken Sie auf das **Fragezeichen**, um die Tastaturkürzel für die **Otoskop**-Seite einzublenden.

Remote-Otoskopie

Bei der Durchführung einer Otoskopie während einer Fernsitzung bietet die Oberfläche den zusätzlichen Vorteil, dass der Gesundheitsdienstleister Bilder der Otoskopie über eine Videokonferenz aufnehmen kann. Das Otoskop-Video auf der Kundenoberfläche bietet dem Kunden visuelle Anleitungen und zeigt ihm auf dem Bildschirm an, in welcher Stufe er sich im Testablauf befindet.



Wichtig*: Vergewissern Sie sich, dass der Trichter richtig und sicher eingesetzt ist und dass die Lampe am Ende des Otoskops eingeschaltet ist. Es wird empfohlen, den Kunden, Assistenten und Experten vor dem Anklicken dieser Symbole bewährte Verfahren der Otoskopie zu erläutern, um ein sicheres Einführen zu gewährleisten.*

Reintontest

So greifen Sie auf die Reintontest-Seite zu

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf das Symbol für das **Testmenü** und dann in den verfügbaren Optionen auf das Symbol **Reinton**. Alternativ können Sie in den Test-Direktschaltflächen oben auf der Seite auf das Symbol **Reinton** klicken.
    - ***Hinweis:*** *Wenn die Audioeinstellung nicht abgeschlossen ist, werden Sie nicht zur Testseite, sondern zur Seite* ***Audioeinstellung*** *weitergeleitet, damit Sie die Einrichtung abschließen.*

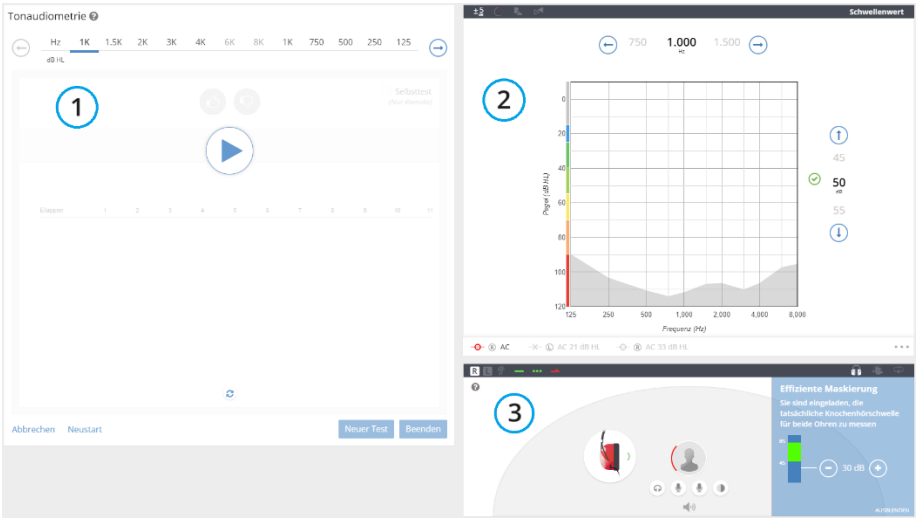
Navigation der Reintontest-Seite

Die **Reintontest**-Seite ist in drei Bereiche unterteilt:

1. **Anleitungsbereich:** In diesem Bereich werden automatische Tests gesteuert. Der Bereich bietet auch einen Überblick über die Reaktionen des Kunden auf die einzelnen Frequenzen.

2. **Bereich für manuelle Testung:** Hier werden manuelle Tests kontrolliert und die für jede Frequenz ermittelten Schwellenwerte angezeigt.

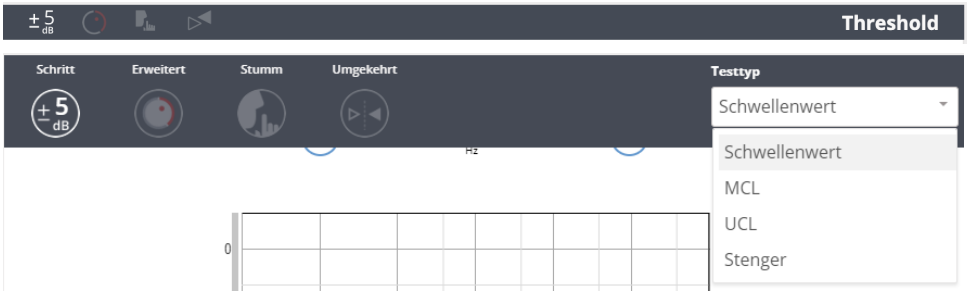
3. **Testbedienfeld:** In diesem Bereich werden die Funktionen des Wandlers während des Tests kontrolliert (d. h. Maskierung, Aktivierung des Vorwärtssprechens).



Ein Reintontest durchführen

So richten Sie den Test ein

1. Klicken Sie im Audiogrammfenster auf die **graue Leiste**, um die Testeinstellungen zu öffnen.

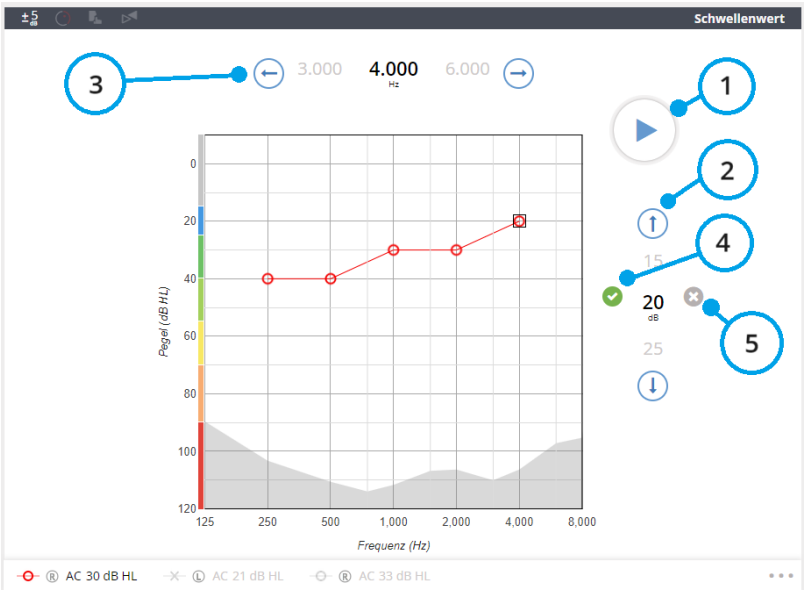


2. Wähen Sie den Testtyp aus. Sie können aus vier Testtypen wählen:
    a. **Schwellenwert:** Test zur Ermittlung des Hörschwellenwerts des Kunden.
    b. **MCL-Test (Most Comfortable Level, angenehmer Pegel):** Test zur Ermittlung des für den Kunden angenehmsten Schallpegels.
    c. **UCL-Test (Uncomfortable Level, unangenehmer Pegel):** Test zur Ermittlung der Unbehaglichkeitsschwelle des Kunden.
    d. **Stenger:** Ein Test, mit dem mögliche nicht-organische Hörverluste identifiziert werden können.
3. Klicken Sie auf das **Stufe**-Symbol, um die Dezibelschritte auf +/- 1, 2 oder 5 Dezibel zu ändern.
    - ***Hinweis:*** *Die Standardstufe ist +5 dB, aber Sie können diesen Wert auf +2 dB oder +1 dB ändern.*
4. Klicken Sie auf das **Erweitert**-Symbol, um Frequenzen über 100 dB (Dezibel) zu testen.
    - ***Hinweis:*** *Aus Sicherheitsgründen schließen die Standardeinstellungen Lautstärken über 100 dB aus.*

So starten Sie den Test im manuellen Modus

Standardmäßig wird zuerst das rechte Ohr getestet, was auf dem Audiogramm in Rot angezeigt wird.

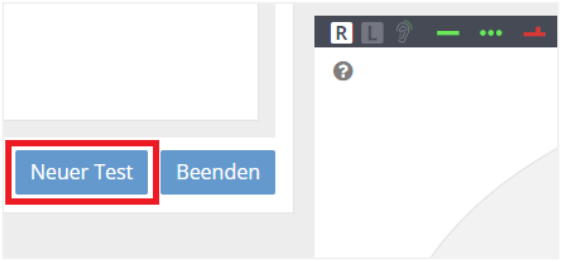
1. Drücken Sie die **Leertaste** auf Ihrer Tastatur oder klicken Sie auf das **Abspielen**-Symbol auf dem Bedienfeld, um einen Ton mit der gewünschten Frequenz und Lautstärke abzuspielen.
2. Um den Pegel (dB HL) zu ändern, drücken Sie die **Auf-/Ab-Pfeiltasten** auf Ihrer Tastatur oder klicken Sie auf die **Auf-/Ab**-Pfeilsymbole.
3. Um die Frequenz zu ändern, drücken Sie die **Rechts-/Links-Pfeiltasten** auf Ihrer Tastatur oder klicken Sie auf die **Rechts-/Links**-Pfeilsymbole.
4. Um einen Schwellenwert zu speichern, drücken Sie die **Eingabetaste** auf Ihrer Tastatur oder klicken Sie auf das **Häkchen**-Symbol .
5. Um einen Schwellenwert zu löschen, drücken Sie die **Löschtaste** auf Ihrer Tastatur oder klicken Sie auf das **X**-Symbol .
6. Um schnell zwischen den Ohren zu wechseln, drücken Sie **R** oder **L** auf Ihrer Tastatur.



Tipp: Klicken Sie auf das **Fragezeichen**-Symbol über dem Bedienfeld, um eine hilfreiche Liste der Tastaturkürzel anzuzeigen.

Zwischen den Ohren wechseln

Nachdem der Kunde mit allen gewünschten Frequenzen auf dem rechten Ohr getestet wurde, können Sie mit der Schaltfläche **Neuer Test** die Ergebnisse speichern und automatisch zum anderen Ohr wechseln.



Nach dem Klicken auf die Schaltfläche **Neuer Test** erhalten Sie die folgende Bestätigung.

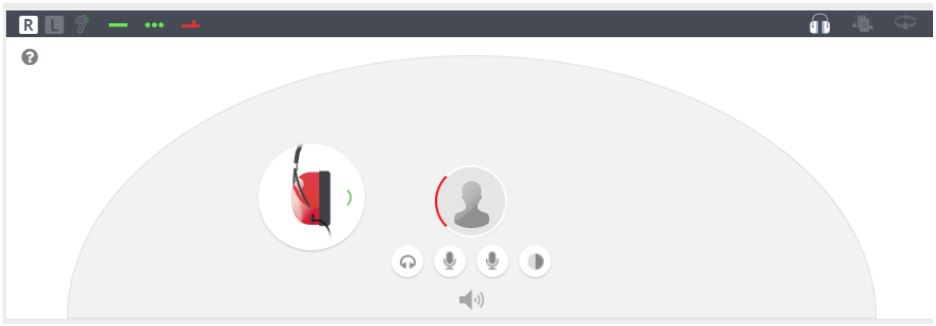


Sie können jederzeit über das Testbedienfeld zum anderen Ohr wechseln. Drücken Sie die Tasten **L** oder **R** auf Ihrer Tastatur, um schnell zwischen den Ohren zu wechseln.

Klicken Sie nach dem Test beider Ohren auf die Schaltfläche **Beenden**, um den Test zu beenden und Ihre Ergebnisse zu speichern.

So wechseln Sie manuell zwischen den Ohren:

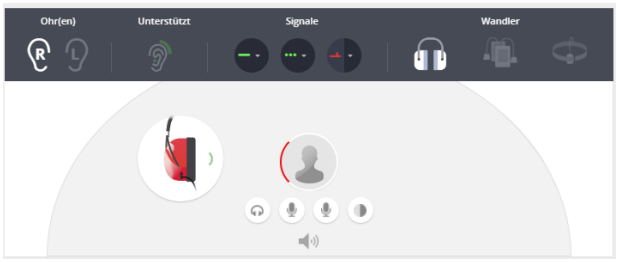
1. Klicken Sie auf die **graue Leiste** oben auf dem Testbedienfeld.

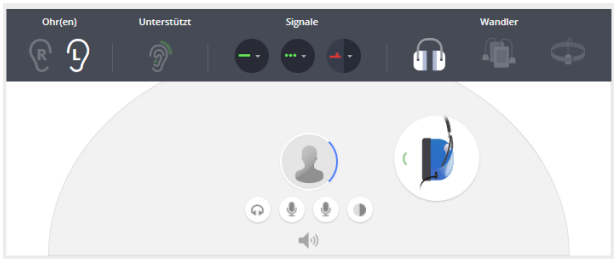


2. Klicken Sie auf das **Ohr**-Symbol , um vom rechten Ohr zum linken Ohr zu wechseln. Die binaurale Auswahl kann zusammen mit dem Schallfeld verwendet werden.

3. Passen Sie die Signale an, die Sie präsentieren:
    a. **Signaltyp:** Reinton, Brummton oder gefiltertes Geräusch
    b. **Präsentationstyp:** Pulsierender Ton, einzelner Ton oder kontinuierlich

c. **Maskierungssignaltyp:** Gefiltertes Geräusch oder weißes Rauschen





Auf Knochenleitungs-Testung umschalten

Drücken Sie während eines Tests die **Tabulatortaste** auf Ihrer Tastatur, um zwischen den installierten Wandlern zu wechseln.

Um direkt zu Ihrem Knochenleitungshörer zu wechseln:

1. Klicken Sie auf die **graue Leiste** oben auf dem Testbedienfeld.



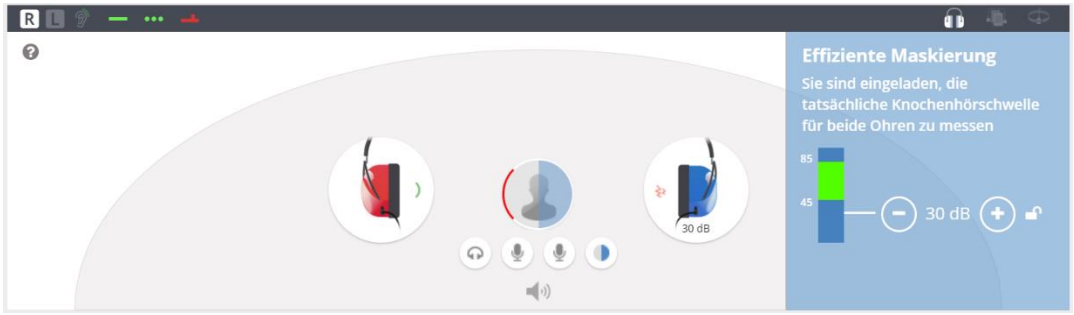
2. Klicken Sie auf das **Knochenleitungs**symbol , um auf Knochenleitung umzuschalten.

Maskierung anwenden

1. Klicken Sie im Testbedienfeld auf das **Maskierungssymbol** oder drücken Sie **M** auf Ihrer Tastatur.



2. Klicken Sie auf die **Plus-** oder **Minus-**Symbole, um den dB-Pegel der Maskierung zu erhöhen bzw. zu verringern.



Tipp: Eine hilfreiche Liste der Tastaturkürzel können Sie durch Klicken auf das **Fragezeichen**-Symbol aufrufen.

Die Maskierungsintensität hängt davon ab, welche Wandler verwendet werden, welche Frequenz geprüft wird und welche Art von Test durchgeführt wird. Der Reinton und das Maskierungsgeräusch können synchronisiert werden, um die Durchführung eines Tests mit aktiver Maskierung zu ermöglichen.

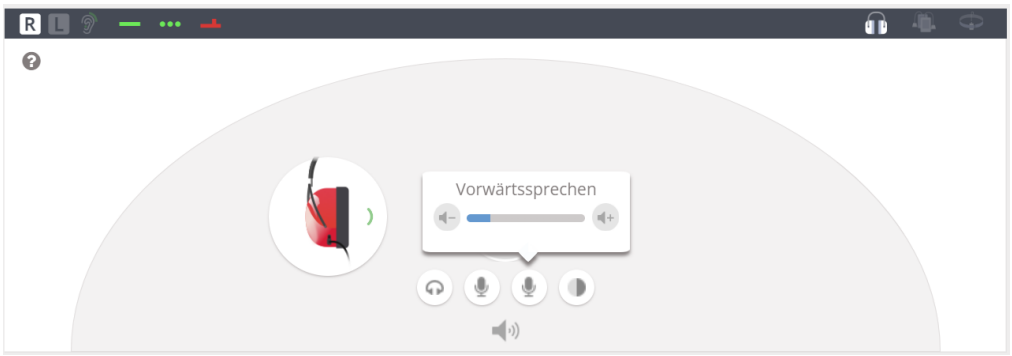
Klicken Sie dazu auf das **Vorhängeschloss**-Symbol . Sobald das Vorhängeschloss verriegelt ist, wirkt sich jede Veränderung der Reintonintensität in gleichem Maße auf die Intensität des Maskierungsgeräusches aus.

Mit den Schaltflächen können Sie den Maskierungspegel einstellen, ohne den Pegel des wiedergegebenen Reintons zu beeinflussen. Alternativ können Sie auch einfach erneut auf das Vorhängeschloss klicken, um die Synchronisierung zwischen den beiden Signalen aufzuheben.

Sie können die Maskierung auch mit dem Headset verwenden, wenn das Signal per Knochenleitung übertragen wird.

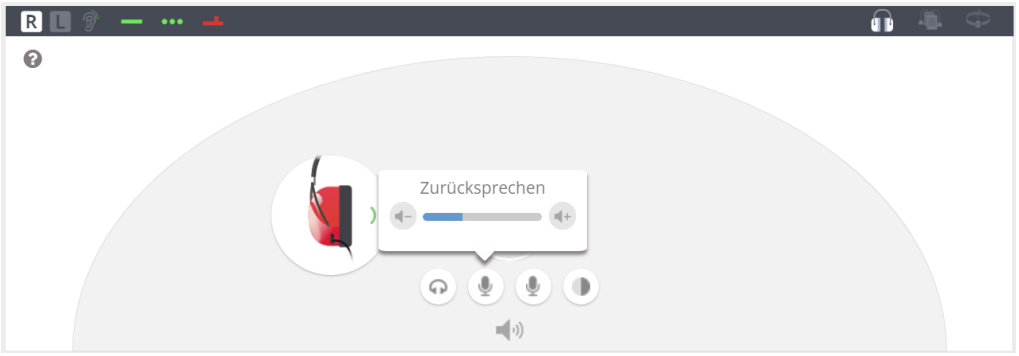
Vorwärtssprechen

1. Halten Sie im Testbedienfeld das rechte **Mikrofon**-Symbol gedrückt oder drücken Sie **T** auf Ihrer Tastatur.
2. Das Symbol leuchtet blau, wenn Sie es gedrückt halten. Das bedeutet, dass das Vorwärtssprechen aktiviert ist. Halten Sie die Schaltfläche gedrückt, während Sie sprechen, und lassen Sie sie los, um sie zu deaktivieren.
3. Stellen Sie die Lautstärke über die Lautstärketasten oder die Tastaturkürzel wie gewünscht ein.



Zurücksprechen

1. Klicken Sie im Avatar-Bereich auf das linke **Mikrofon**-Symbol .
2. Stellen Sie die Lautstärke über die Lautstärketasten wie gewünscht ein.



Hinweis: *Das Geräuschüberwachungsmikrofon wird aufgrund der hohen omnidirektionalen Empfindlichkeit nicht für das Zurücksprechen empfohlen.*

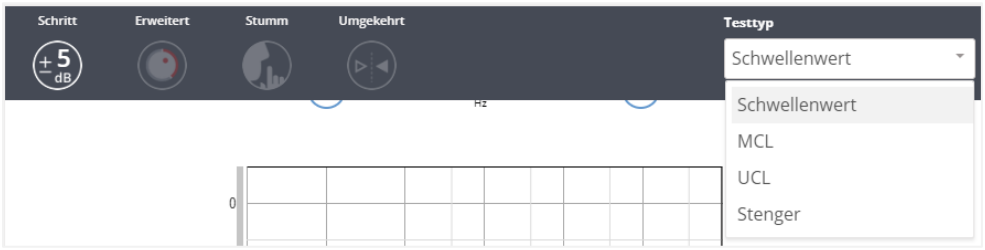
Stenger-Testung

Der Stenger-Test ist eine Funktion, die Sie über die Reinton-Oberfläche aufrufen können. Dieser Test wird in der Regel verwendet, wenn ein einseitiger Hörverlust oder eine deutliche Asymmetrie zwischen den Ohren vorliegt. Der Stenger-Test wird verwendet, um einen möglichen nicht-organischen Hörverlust zu erkennen.

Hinweis: *Der Stenger-Test kann durchgeführt werden, ohne dass ein früheres Audiogramm in der Oberfläche ausgewählt wurde, um die Verwendung alternativer Referenzen zu ermöglichen.*

Einen Stenger-Test durchführen

Auf der Reinton-Oberfläche kann der Stenger-Test aus dem Dropdown-Menü oben rechts im Audiogramm unter Testtyp ausgewählt werden.

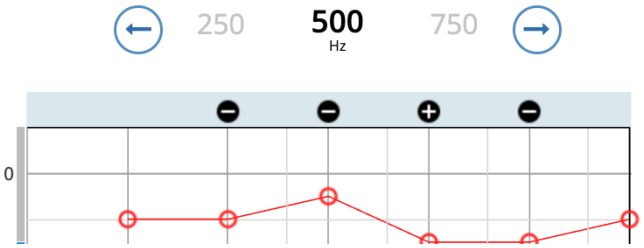


1. Die Töne werden binaural dargeboten, die Intensität wird auf dem Audiogramm durch die roten und blauen Pfeile dargestellt.
2. Stellen Sie die Intensität (dB) für jedes Ohr ein, indem Sie auf die Auf-/Ab-Pfeile rechts neben dem Audiogramm klicken.
3. Ändern Sie die Frequenz (Hz), indem Sie die Pfeile oben im Audiogramm verwenden.
4. Der Test kann pro Frequenz als positiv oder negativ eingestellt werden, indem Sie auf die entsprechenden Schaltflächen klicken.



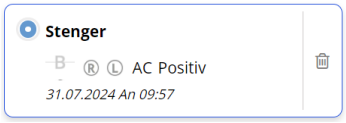
Hinweis: Für den Stenger-Test werden nur Luftleitungswandler unterstützt. Geführter Modus und Maskierung sind für diesen Testtyp nicht verfügbar. Tastaturkürzel stehen für diesen Test zur Verfügung.

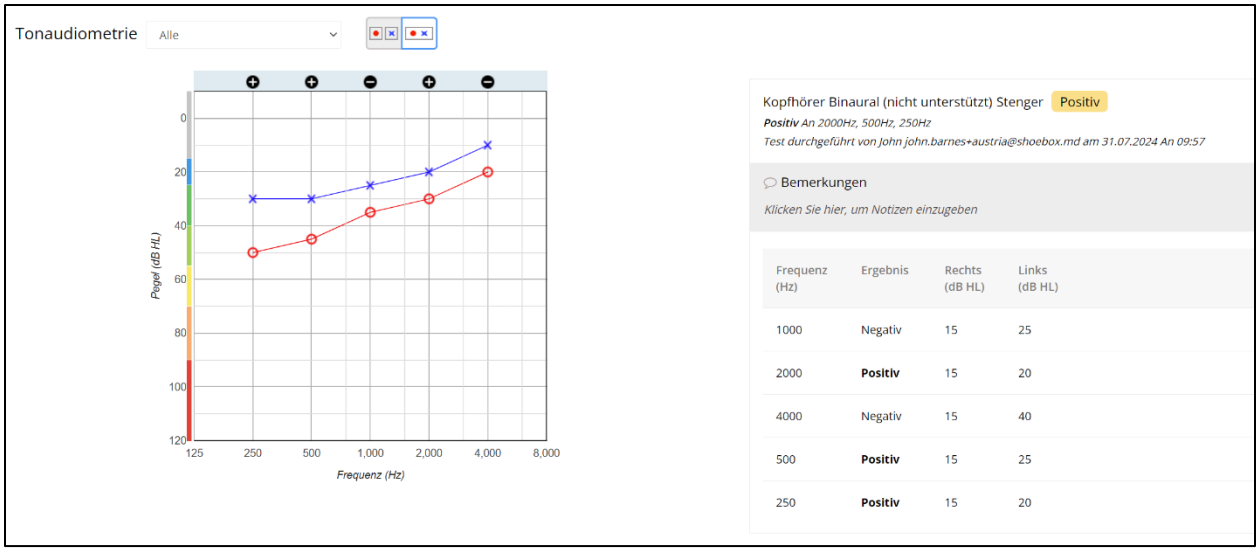
Während der Stenger-Test durchgeführt wird, erscheinen die negativen oder positiven Ergebnisse, sobald sie eingestellt sind, am oberen Rand des Audiogramms.



Ergebnisse

Die Stenger-Ergebnisse werden in der Kundenakte unter Tonaudiometrie angezeigt. Wenn Sie den Stenger-Test in der Legende auswählen, werden detaillierte Ergebnisse angezeigt, die die Markierungen (positiv/negativ) pro Frequenz und die Intensität (dB HL) des dargebotenen Tons angeben.





Hinweis: *Bei Auswahl dieser Option werden die Ergebnisse des Stenger-Tests als Teil der Tonaudiometrie in den herunterladbaren Bericht aufgenommen.*

Sprachverständlichkeitstest

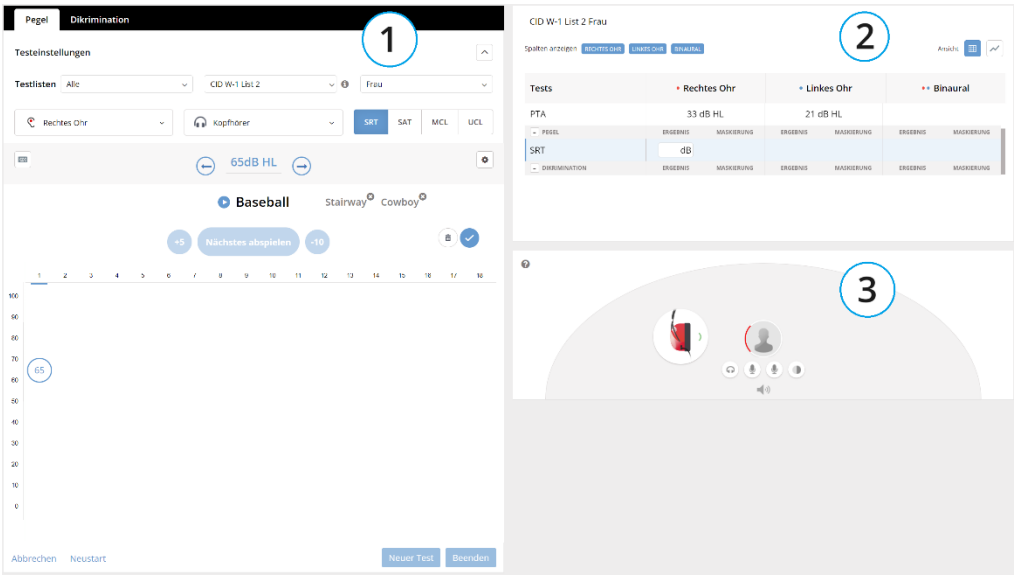
So greifen Sie auf die Sprachverständlichkeitstest-Seite zu

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf das Symbol für das **Testmenü** und dann in den verfügbaren Optionen auf das Symbol **Sprachverständlichkeitstest**. Alternativ können Sie in den Test-Direktschaltflächen oben auf der Seite auf das Symbol **Sprachverständlichkeitstest** klicken.

Navigation auf der Seite „Sprachverständlichkeitstest“

Die Seite für den **Sprachverständlichkeitstest** ist in drei Bereiche unterteilt:

1. **Bedienfeld:** Der Bereich dient zur Konfiguration der Testeinstellungen und des Wandlertyps und enthält die Steuerelemente für den Test.
2. **Ergebnisbereich:** Hier werden die Ergebnisse der einzelnen Tests angezeigt. Die Ergebnisse können als Tabelle oder als Grafik angezeigt werden.
3. **Testbedienfeld:** In diesem Bereich werden die Funktionen des Wandlers während des Tests kontrolliert (d. h. Maskierung, Aktivierung des Vorwärtssprechens).

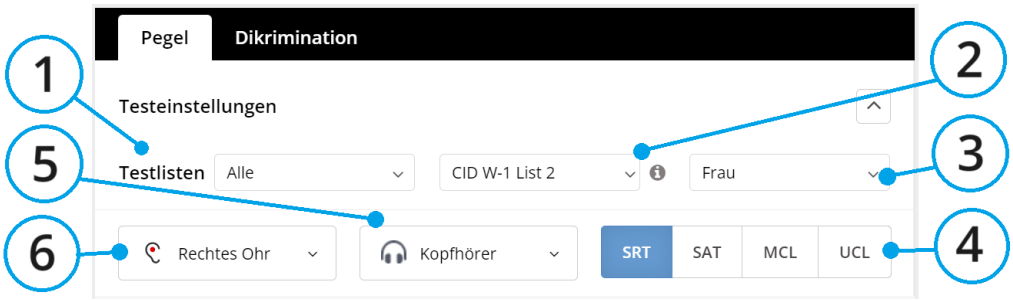


Einen Sprachverständlichkeitstest durchführen

Konfigurieren Sie auf der Registerkarte **Pegel** die Einstellungen, bevor Sie den Sprachverständlichkeitstest durchführen.

1. Wählen Sie die Sprache aus dem Dropdown-Menü.
2. Wählen Sie einen Listentyp aus dem Dropdown-Menü (z. B. zweisilbige Wörter). Sie können durch die Optionen blättern oder die Suchleiste verwenden, um die gewünschte Liste zu finden. Um ein Profil aus der ausgewählten Liste anzuzeigen, fahren Sie mit dem Mauszeiger über die Quickinfo neben dem Dropdown-Menü.
3. Wählen Sie einen männlichen oder weiblichen Stimmtyp aus dem Dropdown-Menü, sofern zutreffend.
4. Wählen Sie einen der folgenden Testtypen aus: SRT, SAT, MCL oder UCL.
5. Wählen Sie einen Wandler aus dem Dropdown-Menü.
6. Wählen Sie aus, welches Ohr getestet werden soll: **Rechtes Ohr**, **linkes Ohr** oder **binaural**.
    - Klicken Sie auf die blauen Pfeile nach links oder rechts, um den Pegel anzupassen 

.



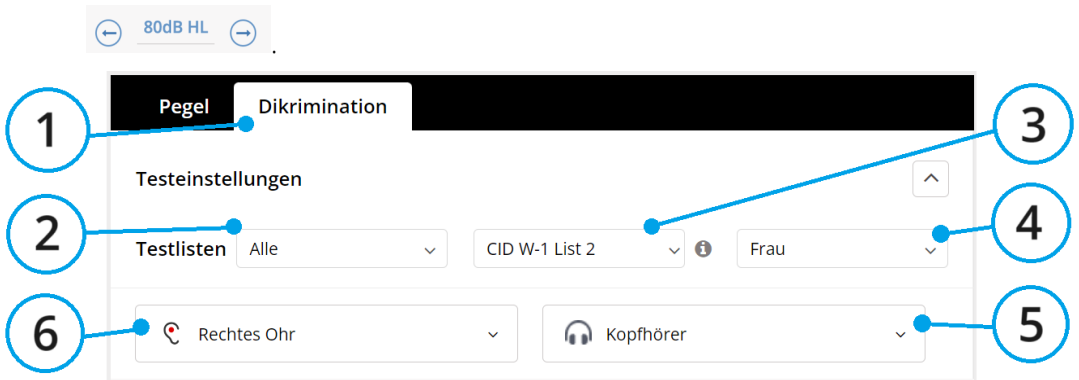
7. Klicken Sie auf das blaue **Abspielen**-Symbol in der Mitte des Bildschirms, um den Test zu starten.
    - Klicken Sie auf das **Tastatur**-Symbol, um eine hilfreiche Liste der Tastaturkürzel anzuzeigen.
    - Mit den Symbolen für **+5** und **-10** können Sie den Pegel ganz einfach anpassen, wobei automatisch das nächste Wort abgespielt wird. Das nächste Wort kann übersprungen werden, indem Sie auf das kleine **X** neben dem Wort klicken.
    - Um ein Wort erneut abzuspielen, klicken Sie auf das **Abspiel**-Symbol links neben dem aktuellen Wort.

- Um das Endergebnis aufzuzeichnen, klicken Sie auf das blaue **Häkchen** .
- Wenn Sie die Messung erneut durchführen müssen, klicken Sie zunächst auf das **Papierkorb-**Symbol , um die ursprüngliche Messung zu löschen, und messen Sie dann erneut.

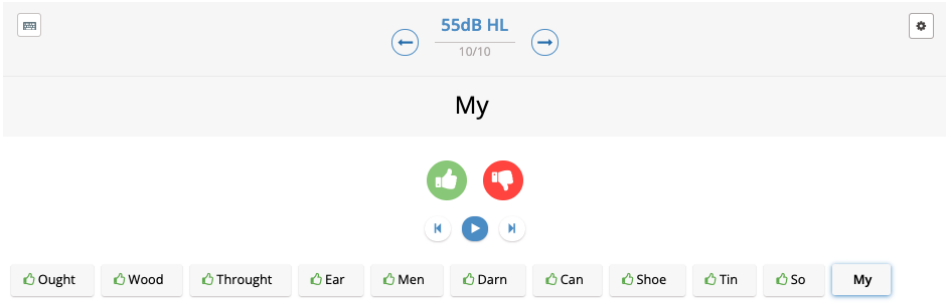
8. Um Ihre Ergebnisse zu speichern und zum anderen Ohr zu wechseln oder einen anderen binauralen Test zu starten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuer Test**. Wenn Sie speichern und diesen Bildschirm schließen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Diskriminationstest durchführen

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Diskrimination** neben der Registerkarte **Pegel**, um zur Oberfläche für den Diskriminationstest zu wechseln.
2. Wählen Sie die Sprache aus dem Dropdown-Menü.
3. Wählen Sie einen Listentyp aus dem Dropdown-Menü. Sie können durch die Optionen blättern oder die Suchleiste verwenden, um die gewünschte Liste zu finden. Um ein Profil aus der ausgewählten Liste anzuzeigen, fahren Sie mit dem Mauszeiger über die Quickinfo neben dem Dropdown-Menü.
   - ***Hinweis:*** *Bestimmte Standard-Sprachlisten enthalten keine Carrier Phrases (z. B. „Sprechen Sie das Wort aus …").*
4. Wählen Sie einen männlichen oder weiblichen Stimmtyp aus dem Dropdown-Menü, sofern zutreffend.
5. Wählen Sie einen Wandler aus dem Dropdown-Menü.
6. Wählen Sie aus, welches Ohr getestet werden soll: **Rechtes Ohr**, **linkes Ohr** oder **binaural**.
   - Ändern Sie den Pegel mit den blauen Pfeiltasten nach links oder rechts .



7. Klicken Sie auf das **Abspielen**-Symbol über den aufgelisteten Wörtern, um den Test zu starten.
8. Klicken Sie auf das **Zahnrad**-Symbol, um die Optionen **Schritt** und **Automatisches Abspielen** zu öffnen. Die Schrittgröße kann **1**, **5** oder **10** betragen. Die Optionen für das automatische Abspielen sind unten beschrieben:
    - **Pegel und Elemente:** Nachdem ein Wort als **Richtig** oder **Falsch** markiert wurde, wird automatisch das nächste Wort abgespielt. Wenn die Liste für den aktuellen dB-Pegel zu Ende ist, wird der Test automatisch mit dem nächsten dB-Pegel fortgesetzt.
    - **Nur Elemente:** Nachdem ein Wort als **Richtig** oder **Falsch** markiert wurde, wird automatisch das nächste Wort abgespielt. Nachdem das letzte Wort auf der Liste markiert ist, endet der Test und wird nicht mit dem nächsten dB-Pegel fortgesetzt.
    - **Deaktiviert:** Das Benutzer muss jedes Wort manuell abspielen. Nur das ausgewählte Wort wird abgespielt.
9. Die Bewertung kann mit den Symbolen **Richtig** oder **Falsch** vorgenommen werden und die Punktzahl wird unterhalb des Pegels angezeigt.

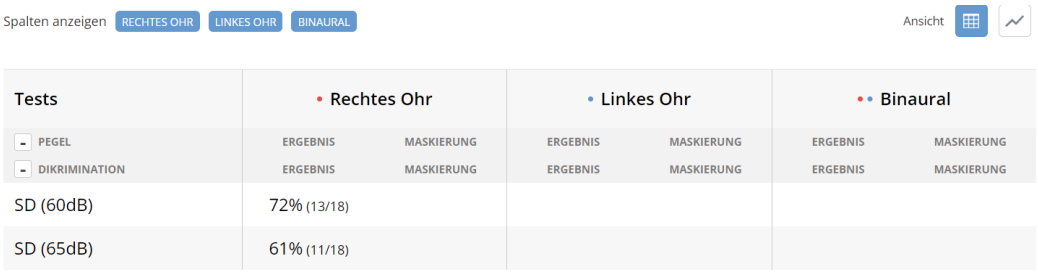


- Bei Listen mit mehreren Phonemen können Sie die Symbole **Alle richtig** oder **Alle falsch** verwenden, um das gesamte Wort auf einmal zu

bewerten.



- Das nächste Wort kann übersprungen werden, indem Sie auf das kleine **X** neben dem Wort klicken.
- Die Ergebnisse werden oben rechts auf dem Bildschirm angezeigt und können als Tabelle oder als Grafik dargestellt werden.



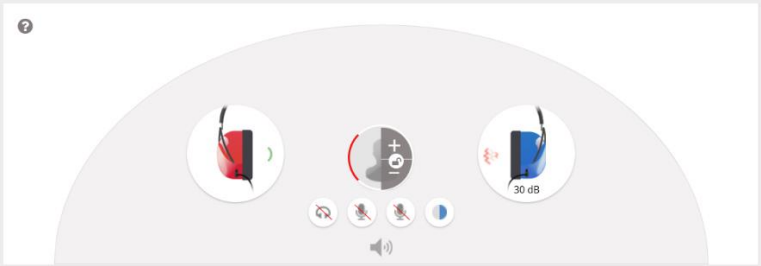
10. Um Ihre Ergebnisse zu speichern und zum anderen Ohr zu wechseln oder einen anderen binauralen Test zu starten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuer Test**. Wenn Sie speichern und diesen Bildschirm schließen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

So wenden Sie eine Maskierung an

1. Klicken Sie im Testbedienfeld auf das **Maskierungssymbol** oder drücken Sie **M** auf Ihrer Tastatur.



Klicken Sie auf die **Plus-** oder **Minus-**Symbole, um den dB-Pegel der Maskierung zu erhöhen bzw. zu verringern.



Tipp: Eine hilfreiche Liste der Tastaturkürzel können Sie durch Klicken auf das **Fragezeichen**-Symbol aufrufen.

Die Maskierungsintensität hängt davon ab, welche Wandler verwendet werden und welche Art von Test durchgeführt wird. Der Sprachverständlichkeitstest und das Maskierungsgeräusch können synchronisiert werden, um die Durchführung eines Tests mit aktiver Maskierung zu ermöglichen.

Klicken Sie dazu auf das **Vorhängeschloss**-Symbol . Sobald das Vorhängeschloss verriegelt ist, wirkt sich jede Veränderung der Intensität der gesprochenen Worte in gleichem Maße auf die Intensität des Maskierungsgeräusches aus.

Mit den Schaltflächen können Sie den Maskierungspegel einstellen, ohne den Pegel der wiedergegebenen Worte zu beeinflussen. Alternativ können Sie auch einfach erneut auf das Vorhängeschloss klicken, um die Synchronisierung zwischen den beiden Signalen aufzuheben.

Sprachverständlichkeitstest (Störgeräusche)

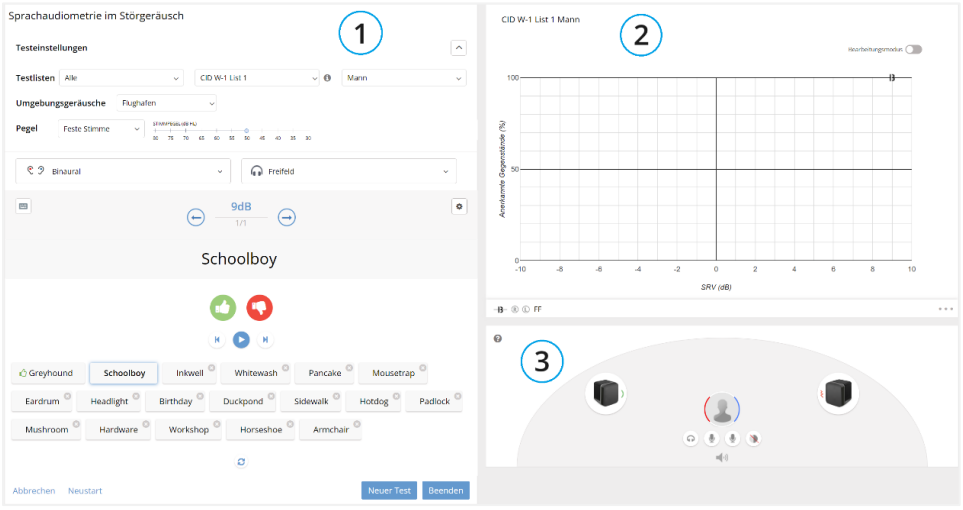
So greifen Sie auf die Seite zum Sprachverständlichkeitstest (Störgeräusche) zu

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf das Symbol für das **Testmenü** und dann in den verfügbaren Optionen auf das Symbol **Sprache (Störgeräusche)** . Alternativ können Sie in den Test-Direktschaltflächen oben auf der Seite auf das Symbol **Sprache (Störgeräusche)** klicken.

Navigation auf der Seite „Sprachverständlichkeitstest (Störgeräusche)“

Wie die Seite für den normalen **Sprachverständlichkeitstest** ist auch diese Seite in drei Bereiche unterteilt:

1. **Bedienfeld:** Der Bereich dient zur Konfiguration der Testeinstellungen und des Wandlertyps und enthält die Steuerelemente für den Test.
2. **Ergebnisbereich:** Hier werden die Ergebnisse der einzelnen Tests angezeigt. Die Ergebnisse können nur als Grafik angezeigt werden.
3. **Testbedienfeld:** In diesem Bereich werden die Funktionen des Wandlers während des Tests kontrolliert (d. h. Maskierung, Aktivierung des Vorwärtssprechens).



Einen Sprachverständlichkeitstest (Störgeräusche) durchführen

Konfigurieren Sie auf der Registerkarte **Pegel** die Einstellungen, bevor Sie den Sprachverständlichkeitstest durchführen.

1. Wählen Sie die Sprache aus dem Dropdown-Menü.
2. Wählen Sie einen Listentyp aus dem Dropdown-Menü (z. B. zweisilbige Wörter). Sie können durch die Optionen blättern oder die Suchleiste verwenden, um die gewünschte Liste zu finden. Um ein Profil aus der ausgewählten Liste anzuzeigen, fahren Sie mit dem Mauszeiger über die Quickinfo neben dem Dropdown-Menü.
3. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü ein Umgebungsgeräusch aus, das während des Tests abgespielt werden soll.
4. Wählen Sie entweder feste Stimme oder feste Störgeräusche und stellen Sie den Stimm- oder Geräuschpegel in dB HL mit dem Schieberegler ein.
5. Wählen Sie aus, welches Ohr getestet werden soll: **Rechtes Ohr**, **linkes Ohr** oder **binaural**.
6. Wählen Sie einen Wandler aus dem Dropdown-Menü.



7. Klicken Sie auf das **Abspielen**-Symbol in der Mitte des Bildschirms, um den Test zu starten.
    - Klicken Sie auf das **Tastatur**-Symbol, um eine hilfreiche Liste der Tastaturkürzel anzuzeigen.
    - Ändern Sie den Pegel mit den **Rechts-/Links-Pfeiltasten** 9dB .
    - Das nächste Wort kann übersprungen werden, indem Sie auf das kleine **X** neben dem Wort klicken.
8. Klicken Sie auf das **Abspielen**-Symbol, um das Wort zusammen mit dem Umgebungsgeräusch zu präsentieren.
9. Markieren Sie die Testergebnisse:

- Wenn der Kunde das richtige Wort wiedergibt, klicken Sie auf das grüne Kästchen mit dem Wort oder auf das grüne **Daumen hoch**-Symbol .
- Wenn der Kunde falsch geantwortet hat, geben Sie in das Feld **Andere Antwort** das gehörte Wort ein, das der Kunde gesagt hat, und klicken Sie dann auf das rote Kästchen oder das rote **Daumen runter**-Symbol .

10. Fahren Sie mit dem nächsten Wort fort, indem Sie auf das **Weiter**-Symbol  klicken, oder kehren Sie zum vorherigen Wort zurück, indem Sie auf das **Zurück**-Symbol  klicken.
11. Um Ihre Ergebnisse zu speichern und zum anderen Ohr zu wechseln oder einen anderen binauralen Test zu starten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuer Test**. Wenn Sie speichern und diesen Bildschirm schließen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

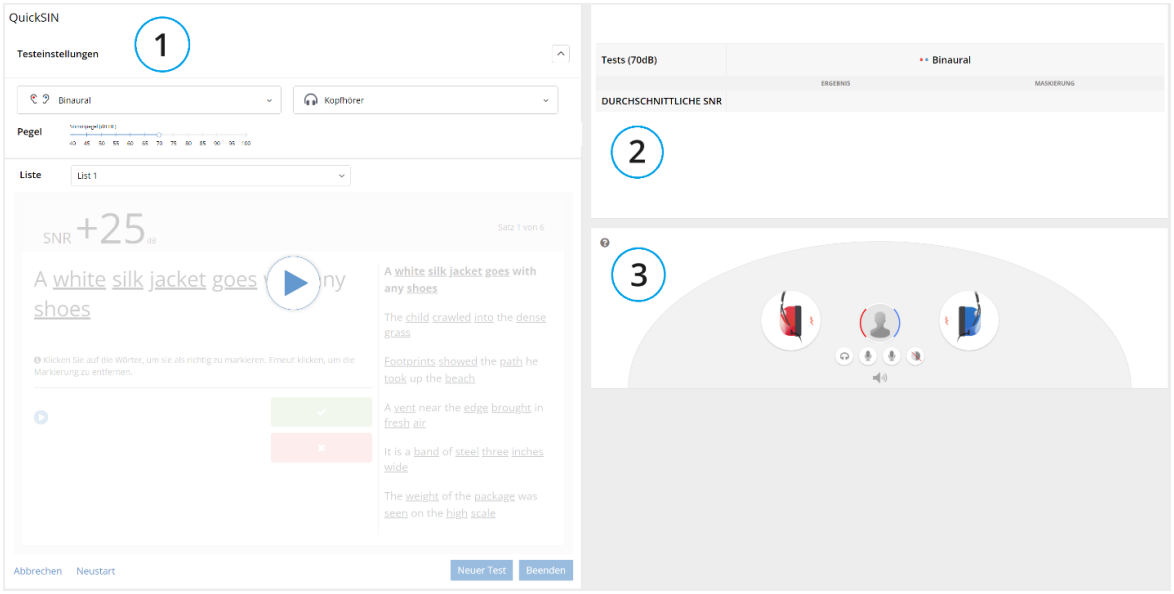
QuickSIN-Testung

QuickSIN ist ein Sprache-im-Störlärm-Test, der schnell und einfach das Hörvermögen in lauter Umgebung misst.

Hinweis: QuickSIN erfordert den einmaligen Erwerb einer Sprachlizenz.

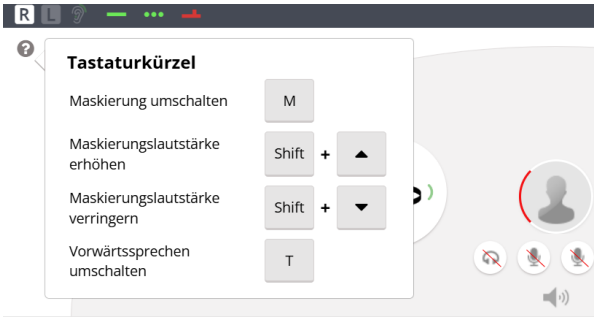
Navigation auf der QuickSIN-Testseite

Die Seite für den **QuickSIN-Test** ist in drei Bereiche unterteilt:



1. **Bedienfeld:** Dient zur Konfiguration von Testeinstellungen und Wandlertyp.
2. **Ergebnisbereich:** Hier werden die Ergebnisse der einzelnen Tests angezeigt. Ergebnisse können als Tabelle oder als Grafik angezeigt werden.
3. **Testbedienfeld:** Hier wird die Funktion der Wandler während des Tests kontrolliert.

Hinweis: Um eine Liste mit hilfreichen Tastaturkürzeln anzuzeigen, klicken Sie auf das **Fragezeichensymbol** oben links im Testbedienfeld.



Einen QuickSIN-Test durchführen

1. Wählen Sie den zu testenden Kunden aus der Kundenliste Ihres Zentrums aus.
2. Wählen Sie **QuickSIN** im Hauptmenü oder wählen Sie den Quick-Link im **Sprachtest-Symbol** .
3. Gehen Sie wie folgt vor, um Ihren Testablauf im Testbedienfeld zu konfigurieren:
    a. Wählen Sie das zu testende Ohr aus, indem Sie auf das Dropdown-Menü klicken und **Links**, **Rechts** oder **Binaural** auswählen.
    b. Wählen Sie Ihren Wandler aus, indem Sie auf das Dropdown-**Menü** klicken und **Schallfeld**, **Kopfhörer** oder **Einsätze** auswählen.
    c. Um den Pegel einzustellen, klicken Sie einfach auf den gewünschten Pegel oder klicken Sie auf den Schieberegler und ziehen Sie diesen auf den bevorzugten Pegel. Der Pegel ist standardmäßig auf 70 dB festgelegt.
    d. Wählen Sie die Satzliste aus dem **Listen**-Dropdown-Menü.

Hinweis: Sie können die unterstützte Testung auswählen, indem Sie als Wandlertyp „Schallfeld“ wählen. Wählen Sie die unterstützte Testung aus, indem Sie die Hörgerät-Option aktivieren, wenn binaurales Hören ausgewählt wurde.

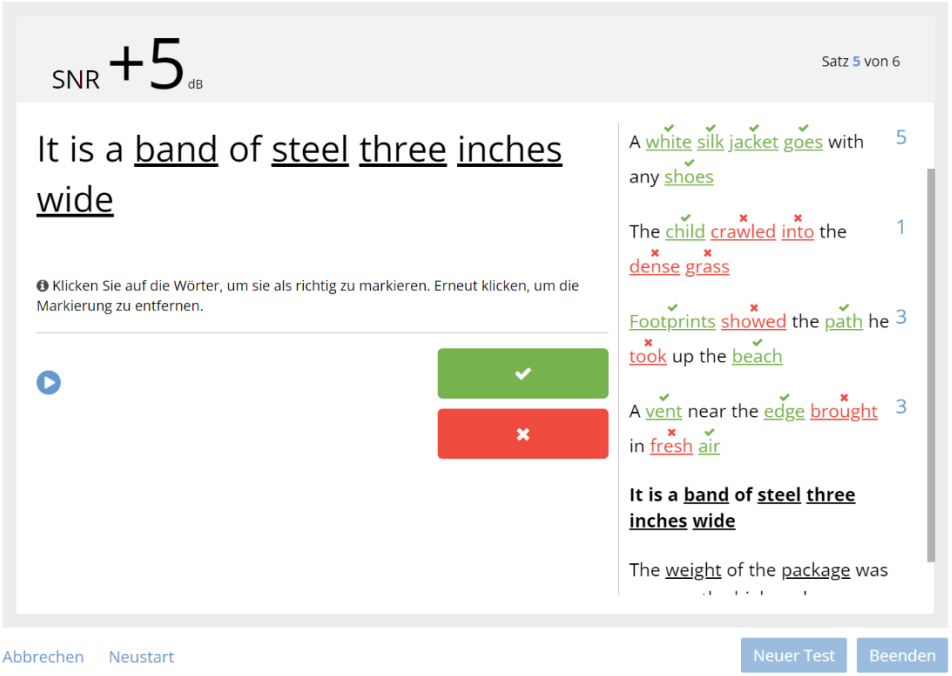
4. Nehmen Sie die gewünschten Anpassungen im Testbedienfeld vor:
    - Aktivieren Sie die Überwachung, indem Sie auf das **Überwachungssymbol** klicken. Das Symbol leuchtet blau, um anzuzeigen, dass Überwachung aktiviert ist. Standardmäßig ist die Überwachung ausgeschaltet.
    - Aktivierung des Zurücksprechens durch Klicken auf das **Mikrofon**symbol links. Das Symbol leuchtet blau, um anzuzeigen, dass Zurücksprechen aktiviert ist.
    - Aktivierung des Vorwärtssprechens durch Klicken auf das **Mikrofon**symbol rechts oder durch Drücken und Halten der Taste **T** auf der Tastatur. Das Symbol leuchtet blau, um anzuzeigen, dass Vorwärtssprechen aktiviert ist.
    - Die Lautstärke kann dabei jeweils durch Verwendung der Lautstärke-Schaltflächen eingestellt werden.
5. Um den QuickSIN-Test zu beginnen, klicken Sie auf das große blaue **Abspielen**-Symbol in der Mitte des Bedienfelds.
6. Um Wörter zu bewerten, klicken Sie auf die einzelnen Wörter, die der Kunde im ausgewählten Satz richtig wiederholt. Das Wort wird dann grün markiert. Wenn Sie ein zweites Mal auf das Wort klicken, wird die Markierung des Wortes aufgehoben. Klicken Sie auf das blaue Symbol **Lesen** , um einen Satz erneut abzuspielen. Wenn die

Bewertung abgeschlossen ist, klicken Sie auf den blauen **Pfeil** →, um mit dem nächsten Satz fortzufahren.

- Wenn der Kunde alle Wörter korrekt wiederholt, können Sie mit dem grünen Häkchen alle Wörter als korrekt bewerten und automatisch mit dem nächsten Satz fortfahren. Wenn der Kunde alle Wörter falsch wiederholt, können Sie auf das rote **X**-Symbol klicken, um alle Wörter als falsch zu bewerten und mit dem nächsten Satz fortzufahren.



- Die Anzahl der Wörter, die der Kunde richtig wiederholt, wird rechts neben jedem abgespielten Satz angezeigt.



6. Um Ihre Ergebnisse zu speichern und zum anderen Ohr zu wechseln oder einen anderen binauralen Test zu starten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuer Test**. Wenn Sie speichern und diesen Bildschirm schließen möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.
    - Die SRV-Ergebnisse werden automatisch im **Ergebnisbereich** eingefügt, sobald jeder Test abgeschlossen ist. Wenn mehrere Tests und Listen ausgeführt werden, wird am unteren Rand des Bereichs eine durchschnittliche SRV-Bewertung für jedes Ohr angezeigt.

ANL-Testung

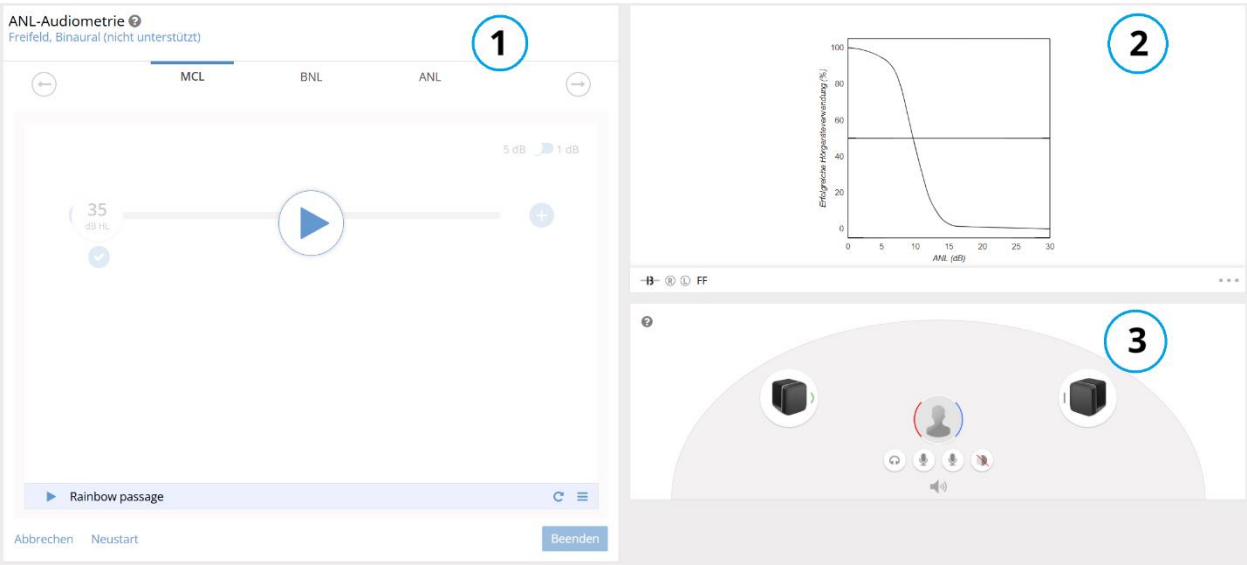
Beim ANL-Test (Acceptable Noise Level) wird gemessen, wann Sprache vor einem bestimmten Störgeräusch wahrgenommen wird, wobei eine angenehme Lautstärke erreicht wird. Der Test dient als Indikator dafür, wie gut ein Kunde mit einem Hörgerät zurechtkommen wird.

So greifen Sie auf den ANL-Test zu

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf das Symbol für das **Testmenü** und dann in den verfügbaren Optionen auf das Symbol **ANL** .
    - ***Hinweis:*** *Wenn die Audioeinstellung nicht abgeschlossen ist, werden Sie nicht zur Testseite, sondern zur Seite* ***Audioeinstellung*** *weitergeleitet, damit Sie die Einrichtung abschließen.*

Navigation auf der Seite „ANL-Test“

1. **Bedienfeld:** Hier finden Sie alle Steuerelemente, die zur Ausführung des Tests verwendet werden.
2. **Ergebnisbereich:** Hier werden die Ergebnisse der einzelnen Tests angezeigt. Die Ergebnisse können nur als Grafik angezeigt werden.
3. **Testbedienfeld:** In diesem Bereich werden die Funktionen des Wandlers während des Tests kontrolliert (d. h. Maskierung, Aktivierung des Vorwärtssprechens).



Einen ANL-Test durchführen

Die Durchführung eines ANL-Tests besteht aus zwei grundlegenden Schritten:

1. Ermitteln des MCL-Pegels (Most Comfortable Level) beim Hören einer Sprachpassage.
2. Einstellen des Geräuschpegels, um das minimale Signal-Rausch-Verhältnis (SRV) zu ermitteln, das erforderlich ist, um die mit der zuvor festgelegten Sprachintensität dargebotenen Sprache noch angenehm hören zu können.

Phase 1: Messung des MCL-Pegels (Most Comfortable Level, angenehmer Pegel)

Anweisungen: „Sie hören jetzt eine Geschichte aus diesem Lautsprecher. Zuerst wird die Lautstärke erhöht, bis sie Ihnen zu laut wird. Dann verringern wir die Lautstärke, bis Sie die Wörter nichtmehr verstehen können. Schließlich stellen wir die Lautstärke so ein, dass sie für Sie am angenehmsten ist“.

Phase 2: Messung des BNL-Pegels (Background Noise Level, Hintergrundgeräuschpegel)

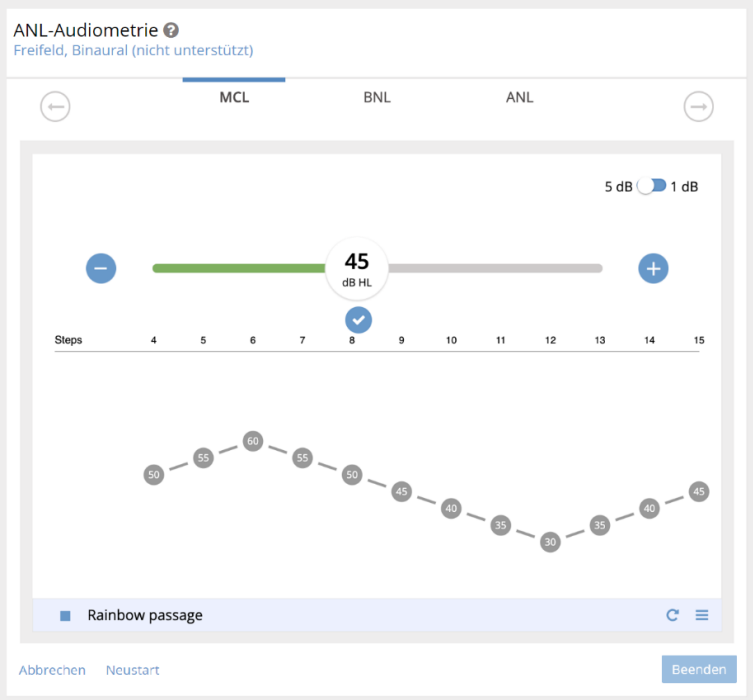
Anweisungen: „Sie hören jetzt die gleiche Geschichte mit Hintergrundgeräuschen. Zuerst wird die Lautstärke der Hintergrundgeräusche erhöht, bis Sie uns zu verstehen geben, dass sie die gesprochenen Worte nicht mehr verstehen können. Dann verringern wir die Lautstärke der Hintergrundgeräusche, bis Sie signalisieren, dass Sie den Text sehr gut verstehen. Schließlich stellen wir die Lautstärke des Hintergrundgeräusches auf den MAXIMALEN erträglichen Pegel ein, bei dem Sie sich den gesprochenen Text über eine längere Zeit anhören können“.

Steuerelemente des ANL-Tests

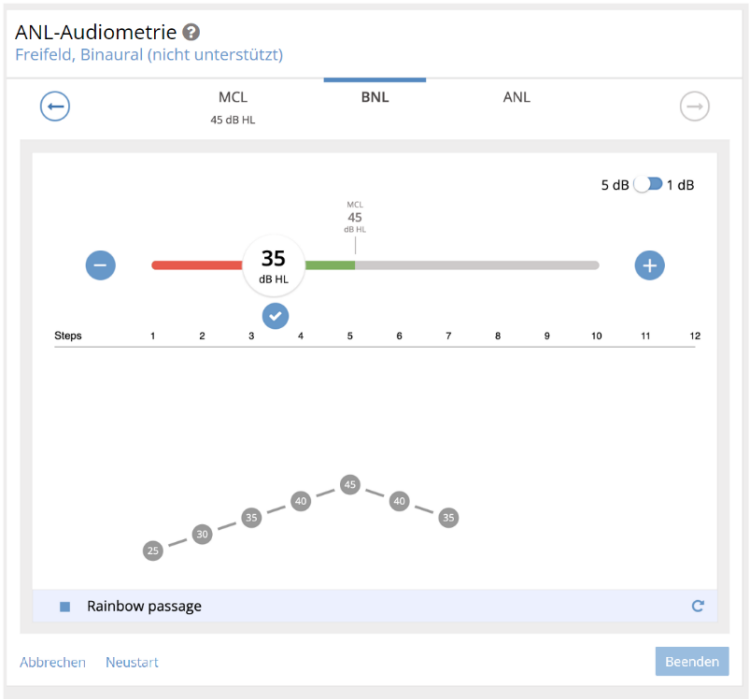
- Klicken Sie auf das **Abspielen**-Symbol  in der Mitte des Bildschirms, um den Test zu starten.
- Stellen Sie mit dem Regler oben rechts im Bedienfeld ein, ob die Lautstärke in Schritten von 5 dB oder 1 dB erhöht werden soll. 

- Wählen Sie die Stimme des Sprechers und die zu lesende Passage, indem Sie auf das **Leiter**-Symbol  klicken und eine Option aus der Liste auswählen.
- Stellen Sie den dB-Pegel mit den **Plus- (+)** und **Minus-Tasten (-)** auf Ihrer Tastatur oder den Plus- und Minus-Symbolen auf Ihrem Bildschirm  ein.
- Sobald der MCL-Pegel ermittelt wurde, klicken Sie auf das **Häkchen**  auf Ihrem Bildschirm oder drücken Sie die Taste **V** auf Ihrer Tastatur, um den MCL-Pegel zu

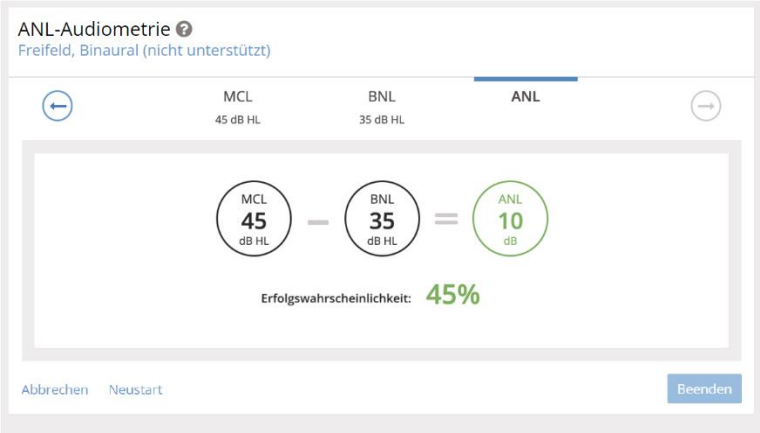
bestätigen.



- Durch das Bestätigen des MCL wird automatisch mit der Messung des BNL fortgefahren. Wiederholen Sie den obigen Vorgang, um den BNL zu ermitteln.



- Nachdem der BNL bestätigt wurde, berechnet der Test den ANL und zeigt die Ergebnisse an.



- Wenn Sie einen Schritt zurückgehen müssen, können Sie mit den **Rechts-** und **Links-Pfeiltasten** auf dem Bildschirm oder mit den **Rechts-** und **Links-Pfeiltasten** auf der Tastatur zwischen den einzelnen Phasen des Tests wechseln.
- Klicken Sie auf das **Wiederholen**-Symbol , um die MCL- oder BNL-Messung zurückzusetzen. Alternativ können Sie auf **Neustart** klicken, um den gesamten Test erneut zu starten, oder auf **Abbrechen**, um den Test zu verlassen und zur Kundenakte zurückzukehren.
- Wenn Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind, klicken Sie auf **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern und den Test zu beenden.
- Mit der für iOS und Android verfügbaren Smartphone-Anwendung **SHOEBOX-Assistent** können Sie einen ANL-Test im geführten Modus durchführen, ohne in unmittelbarer Nähe Ihres Computers sein zu müssen.

Hinweis: *Die oben beschriebenen Sprachverständlichkeitstests können mit dem Remote-Add-on auch aus der Ferne durchgeführt werden.*

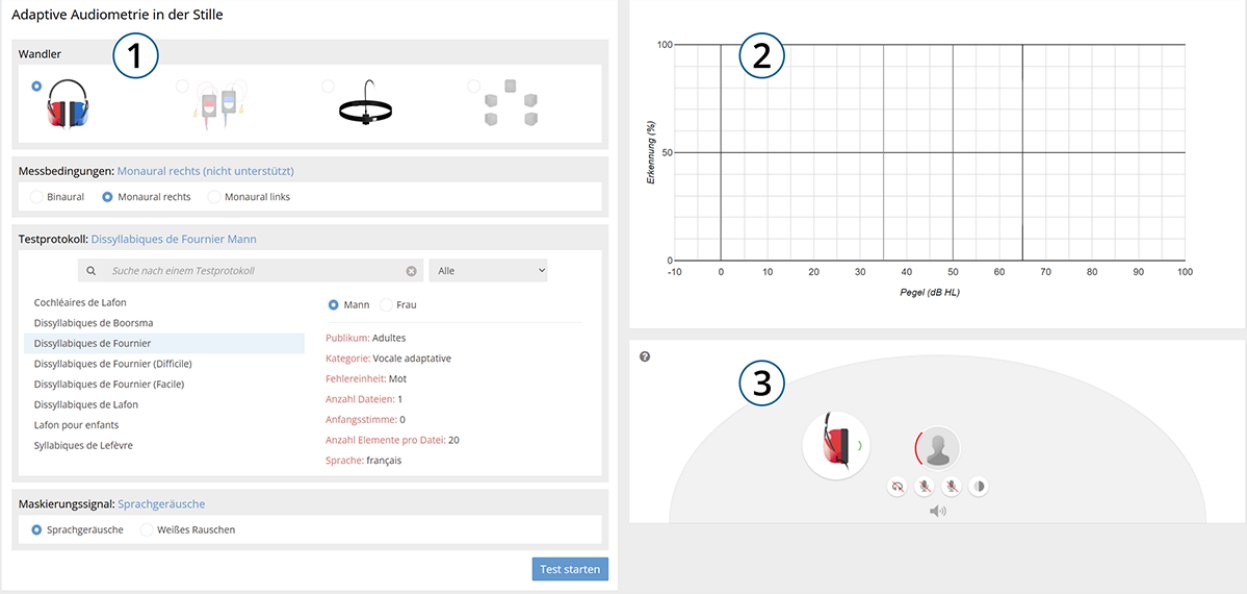
Testung der adaptiven Audiometrie

Sie können die Testung der adaptiven Audiometrie in Ruhe oder in Geräuschen durchführen.

Navigation auf der Seite zum Test der adaptiven Audiometrie

Die Seite für den **Test der adaptiven Audiometrie** ist in drei Bereiche unterteilt:

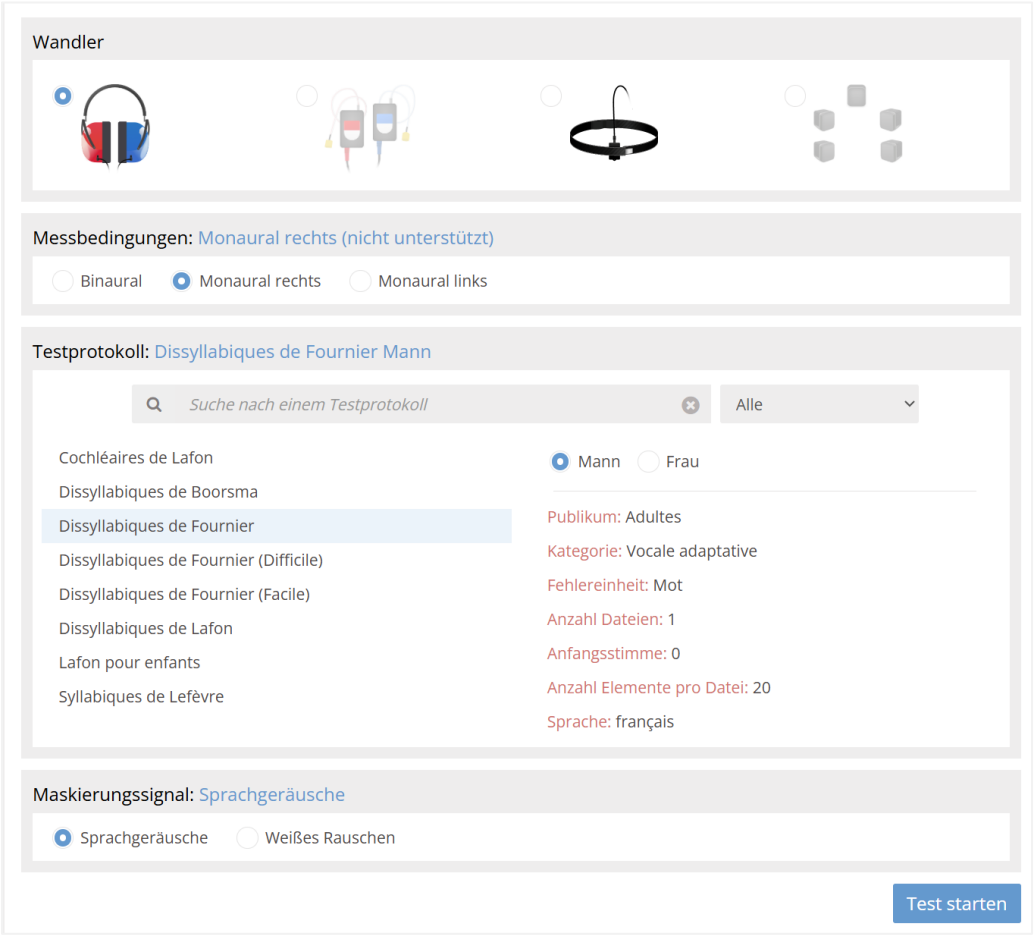
1. **Testbereich:** Dient zur Konfiguration von Wandlertyp und Testeinstellungen. Wenn Sie einen Test starten, enthält dieser Bereich die Steuerelemente für den Test.
2. **Ergebnisbereich:** Hier werden die Ergebnisse der einzelnen Tests angezeigt. Die Ergebnisse können nur als Grafik angezeigt werden.
3. **Bedienfeld:** In diesem Bereich werden die Funktionen des Wandlers während des Tests kontrolliert (d. h. Maskierung, Aktivierung des Vorwärtssprechens).



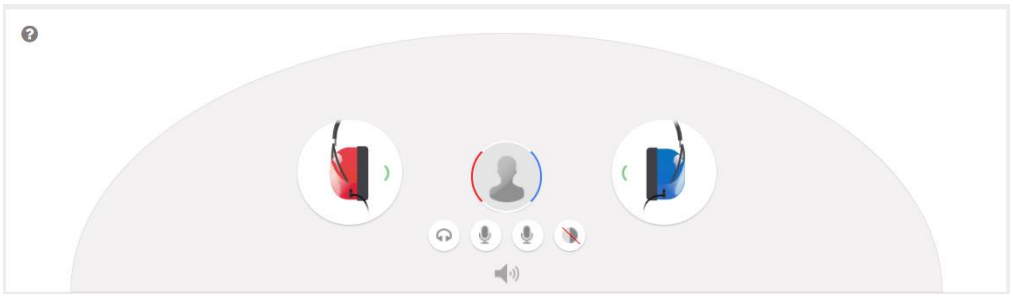
Einen Test der adaptiven Audiometrie durchführen

1. Wählen Sie den zu testenden Kunden aus der Kundenliste Ihres Zentrums oder aus der Kundenakte in Noah aus.
2. Je nach gewünschter Art des Tests der adaptiven Audiometrie wählen Sie **In Stille**  oder **In Geräuschen**  aus dem Hauptmenü oder dem Kurzmenü aus.

3. Konfigurieren Sie Ihre Testeinstellungen im Testbereich:
    - Wählen Sie unter **Wandler** die für den Test zu verwendenden Wandler aus.
    - Wählen Sie unter **Messbedingungen** aus, welches Ohr getestet werden soll: **Binaural**, **Monaural rechts** oder **Monaural links**.
    - Wählen Sie unter **Testprotokoll** aus der Liste auf der linken Seite ein Testprotokoll aus, das für den Test verwendet werden soll. Einzelheiten zum ausgewählten Protokoll werden rechts angezeigt. Um ein Testprotokoll zu finden, können Sie die Liste durchgehen, die Suchleiste verwenden oder die Liste über das Dropdown-Menü nach Sprache filtern.
        - Einige Testprotokolle ermöglichen die Auswahl einer männlichen oder weiblichen Stimme für die Audiosignale.
    - Wenn Sie in den Messbedingungen **Monaural rechts** oder **Monaural links** auswählen, wählen Sie unter **Maskierungssignal** die Art des Geräusches für die Maskierung.



4. Anhand der Symbole im Bedienfeld können Sie Überwachung, Zurücksprechen, Vorwärtssprechen und Maskierung aktivieren. Eine hilfreiche Liste der Tastaturkürzel können Sie durch Klicken auf das **Fragezeichen**-Symbol aufrufen.
    - ***Hinweis:*** Wenn Sie keines der Symbole im Bedienfeld anklicken können, müssen Sie mit den aktivierten Hardware-Optionen eine neue Audiokabine einrichten oder Ihre aktuelle Kabine bearbeiten.



5. Nachdem Sie die Bedingungen für den Test festgelegt haben, klicken Sie auf **Test starten**.
6. Um ein Wort abzuspielen, klicken Sie auf das große blaue **Abspielen**-Symbol in der Mitte des Testbedienfelds.
    - Eine hilfreiche Liste der Tastaturkürzel können Sie durch Klicken auf das **Fragezeichen**-Symbol aufrufen .
    - Um ein Wort erneut abzuspielen, klicken Sie auf das kleine **Abspielen**-Symbol .
    - Um ein weiteres Wort aus der Liste des ausgewählten Testprotokolls zu laden, klicken Sie auf das **Aktualisieren**-Symbol . Sobald Sie beginnen, Wörter aus der Liste abzuspielen, ist diese Schaltfläche inaktiv.
7. Markieren Sie die Testergebnisse:
    - Wenn der Kunde richtig antwortet, klicken Sie auf das **Daumen hoch**-Symbol . Bei Listen mit mehreren Phonemen können Sie das gesamte Wort auf einmal als richtig markieren, indem Sie auf das Symbol **Alle richtig** klicken oder **Eingabe** auf der Tastatur drücken.
    - Wenn der Kunde falsch antwortet, klicken Sie auf das **Daumen runter**-Symbol . Bei Listen mit mehreren Phonemen können Sie das gesamte Wort auf einmal als falsch markieren, indem Sie auf das Symbol **Alle falsch** klicken oder **0** (Null) auf der Tastatur drücken.
8. Um die Ergebnisse zu speichern und zum anderen Ohr zu wechseln oder einen weiteren binauralen Test zu starten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuer Test**. Wenn

Sie speichern und den Test beenden möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

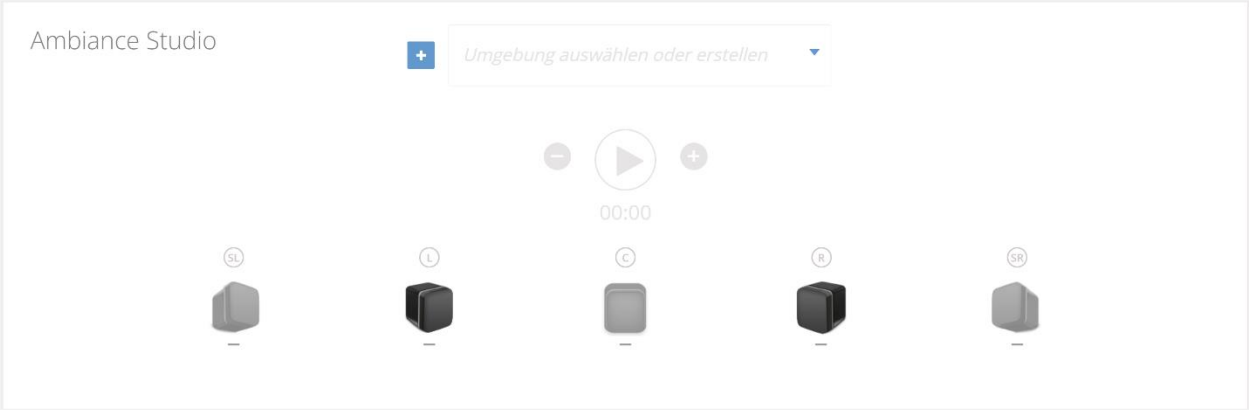
- ***Hinweis:*** Diese Schaltflächen sind gesperrt, bis mindestens 20 Wörter getestet wurden.

Ambiance Studio

Das Ambiance Studio ist ein speziell für Koalys Consult entwickeltes Tool. Mit der Anwendung können Sie eine realistische Klangumgebung, z. B. ein Restaurant oder ein Flughafenterminal, für Tests oder Beratungen nachbilden.

Auf Ambiance Studio zugreifen

Der Zugriff auf Ambiance Studio erfolgt über das Haupt-Dropdown-Menü .



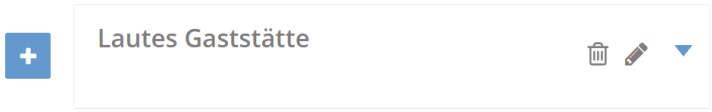
***Wichtig**: Um möglichst reale Messbedingungen nachzubilden, ist die Verwendung der Klangumgebung auf Schallfeld-Tests beschränkt.*

Eine Klangumgebung erstellen

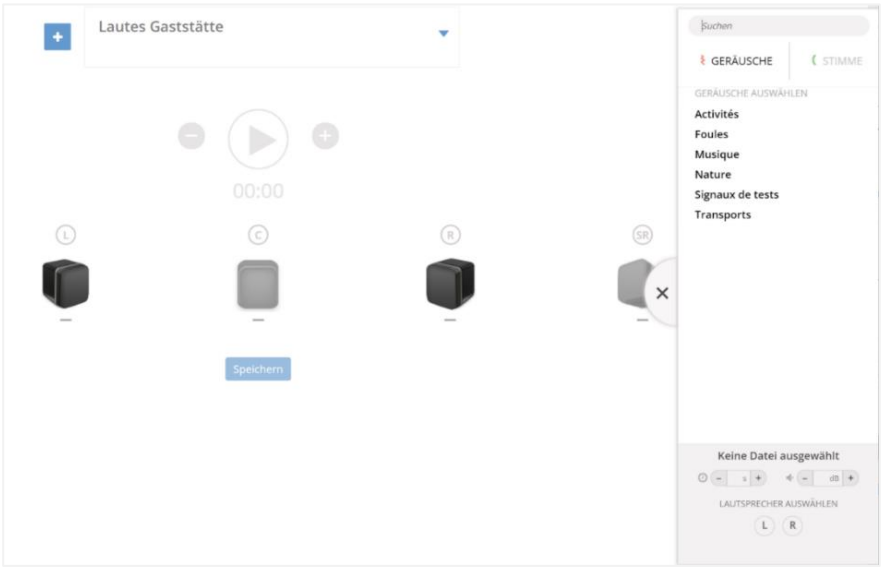
1. Klicken Sie oben auf der Seite auf das **Plus**-Symbol , um eine neue Klangumgebung zu erstellen.
2. Geben Sie einen Namen für Ihre Klangumgebung ein. Es empfiehlt sich, einen Namen auszuwählen, der sowohl beschreibend als auch leicht zu merken ist, um das spätere Finden der Klangumgebung zu erleichtern.
3. Klicken Sie auf **Erstellen**.



Tipp: Sie können den Namen Ihrer Klangumgebung jederzeit ändern oder Ihre Klangumgebung löschen, indem Sie mit dem Mauszeiger über den Namen fahren und auf das **Stift**-Symbol zum Bearbeiten bzw. auf das **Papierkorb**-Symbol zum Löschen klicken.



4. Klicken Sie auf das **halbkreisförmige Plus-Symbol**  auf der rechten Seite des Bildschirms, um das Soundtrack-Menü zu öffnen. Dort finden Sie eine Liste von Titeln, die Sie der Klangumgebung hinzufügen können.



5. Die Titel sind in zwei Menüs aufgeteilt: Im Menü **Geräusche** finden Sie Hintergrundgeräusche wie Fahrzeuge, Menschenmengen und Maschinen. Unter **Stimmen** finden Sie Stimmaufzeichnungen für audiometrische Hörtests (z. B. Silben, Wörter, Passagen).
Blättern Sie durch die Menüs oder suchen Sie über die Suchleiste nach Titeln für Ihre Klangumgebung. Sie können die einzelnen Titel probeweise abspielen. Hierfür stehen im Menü die Schaltflächen **Abspielen**  und **Anhalten**  zur Verfügung.



6. Sobald Sie einen Titel für Ihre Klangumgebung gefunden haben, fügen Sie ihn mit den Steuerelementen am unteren Rand des Soundtrack-Menüs zu Ihrer Klangumgebung hinzu.

    a. Wählen Sie zunächst mit den Schaltflächen unter der Überschrift **Lautsprecher auswählen** aus, welcher der Freifeldlautsprecher den Titel wiedergeben soll. Sie können den linken, rechten oder beide Lautsprecher in einer Konfiguration mit zwei Lautsprechern oder 1 bis 5 Lautsprecher in einer

Konfiguration mit 5 Lautsprechern auswählen.

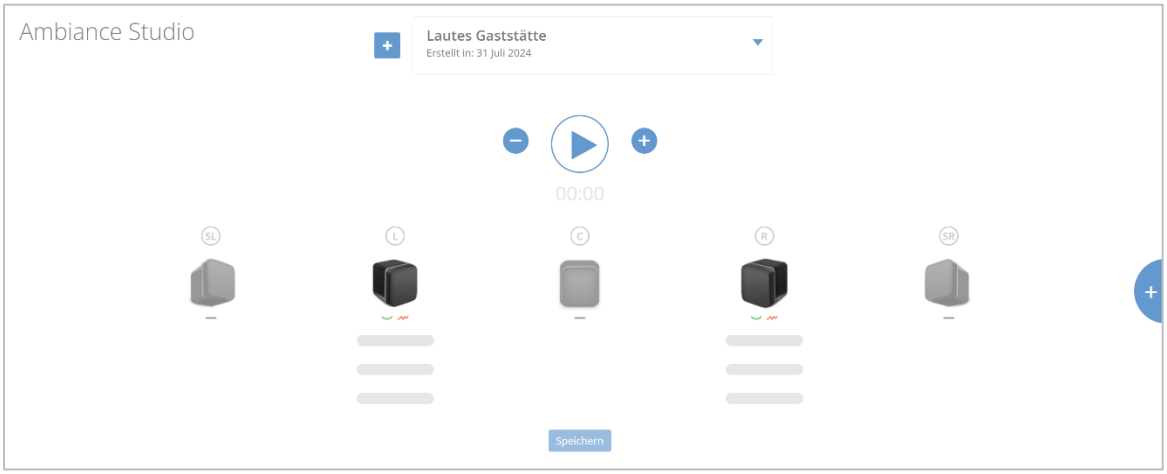


b. Bestimmen Sie anschließend mithilfe der Latenzzeitanzeige, wann der Titel in Ihrer Klangumgebung abgespielt werden soll, indem Sie mit den Schaltflächen **Plus** und **Minus** die Verzögerung in Sekunden festlegen.

c. Wählen Sie schließlich den dB-Pegel des Titels mithilfe des Lautstärkereglers auf der rechten Seite.



7. Fügen Sie der Klangumgebung weitere Titel hinzu und passen Sie sie an, bis die Klangumgebung vollständig ist. Sie können jederzeit auf einen zu Ihrer Klangumgebung hinzugefügten Titel klicken, um ihn direkt zu bearbeiten.



8. Klicken Sie abschließend auf die blaue Schaltfläche **Speichern**, um Ihre Änderungen zu speichern.

Eine Klangumgebung anhören

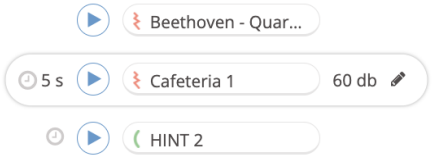
Sie können Ihre Klangumgebung jederzeit durch Drücken des zentralen **Abspielen**-Symbols anhören und die Wiedergabe durch Drücken des **Anhalten**-Symbols beenden. Wenn Sie einzelne Titel abspielen oder anhalten möchten, betätigen Sie die Schaltflächen **Abspielen** und **Anhalten** neben den einzelnen Titeln.

Mit den **Plus-** und **Minus-Tasten** können Sie die Gesamtlautstärke der Klangumgebung einstellen.

***Hinweis**: Damit werden die dB-Pegel ALLER Titel in Ihrer Klangumgebung auf einmal eingestellt. Unter Umständen müssen Sie deshalb den dB-Pegel einzelner Titel entsprechend anpassen.*

Die den einzelnen Lautsprechern zugewiesenen Titel finden Sie unter dem Bild des jeweiligen Lautsprechers, dem sie zugewiesen wurden.
Fahren Sie mit dem Mauszeiger über einen Titel, um dessen aktuelle Einstellungen aufzurufen.

Titel mit einem **Uhren**-Symbol enthalten eine hinzugefügte Latenzzeit. Klicken Sie auf den Titel, um ihn im Soundtrack-Menü zu bearbeiten.



Auf eine gespeicherte Klangumgebung zugreifen

Sobald die Klangumgebung erstellt und gespeichert wurde, wird sie der Liste der Klangumgebungen hinzugefügt, die der aktiven Kabine zugeordnet sind.

In dieser am oberen Rand des Bildschirms befindlichen Liste sind alle zuvor eingerichteten Klangumgebungen mit ihrem Namen und dem jeweiligen Erstellungsdatum aufgeführt.

Sie finden Ihre Klangumgebung, indem Sie entweder durch die Dropdown-Liste blättern oder die Suchleiste verwenden.

Sonogramm

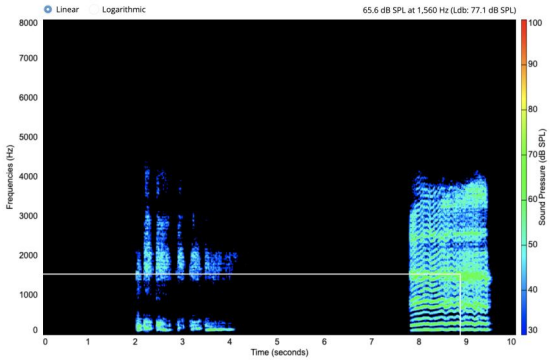
Mit dem Sonogramm von Koalys Consult können Sie sich die Schallsignale ansehen, die von dem
in der Kabine befindlichen Mikrofon erfasst werden. Damit können Sie jede Art von Audiosignal analysieren, um die Ursache für falsch wahrgenommene phonetische Klänge seitens Ihrer Kunden besser zu verstehen und ihnen die Zusammenhänge mit einfachen Worten zu erklären.

Auf das Sonogramm zugreifen

Das Sonogramm setzt voraus, dass Ihr Mikrofon angeschlossen ist, und ist nur zugänglich, wenn Ihre Kabine mit Schallfeld kalibriert wurde. Das Sonogramm wird über das Hauptmenü aufgerufen. Klicken Sie hierfür auf das **Sonogramm**-Symbol  oder auf den Schallpegelmesser in der oberen rechten Ecke des Bildschirms.



Das Sonogramm ablesen



Das Sonogramm ist eine dreidimensionale grafische Darstellung, die in Echtzeit aufgezeichnet wird.

- Die X-Achse gibt die Zeit (in Sekunden) an.
- Die Y-Achse stellt die Frequenzen (Hz) dar.
- Die Intensität wird in dB SPL gemessen und mittels einer auf der rechten Seite befindlichen Farbskala dargestellt, die eine optimale Ablesbarkeit gewährleistet.

Zur Unterstützung der Analyse stehen zwei Modi der Frequenzanzeige zur Verfügung: linear oder logarithmisch.

Sie können das Sonogramm jederzeit anhalten, indem Sie direkt auf die Grafik des Sonogramms klicken. Sie können dann den Cursor auf das Diagramm setzen, um den dB SPL und die Frequenz in Hz für jeden markierten Punkt im Diagramm anzuzeigen.

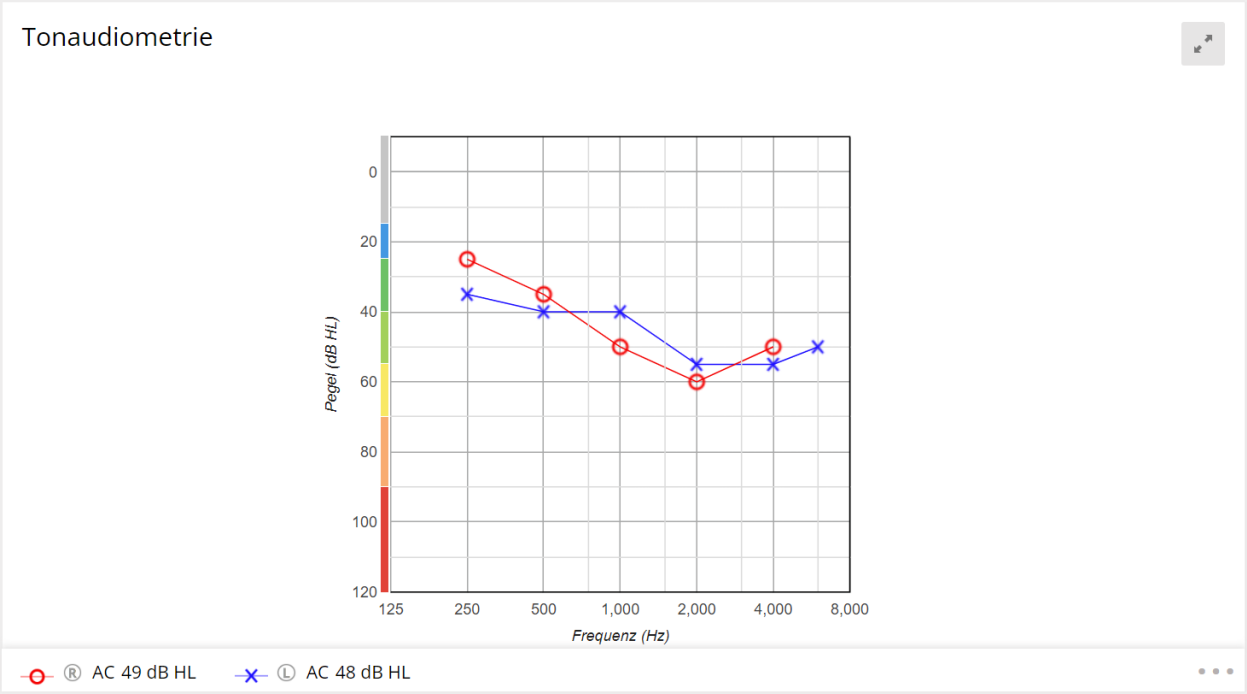
Um die Messung fortzusetzen, klicken Sie erneut auf das Sonogramm.

Ergebnisse auswerten

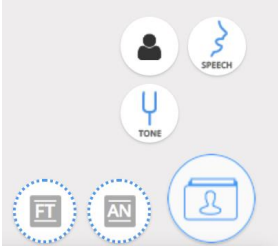
Nach Abschluss eines Tests werden die Ergebnisse auf der Seite **Kundenakte** angezeigt.

Es werden Audiogramme sowohl für das rechte als auch für das linke Ohr angezeigt, wobei zusätzliche Testdaten und der Testverlauf unten aufgeführt werden.

Die Ergebnisse werden in der Kundenakte gespeichert und können jederzeit abgerufen werden.



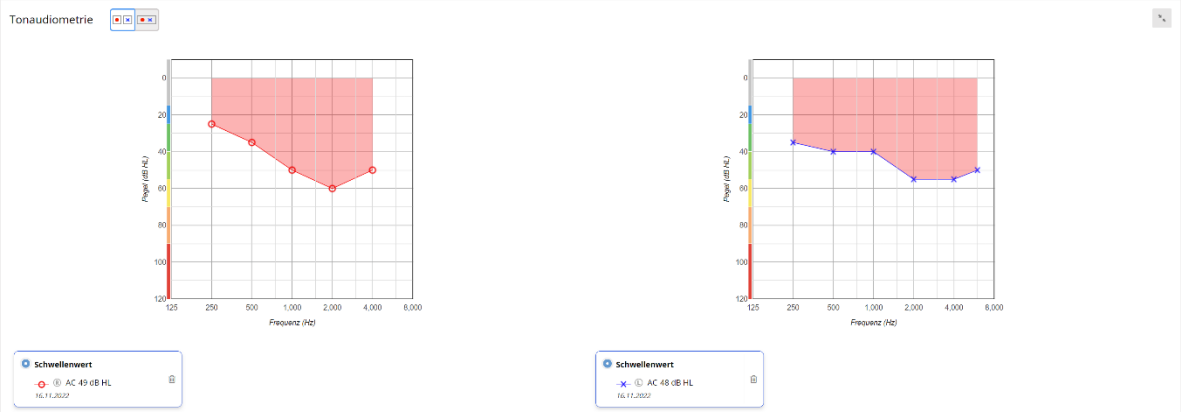
Auf die Testergebnisse eines Kunden können Sie ganz einfach über das Menü **Kundenakte** unten rechts auf der Seite zugreifen.



Zwischen Ansichten wechseln

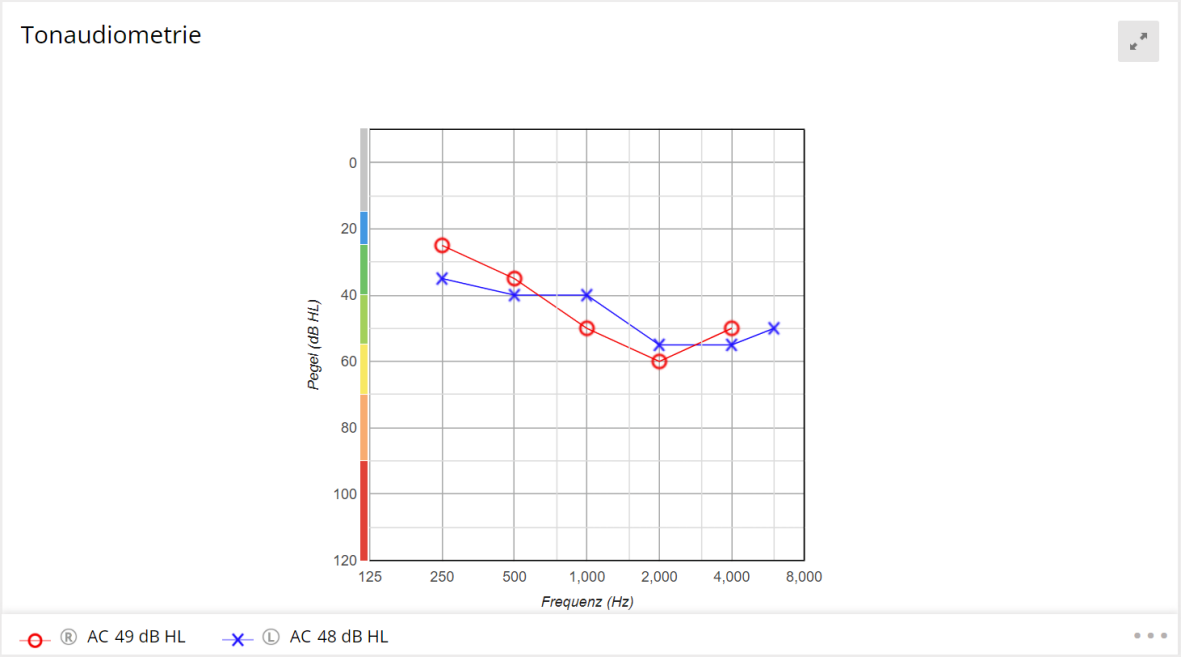
Klicken Sie auf die **Pfeil**-Symbole , um die Ansicht der Kundenakte zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

Erweiterte Ansicht



Verkleinerte Ansicht

In beiden Ansichten können Sie auf ein Testergebnis klicken, um es aus dem Audiogramm zu entfernen.

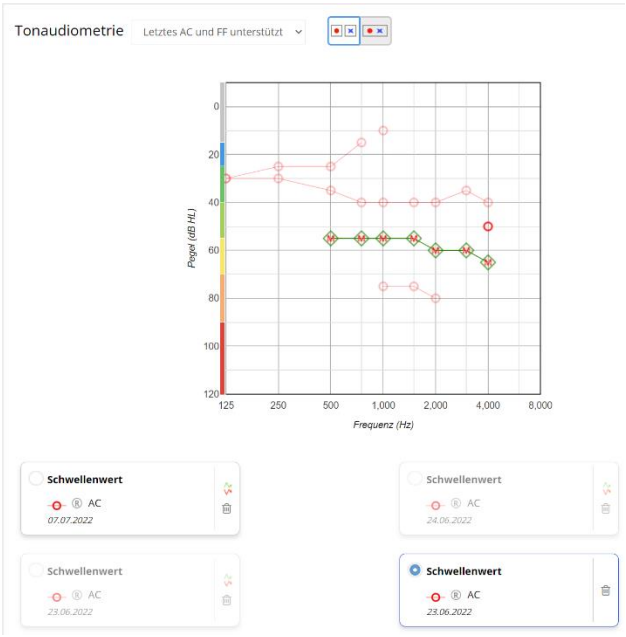


Ergebnisse, die aus Audiogramm entfernt werden, werden ausgegraut. Klicken Sie erneut auf die ausgegrauten Ergebnisse, um sie dem Audiogramm wieder hinzuzufügen.

Alle Ergebnisse aktiviert



Bestimmte Ergebnisse deaktiviert



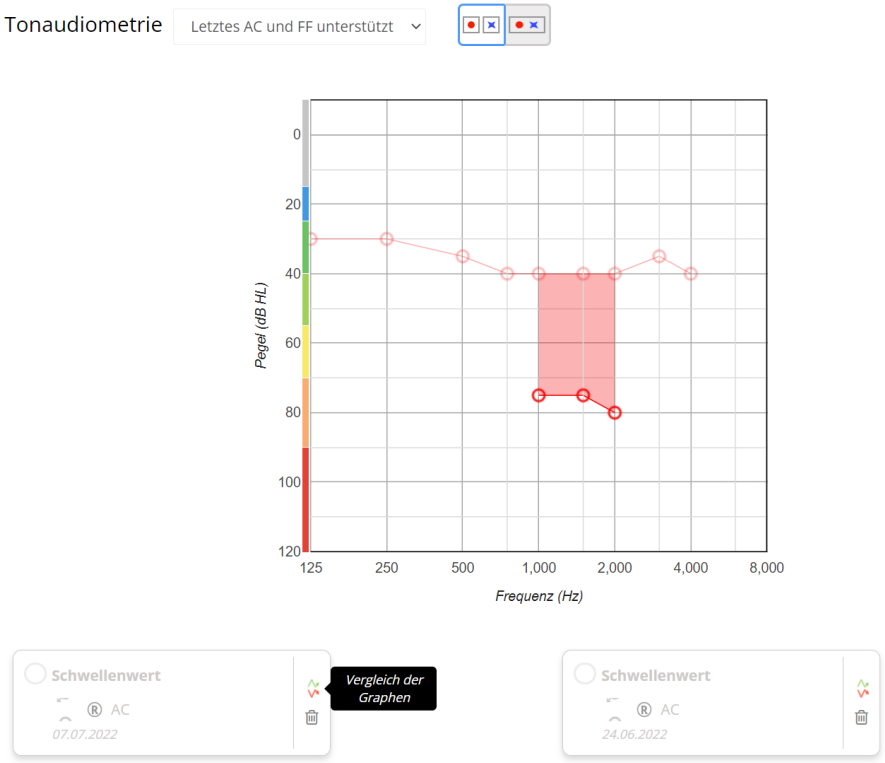
Vergleich der Graphen

Vergleiche der Graphen dienen dazu, Veränderungen des Gehörs im Zeitverlauf zu bewerten und die Kunden über die Veränderungen ihres Gehörs zu beraten.

So vergleichen Sie zwei Testergebnisse in einem Graphen

1. Klicken Sie auf die Blase neben dem Testergebnis, um es zu markieren.
2. Fahren Sie mit dem Mauszeiger über das Testergebnis, mit dem Sie es vergleichen möchten, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche

   Symbol **Vergleich der Graphen** .



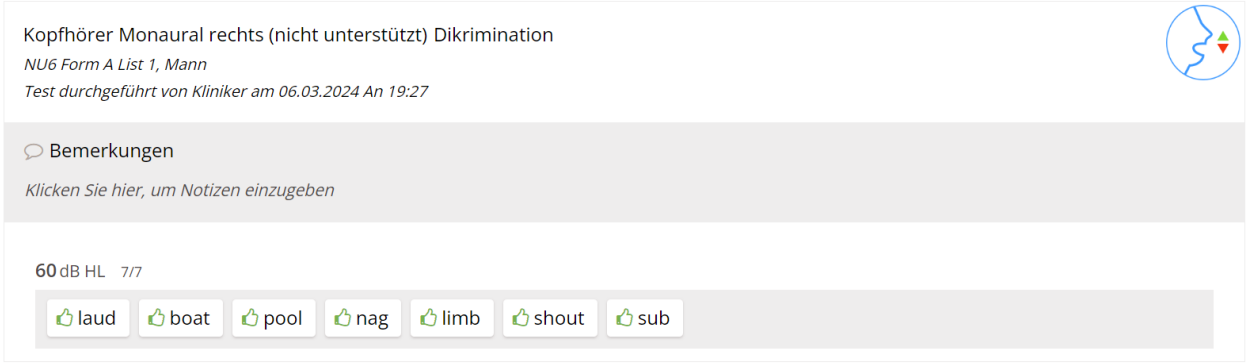
Ausführliche Ergebnisse

Klicken Sie auf die Blase neben einem Testergebnis, um ausführliche Informationen zu diesem Test anzuzeigen. Diese Informationen werden unterhalb des Audiogramms angezeigt. Diese ausführlichen Ergebnisse dienen der Nachvollziehbarkeit: Aus ihnen geht die Art des verwendeten Signals, die Anzahl der Darbietungen und der dB HL der einzelnen dargebotenen Töne hervor.



Ausführliche Ergebnisse aus Sprachverständlichkeitstests

Auch für Sprachverständlichkeitstests können ausführliche Ergebnisse angezeigt werden. Daraus geht hervor, welche Liste verwendet wurde und welche Wörter richtig oder falsch gehört bzw. übersprungen wurden. Es empfiehlt sich, die ausführlichen Ergebnisse zu prüfen, wenn Sie Vergleiche im Zeitverlauf oder Vergleiche zwischen unterstützten Tests (mit Gerät) und nicht unterstützten Tests (ohne Gerät) anstellen möchten.



Videokonferenzen als Remote-Sitzung

Koalys Consult bietet eine Videokonferenzlösung, mit der Benutzer alle Testoptionen aus der Ferne durchführen können. Testanleitungen *finden Sie unter den spezifischen Tests, die in dieser IFU beschrieben sind*.

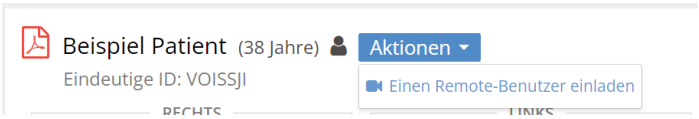
Eine Remote-Sitzung starten

Koalys Consult bietet verschiedene Optionen zum Starten einer Sitzung mit einem Remote-Benutzer.

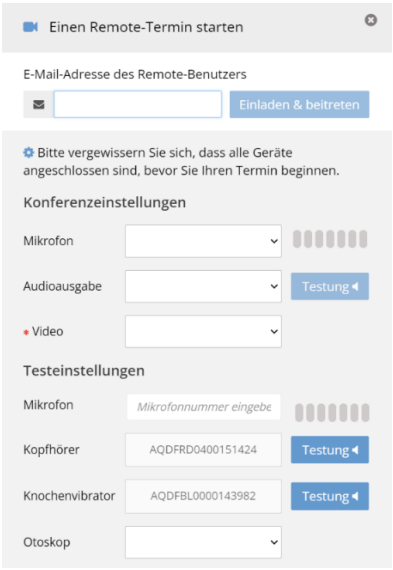
Option 1: Remote-Benutzer einladen

Diese Option wird in der Regel von einem klinischen Assistenten verwendet, der einen Kunden-Arbeitsablauf an einem entfernten Ort unterstützt. Der Assistent sendet mit dieser Funktion eine Einladung an einen Hörgeräteakustiker, der den Test per Fernzugriff durchführt.

1. Fügen Sie einen neuen Kunden hinzu oder wechseln Sie zum Ordner eines bestehenden Kunden, indem Sie in der Kundenliste oder auf der Kundenkarte auf den Namen des Kunden klicken.
2. Klicken Sie im Informationsbereich auf das **Aktionen**-Symbol Aktionen und wählen Sie **Einen Remote-Benutzer einladen** aus.



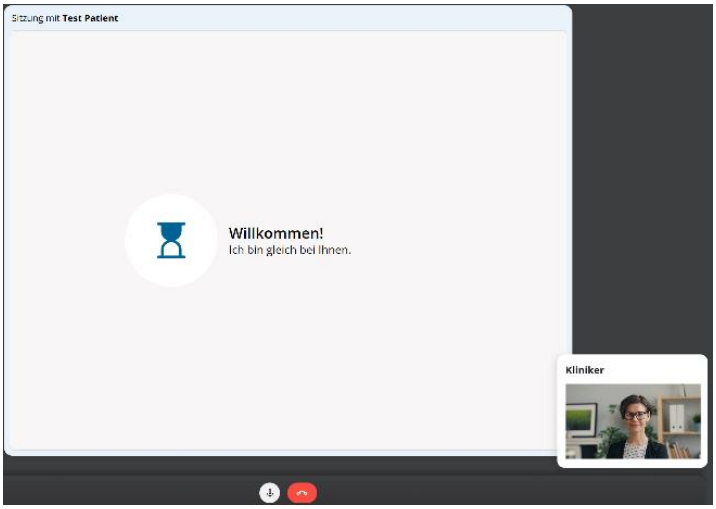
3. Wenn der Kunde auf **Einen Remote-Benutzer einladen** klickt, öffnet sich ein Fenster, in dem Sie die gesamte Hardware auswählen und testen können, bevor Sie eine Einladung senden.



    - *Die Kopfhörer und die Knochenvibratorkopfhörer werden automatisch ausgewählt, sobald sie angeschlossen sind.*
    - *Um Missbrauch vorzubeugen, können die Diagnosewandler nicht als Audioausgabegerät für Videokonferenzen ausgewählt werden.*

4. Geben Sie nach dem Prüfen der Hardware-Konfiguration die E-Mail-Adresse des Hörgeräteakustikers ein und klicken Sie auf **Einladen**.

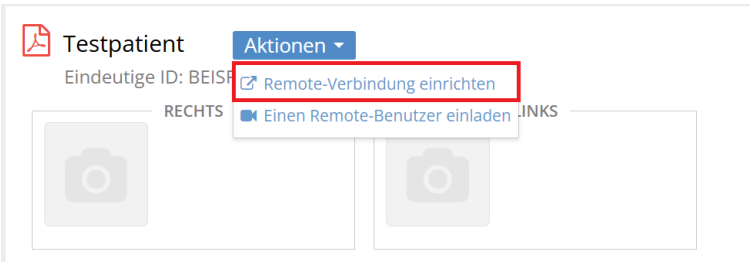
5. Das Senden der Einladung zu einer Remote-Sitzung verbindet den Kunden direkt mit dem Anruf, was einem asynchronen Wartezimmer ähnelt. Es wird eine Meldung angezeigt, die den Kunden bittet zu warten, bis der Remote-Benutzer dem Anruf beigetreten ist.



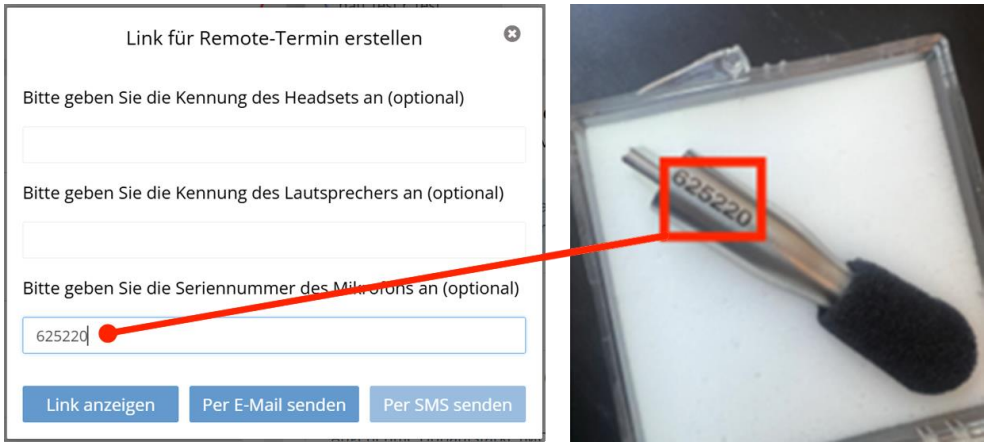
Option 2: Einen Link für die Remote-Sitzung an den Kunden senden

Mit dieser Option wird ein Linke für die Remote-Sitzung generiert, den Sie an die Kunden senden können. Die Kunden können den erhaltenen Link dann in einen unterstützten Webbrowser kopieren und die Remote-Sitzung mit Ihnen beginnen. Sie können dann den Hörtest mit dem Kunden aus der Ferne durchführen.

1. Fügen Sie einen neuen Kunden hinzu oder wechseln Sie zum Ordner eines bestehenden Kunden, indem Sie auf die Kundenkarte oder in der Kundenliste auf den Namen des Kunden klicken.
2. Klicken Sie im Ordner des Kunden auf die Schaltfläche **Aktionen** Aktionen und wählen Sie **Remote-Verbindung** einrichten aus.



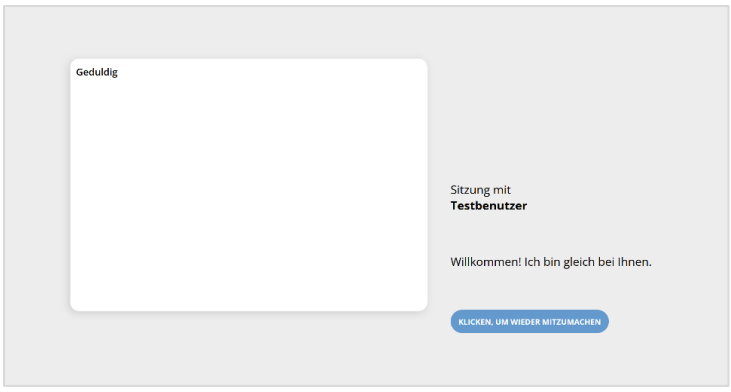
3. Geben Sie im Popup **Link für Remote-Termin erstellen** die Seriennummer des vom Kunden verwendeten Geräuschüberwachungsmikrofons in das unten gezeigte Feld ein. Die Seriennummer befindet sich an der Seite des Kundenmikrofons. (Optional)



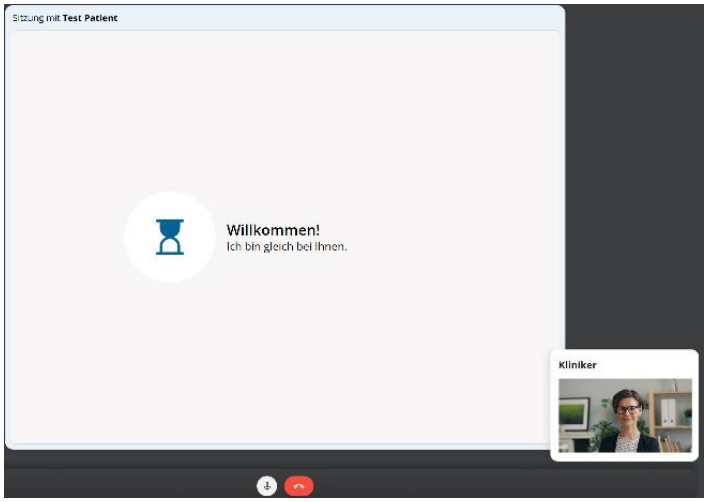
4. Klicken Sie auf **Link anzeigen**, um einen Link zur Remote-Sitzung zu generieren.



5. Kopieren Sie den Link für die Remote-Sitzung, indem Sie auf das Symbol **Kopieren** klicken.
6. Senden Sie den Link für die Remote-Sitzung an den Kunden und geben Sie ihm Anweisungen, wie der Link kopiert und in den Webbrowser eingefügt wird. Stellen Sie sicher, dass Sie Anleitungen für das Verbinden der gesamten Hardware vor dem Beitreten zum Anruf einschließen.
7. Sobald der Bildschirm der Remote-Sitzung angezeigt wird, muss der Kunde auf die Schaltfläche **Einem Termin beitreten** klicken.



8. Nachdem der Kunde auf die Schaltfläche **Einem Termin beitreten** geklickt hat, wird er direkt in den Anruf gebracht, der wie ein asynchrones Wartezimmer funktioniert. Es wird eine Meldung angezeigt, die den Kunden bittet zu warten, bis der Remote-Benutzer dem Anruf beigetreten ist.



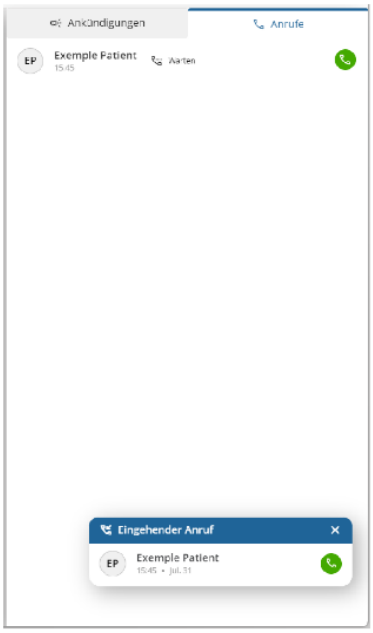
Der Anrufbereich

In der oberen rechten Ecke von Koalys Consult können Benutzer auf das **Benachrichtigungssymbol** klicken, um die beiden Registerkarten **Ankündigungen** und **Anrufe** anzuzeigen. Wenn Sie auf die Registerkarte **Anrufe** klicken, wird der aktuelle Anrufstatus für Ihre Videokonferenzsitzungen angezeigt. Die Anrufe haben vier mögliche Status:

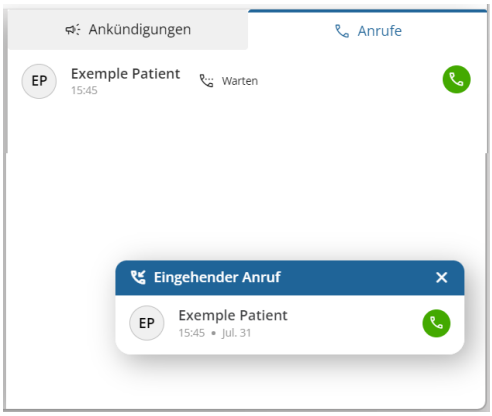
1. **Eingehender Anruf** – Status „Warten“
2. **Laufender Anruf** – Status „Sitzung läuft“
3. **Anruf wieder aufnehmen** – Status „Warten“ (Wenn der Anruf mit dem Kunden unterbrochen wurde)
4. **Verpasste Anrufe**

Der Anrufbereich ermöglicht es Benutzern, von überall in Koalys Consult aus an Anrufen teilzunehmen und diese zu verfolgen.





Einen Anruf erhalten/an einem Anruf teilnehmen

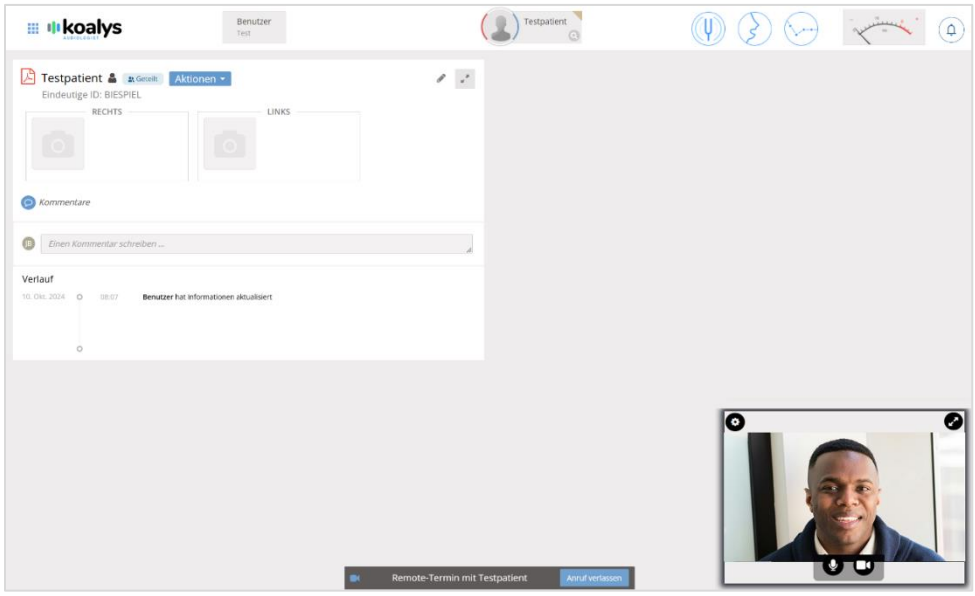


Wenn eine Remote-Sitzung gestartet wurde, wird ein Popup für einen eingehenden Anruf angezeigt. Benutzer können über das Popup an dem Anruf teilnehmen oder sie können das Popup schließen. Das Schließen des Popups gibt dem Benutzer die Möglichkeit, den Anruf entgegenzunehmen, wenn er bereit ist. Wenn der Benutzer nicht angemeldet ist oder den Anruf nicht entgegennimmt, erscheint eine Benachrichtigung über einen verpassten Anruf im Anrufbereich, wenn der Kunde den Anruf beendet.

Hinweis: *Wenn der Benutzer einen weiteren Anruf erhält, während er einen laufenden Anruf tätigt, erscheint eine Benachrichtigung auf dem Bildschirm, weil die akustische Benachrichtigung stumm geschaltet ist. Die Schaltfläche zum Annehmen von Anrufen wird deaktiviert, so dass er den aktuellen Anruf beenden muss, um den neuen Anruf annehmen zu können. Sollte der Benutzer im aktuellen Anruf verbleiben, erscheint eine Benachrichtigung über einen verpassten Anruf im Anrufbereich.*

Eine Remote-Sitzung durchführen

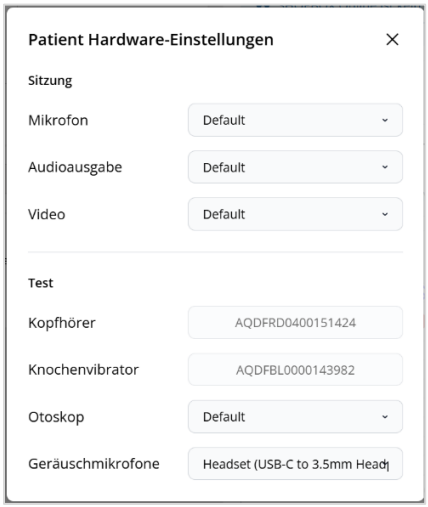
Sobald die Sitzung gestartet wurde, öffnet sich in der unteren rechten Ecke der Seite des Fensters, in dem der Remote-Benutzer angezeigt wird. Das Fenster kann bei Bedarf mit der Maus an eine beliebige Position im Bildschirm verschoben werden.



Klicken Sie auf das **Mikrofon**-Symbol, um Ihr Mikrofon stummzuschalten bzw. die Stummschaltung zu deaktivieren.

Klicken Sie auf das **Vergrößerungssymbol**, um den Vollbildmodus für die Videokonferenz zu aktivieren. In dieser Ansicht wird auch eine Bild-in-Bild-Ansicht Ihres Videos angezeigt.

Wenn der Kunden einen Link für eine Remote-Sitzung erhalten hat, können Sie die Hardware-Konfiguration des Kunden prüfen, indem Sie auf das **Zahnradsymbol** klicken. Indem Sie die Hardware des Kunden anzeigen, können Sie ermitteln, welche Geräte angeschlossen sind. Sie können dann die Einstellungen für die **Sitzung** und den **Test** ändern. Die Kopfhörer und die Knochenvibratorkopfhörer werden automatisch ausgewählt, sobald sie angeschlossen sind.



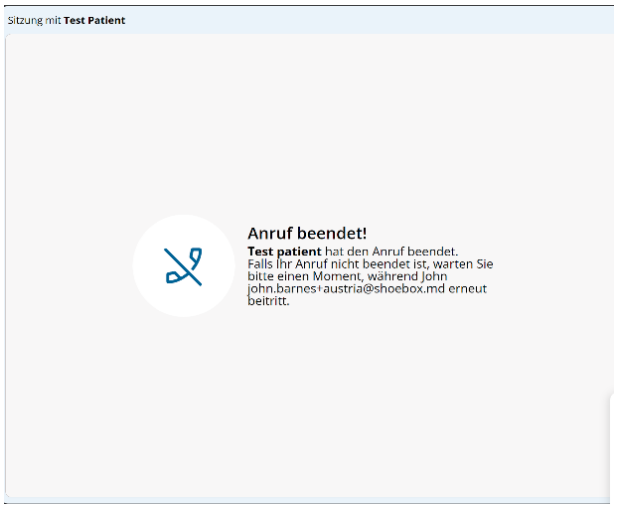
Sie können auf das **Video**symbol klicken, um die Videoübertragung auszuschalten. So kann sich der Kunde auf den Test konzentrieren.

Eine Remote-Sitzung beenden

Sowohl der Benutzer als auch der Kunde können die Videokonferenzsitzung jederzeit beenden, indem sie auf der Fernbedienung am unteren Rand des Bildschirms auf die Schaltfläche **Anruf verlassen** klicken.

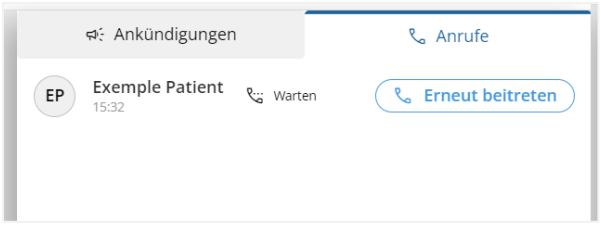


Sollte der Benutzer den Anruf beenden, erhält der Kunde eine Status-Meldung. Sollte der Kunde den Anruf beenden, erhält der Benutzer eine ähnliche Status-Meldung.



Eine Option zur Wiederaufnahme des Anrufs wird nur angeboten, wenn ein aktiver Benutzer oder Kunde im Anruf verbleibt.

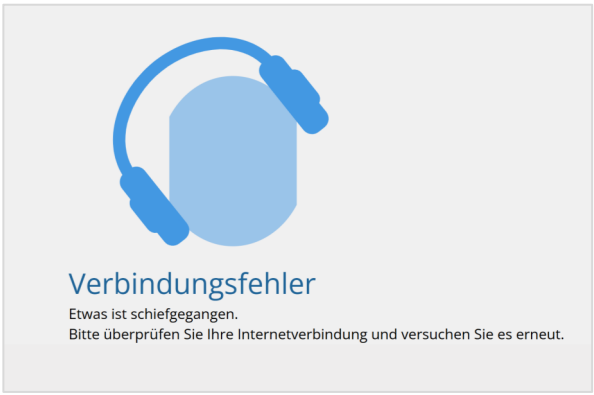
Unterbrochene Anrufe wieder aufnehmen



Es kann vorkommen, dass ein Anruf aus verschiedenen Gründen unterbrochen wird, z. B. wegen eines Verbindungsverlusts, eines Netzwerkfehlers oder einer versehentlichen Aktualisierung. Der Benutzer, bei dem das Problem auftritt, kann den Anruf wieder aufnehmen, sobald er bereit ist, indem er auf die Schaltfläche **Wiederaufnehmen** klickt.

Der im Anruf verbleibende Benutzer erhält eine entsprechende Nachricht über den unterbrochenen Anruf.



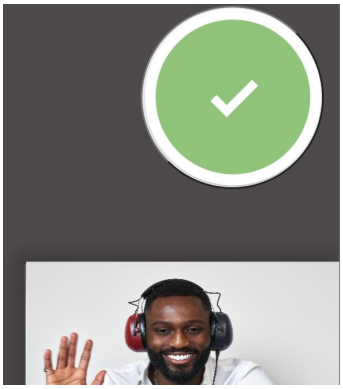


Remote-Reintontest

Der Remote-Reintontest funktioniert genauso wie der Reintontest vor Ort, kann aber von einem Klinikmitarbeiter aus der Ferne durchgeführt werden.

***Wichtig**: Vergewissern Sie sich, dass das Mikrofon vor dem Test stumm geschaltet ist, indem Sie auf das **Mikrofon**-Symbol klicken.*

Während des Tests erscheint auf dem Bildschirm des Kunden ein **Häkchen**. Weisen Sie den Kunden an, auf diese Schaltfläche zu klicken, wenn er einen Ton hört. Alternativ kann der Kunde die Hand heben oder mündlich bestätigen, dass er den Ton gehört hat.



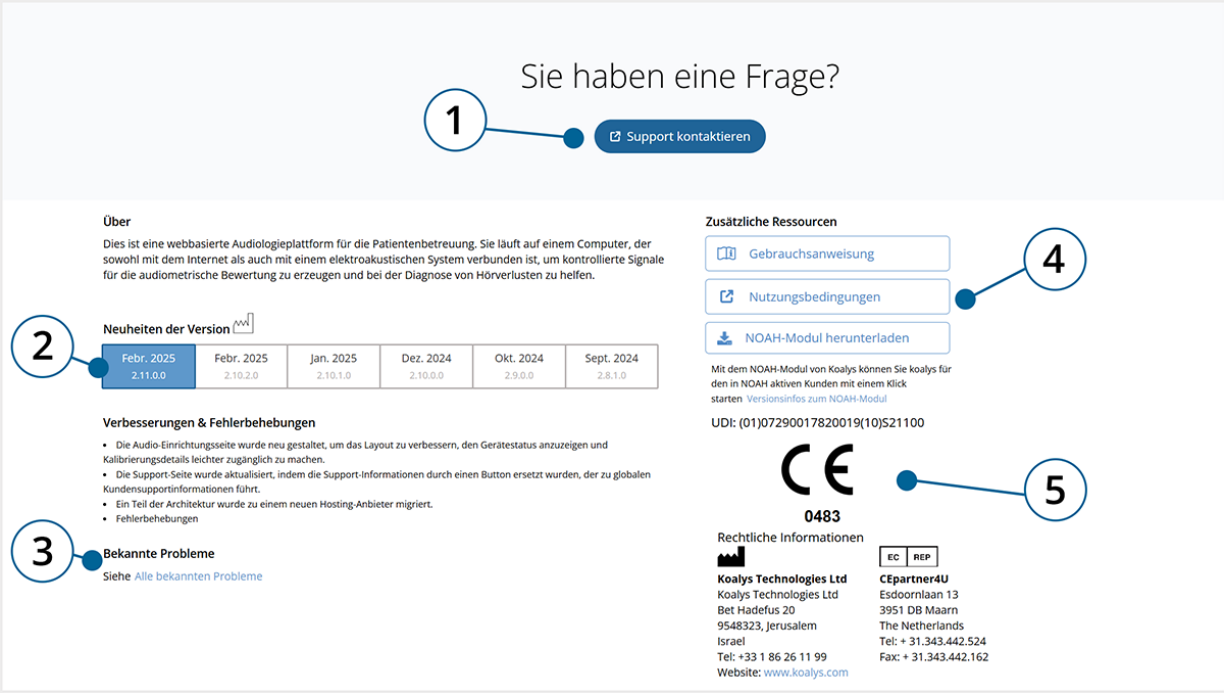
Remote-Sprachverständlichkeitstest

Ähnlich wie bei den anderen diagnostischen Tests ist die Durchführung eines Sprachverständlichkeitstests aus der Ferne auf Koalys Consult funktionell identisch mit der Durchführung des Tests vor Ort. In diesem Fall gibt es jedoch keine zusätzlichen Schritte oder Anforderungen, die beim Remote-Sprachverständlichkeitstest beachtet werden müssen. Der Test wird von einem Klinikmitarbeiter aus der Ferne durchgeführt. Der Kunde antwortet über Videokonferenz. Eine ausführliche Anleitung zur Durchführung von Sprachtests mit Koalys Consult finden Sie im Abschnitt Sprachverständlichkeitstest des vorliegenden Handbuchs.

Navigation auf der Support-Seite

Auf der **Support**-Seite finden Sie nützliche Informationen und Links zu hilfreichen Ressourcen.

Klicken Sie im Hauptmenü auf das **Support**-Symbol , um die **Support**-Seite aufzurufen.



Die Seite besteht aus folgenden Elementen:

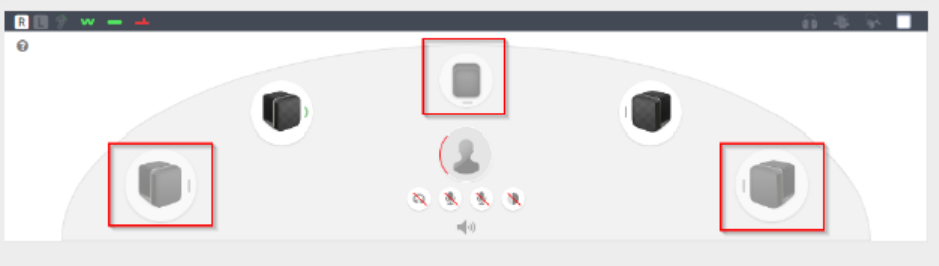
1) **Support-Link:** Wenn Sie auf **Support kontaktieren** klicken, gelangen Sie zu einer externen Seite, die Optionen für die Kontaktaufnahmen mit dem Kundensupport anzeigt.
2) **Neuheiten der Version:** Dieser Bereich zeigt Informationen zu aktuellen Software-Versionen an. Wenn Sie auf ein Datum klicken, werden Einzelheiten zu den Änderungen in der jeweiligen Software-Version angezeigt.
3) **Bekannte Probleme:** Wenn Sie auf diesen Link klicken, wird eine Seite mit bewährten Verfahren und bekannten Problemen für Koalys angezeigt. Wenn Sie das Problem selbst lösen können, sehen Sie eine entsprechende Beschreibung.
4) **Zusätzliche Ressourcen:** Über die angezeigten Links können Sie die Koalys-Anweisungen zur Verwendung und unsere Nutzungsbedingungen aufrufen oder das Noah-Modul herunterladen. Unter der Schaltfläche für den Noah-Download können Sie Anweisungen zur Installation des Noah-Moduls abrufen.

5) **Rechtliche Informationen:** In diesem Bereich werden wichtige rechtliche Informationen zu Koalys angezeigt, beispielsweise die eindeutige Gerätekennung des Produkts (UDI) sowie Name, Adresse und Website des Herstellers.

Fehlerbehebung

Fehlkonfiguration des Freifeldlautsprechers

Wenn Sie einen Test mit einer Kabinenkonfiguration mit fünf Lautsprechern durchführen, sind einige der Lautsprecher ausgegraut und nicht verfügbar.



Dies ist der Fall, wenn die Toneinstellungen des Systems und die Soundkartenkonfiguration von **Stereo** (nur zwei Lautsprecher) zu **Surround 5.1** (bis zu fünf Lautsprecher) geändert wurden. Dies kann durch Software-Updates, Änderungen bei der Soundkarte oder eine Änderung am USB-Port auftreten.

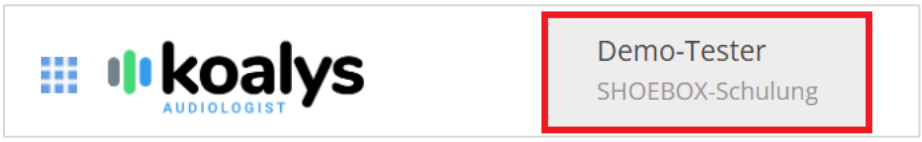
Wenn der Test fortgesetzt wird, kann das zu falschen Lautsprecherausgaben führen, da die Kabine für fünf Lautsprecher konfiguriert wurde, aber nur zwei zur Verfügung stehen.

Lösung

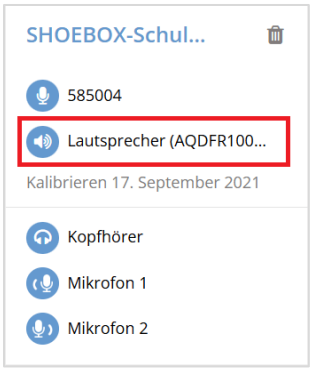
Vergewissern Sie sich zunächst, ob die richtige Kabine ausgewählt ist. Wenn Sie die richtige Kabine ausgewählt haben und das Problem weiterhin besteht, befolgen Sie unter Windows die Schritte unten zur Lösung. Um dieses Problem unter Mac zu lösen, wenden Sie sich an unser Support-Team.

So konfigurieren Sie Ihre Toneinstellungen

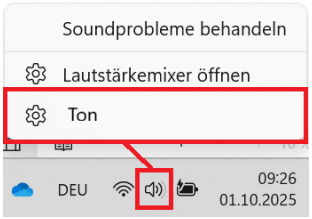
1. Klicken Sie auf die **Benutzerkarte**, um die Seite **Konfiguration** zu öffnen.



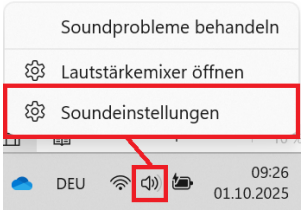
2. Suchen Sie auf der Seite **Konfiguration** Ihre aktuell ausgewählte Hörkabine und vergewissern Sie sich, dass die richtige Kabine ausgewählt ist.
3. In den Einstellungen für die Hörkabine können Sie die für das Freifeld verwendete Schallkarte sehen.



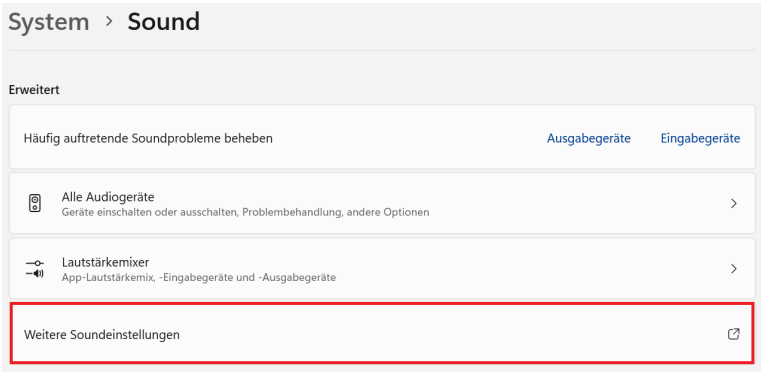
4. So greifen Sie auf die Toneinstellungen Ihres Betriebssystems zu:
    - Unter Windows 10:
        i. Klicken Sie mit der rechten Maustaste unten rechts auf das Lautsprechersymbol und wählen Sie **Ton**.



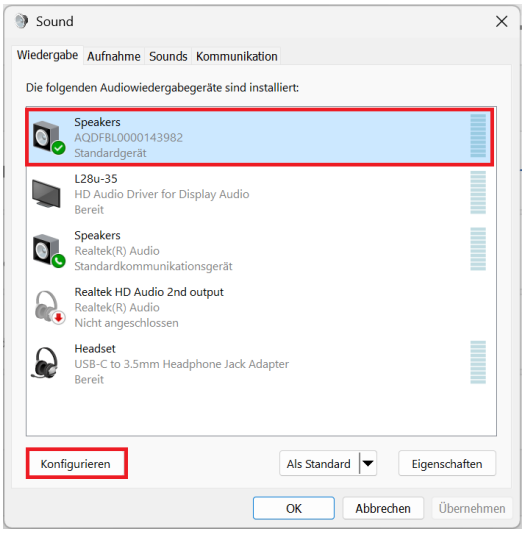
    - Unter Windows 11:
        i. Klicken Sie mit der rechten Maustaste unten rechts auf das Lautsprechersymbol und wählen Sie **Soundeinstellungen**.



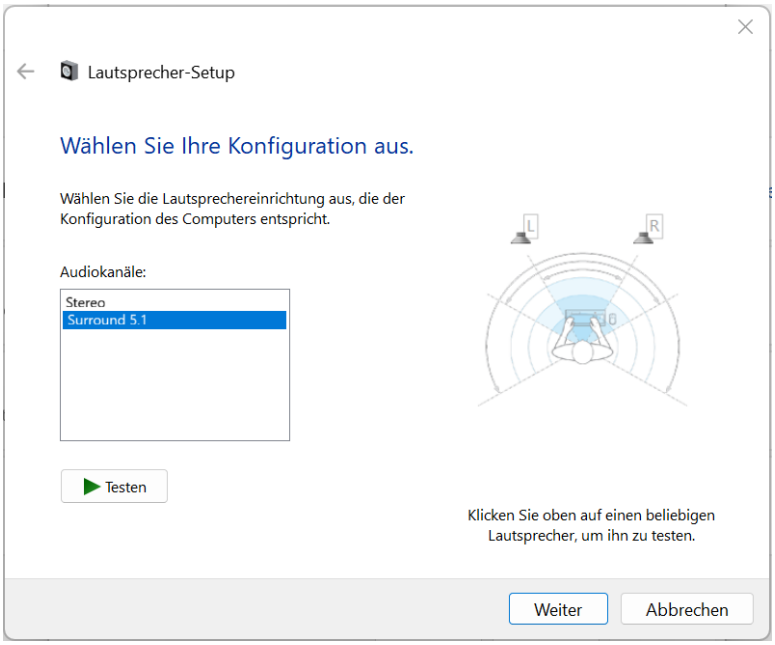
        ii. Klicken Sie im Bildschirm **Soundeinstellungen** unter **Erweitert** auf **Weitere Soundeinstellungen**. Das Fenster **Sound** wird angezeigt.



5. Klicken Sie im Fenster **Sound** auf die Registerkarte **Wiedergabe** und wählen Sie die in Ihren Einstellungen für die Hörkabine verwendete Soundkarte aus der Liste aus. Klicken Sie dann auf **Konfigurieren**.
    - **Wichtig:** Die Soundkarte kann mehr als einmal mit unterschiedlichen Namen in schwarzer Schrift angezeigt werden. Sie müssen den Namen auswählen, der auf der Seite **Konfiguration** in Consult in Klammern angezeigt wird. Dieser Name ist im Fenster **Sound** möglicherweise in grauer Schrift dargestellt.

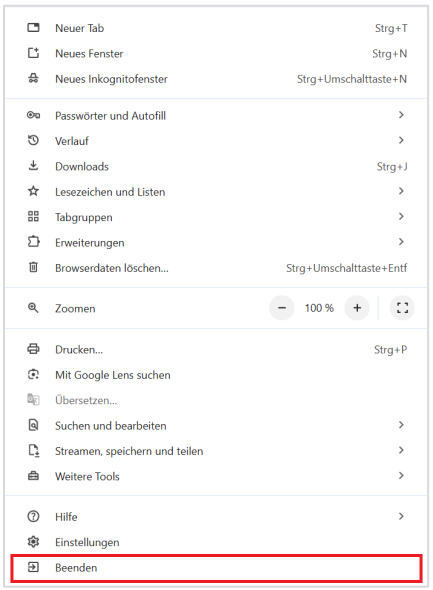


6. Wählen Sie im Fenster **Lautsprecher-Setup** die Option **Surround 5.1** aus der Liste aus.



7. Validieren Sie die Auswahl, indem Sie zweimal auf **Weiter** und dann auf **Fertigstellen** klicken.

8. Schließen Sie alle offenen Browser-Registerkarten in Chrome und öffnen Sie Consult dann erneut, um die Fehlerbehebung anzuwenden. Um alle Browser-Registerkarten zu schließen, klicken Sie rechts oben in Chrome auf das Symbol mit den drei Punkten und wählen Sie **Beenden** aus.



Wenn das Problem weiterhin besteht, nachdem Sie diese Schritte durchgeführt haben, ist möglicherweise eine speziellere Fehlerbehebung für Ihre Soundkarte nötig. Wenden Sie sich an unser Support-Team.

Übersicht der Tastaturkürzel

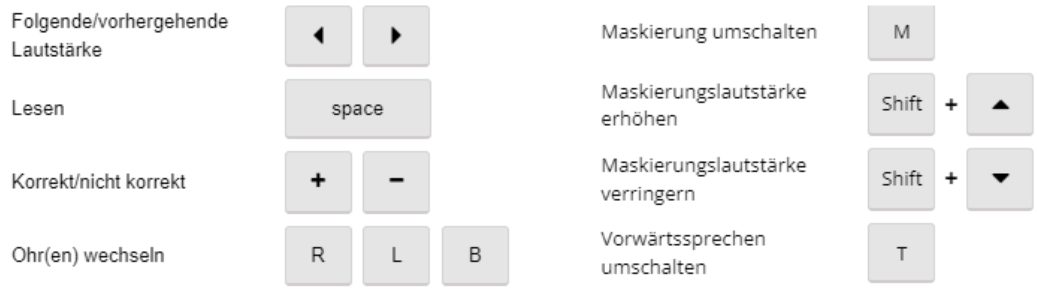
Reinton



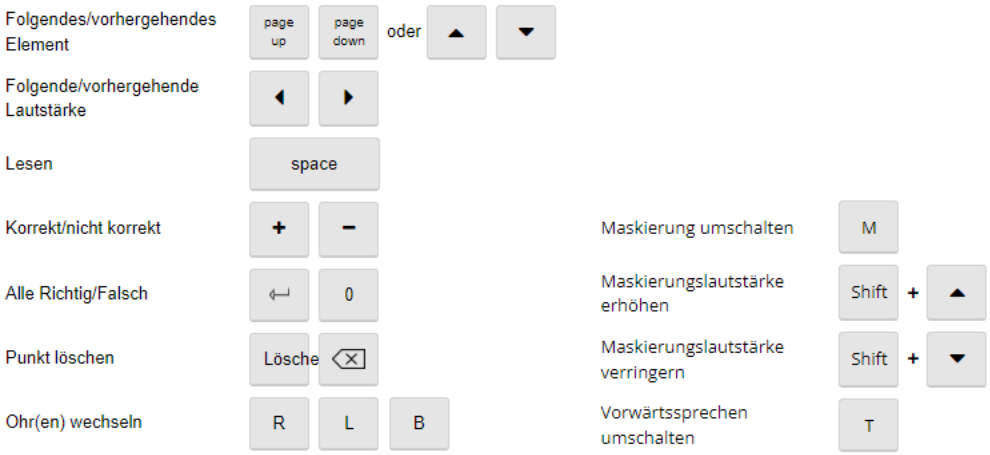
Stenger



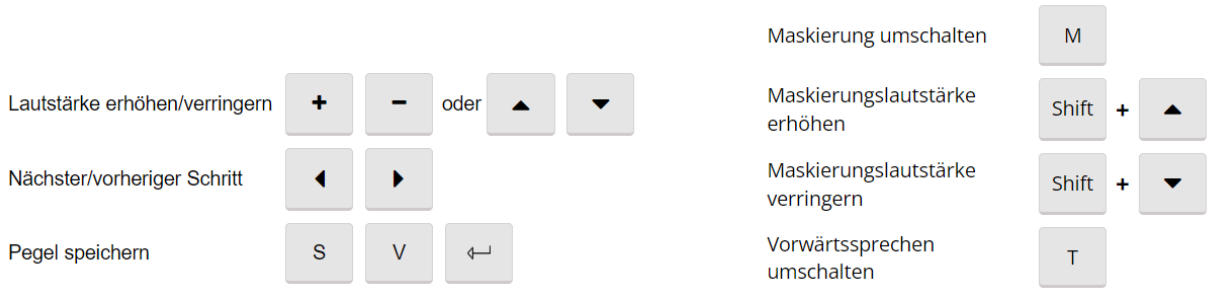
Sprache



Sprache (Diskrimination) + Sprache (im Störgeräusch)



ANL



Adaptive Audiometrie

Korrekt/nicht korrekt	+ −
Alle Richtig/Falsch	↵ 0
Lesen	space

Maskierung umschalten	M
Maskierungslautstärke erhöhen	Shift + ▲
Maskierungslautstärke verringern	Shift + ▼
Vorwärtssprechen umschalten	T

Otoskopie

Rechts	R	oder	◀
Links	L	oder	▶
Erfassen	↵		

Spezifikationen von Koalys Consult

Audiometertyp	ANSI/ASA S3.6(2018): Typ 2 / IEC 60645-1: Typ 2 1.5+ Kanal Audiometer
Frequenzbereich	Luftleitungswandler (AC): 125-8000 Hz Knochenleitungswandler (BC): 250-4000 Hz Schallfeld: 250-8000 Hz
Intensitätsbereich	Luftleitungswandler: -10 bis 110 dB HL Knochenleitungswandler: -10 bis 70 dB HL Schallfeld: - 10 bis 120dB HL (mit externem Verstärker)
Pegelauflösung	Auflösung in 1-, 2- oder 5-dB-Stufen
Stimulusarten	Reinton Impulsgeräusche Brummton
Maskierungsarten	Schmalbandrauschen Weißes Rauschen
Verfügbare Tests	Tonaudiometrie (Luft und Knochen mit Maskierung) Sprachaudiometrie einschließlich SRT/SAT Sprache (Diskrimination) MCL und UCL Video-Otoskopie
Weitere Funktionen	Ausgewählte klinische Fragebögen Erweiterte Tools für die Benutzerkommunikation; Benachrichtigungen und Aktivitätsfeeds Berichte zum Herunterladen Rückverfolgbarkeit von Tests und Ergebnissen Aktive Geräuschüberwachung (basierend auf ANSI/ASA S3.6 (2018) MPANLs) Integriertes Videokonferenzprogramm
Zulässige Umgebungsbedingungen	Koalys Consult ist eine eigenständige Software, die von den angegebenen Umgebungsbedingungen nicht beeinträchtigt wird.
Zulässige Schwankungen der Stromversorgung	Koalys Consult ist eine eigenständige Software, die keine interne Stromversorgung enthält.
Die ballistischen Eigenschaften für das Überwachungsmesser	Alle Sprachaufnahmen, die in dem Produkt verwendet werden, sind so aufbereitet und vorkalibriert, dass sie auf den Standardreferenzpegel des Wandlers der Darbietung abgestimmt sind. Sie bestehen aus digitalen, verlustfreien

	Dateien, die keiner Veränderungen erfahren, wenn sie in einer standardmäßigen Computerumgebung entsprechend den Anforderungen des Produkts verwendet werden.
Identifizierung der Wandler und der zugehörigen Referenzschwellenwerte	Siehe Kalibrierungszertifikat für Wandler für Informationen zur Wandlerkalibrierung
Ausgangsschalldruckpegel und gesamter Frequenzgang des Sprachaudiometers	Siehe Kalibrierungszertifikat für Wandler
Messmethode für Ausgangsschalldruckpegel und gesamten Frequenzgang	Akustikkoppler - IEC 60318-1 für Kopfhörer (DD450 / DD65) - IEC 60318-5 für Kopfhörer - IEC 60318-6 für Knochenvibratoren Siehe Kalibrierungszertifikat für die einzelnen Wandler
Nicht korrigierte Kopfhörer-Messbedingungen	Siehe Kalibrierungszertifikat für die einzelnen Wandler
Frequenzbereich und Hörpegel für alle mitgelieferten Wandler	• Luftleitung: 125 - 8000Hz - 10dB HL bis 110 dB HL (Typ 2 pegelkonform) • Knochenleitung: 250 - 4000 Hz - 10 bis 70dB HL (Typ 3 pegelkonform) • Schallfeld: 250 - 8000 Hz - 10 bis 120dB HL (mit externem Verstärker)
Ohrensimulator für die Kalibrierung	Gemäß ANSI/ASA S3.6-2018 / IEC 60645-1
Bereitgestellte statische Kraft	Gemäß ANSI/ASA S3.6-2018 / IEC 60645-1
Aufwärmzeit	Keine Aufwärmzeit erforderlich
Ausgabe des Knochenvibrators, Frequenzgang und Toleranzen im Bereich von 250 bis 4000 Hz	Die verfügbaren Frequenzen für den Knochenvibrator werden in der Produktkonfiguration festgelegt – der Knochenvibrator ist für alle Halboktavenfrequenzen zwischen 250 und 4 KHz innerhalb der Produktkonfiguration freigegeben.
Spezifikation darüber, wie die Konformität mit dieser Norm bei Verwendung von Lautsprechern, die nicht vom Hersteller des Sprachaudiometers bereitgestellt werden, gewährleistet werden soll	n. a., Software
Empfindlichkeiten und Nennimpedanzen aller Eingaben, verfügbare Spannungen und Nennimpedanzen aller Ausgaben sowie Anschlussbelegung aller externen Steckverbinder	n. a., Software

Testfrequenzen, bei denen an einem nicht verschlossenen Ohr Knochenleitungsschwellenwerte ermittelt werden, können durch abgestrahlte Luftleitungsschalldruckpegel, die auf die Nichtlinearität des Knochenvibrators zurückzuführen sind, ungültig gemacht werden	n. a., Software (siehe Dokumentation des Wandlers)
Auflösung und Änderungsrate des Schalldruckpegels bei automatisch aufzeichnenden Audiometern	n. a.
Auflösung und Änderungsrate der Frequenz	n. a., kein Bekesy-Algorithmus
Dauer des Zeitintervalls, in dem der Kunde reagieren kann, und Algorithmus für das Testverfahren	n. a., die Darbietung wird manuell vom Bediener gesteuert
Frequenz des Modulationssignals / Trägerfrequenz	Brummtonfrequenz = 8 Hz
Wellenform der Modulation	Sinus
Wiederholungsrate des Modulationssignals	8 Hz
Modulationsbereich / Abweichung	5 %
Schalldämpfungseigenschaften des Kopfhörers, gemessen nach ISO 4869-1	Für Informationen über die Schalldämpfungseigenschaften von Wandlern, siehe Dokumentation des Wandlerherstellers.
Angaben über das Zeitfenster für die Reaktion der Testperson bei automatisierten Testverfahren	Bei der Forced-Choice-Methode bei Reintönen ist das Timing der Reaktion der Testperson nicht berücksichtigt.
Batterietyp, Mittel zur Überprüfung der Batterie und Austauschmethode, voraussichtliche Lebensdauer der Batterie	Nicht relevant, kein batteriebetriebenes Audiometer.
Grenzen der Batteriespannungen, innerhalb derer ein batteriebetriebenes Audiometer die Spezifikationen erfüllt	Nicht relevant, kein batteriebetriebenes Audiometer.
Verfahren und Zeitpläne für Wartung und Kalibrierung	Kopfhörer müssen jährlich gemäß ANSI/ASA S3.6-2018 kalibriert werden Mit dem Kalibrierungsverfahren wird der korrekte Betrieb überprüft und die erforderliche Wartung ermittelt
Gefahren aus Funktionsstörungen, Wartung und Alterung	Funktionale Softwarefehler werden voraussichtlich nicht zu gefährlichen Situationen für den Kunden und/oder Benutzer führen. Keine bekannten Gefahren durch Wartung und Alterung der Hardware.
Art des akustischen Signals	Reintöne, Brummtöne, Impulsgeräusche, Maskierungstöne, Sprachaufnahmen

Art der Wandler und Stirnbandkraft	Es sind verschiedene ANSI/ASA S3.6-2018-konforme Wandler erhältlich, siehe Dokumentation des Wandlerherstellers
Art des für die Kalibrierung verwendeten Ohrsimulators oder mechanischen Kopplers und die Methode der Kopplung des Wandlers	Siehe Kalibrierungszertifikat für die einzelnen Wandler
Art der Kalibrierung	Kalibriert als dB HL für bekannte RETSPLs für jeden Wandler gemäß ANSI/ASA S3.6-2018.
Elektromagnetische Verträglichkeit und EMV-Warnungen	n. a., Software
Korrekter Installationsprozess um die Auswirkung unerwünschter Schallabstrahlung zu minimieren	n. a., browserbasierte Software
Akustischer oder Schwingungssignalpegel für eine bestimmte Einstellung des Ausgangspegelreglers	Die Steuerschnittstelle zeigt den dB HL auf Grundlage des RETSPL des aktuell ausgewählten Wandlers an. Dies wird entsprechend auf den Ausgangsspannungspegel bezogen
Polarität des resultierenden akustischen oder Schwingungssignals	Die Ausgänge des linken und rechten Kanals erzeugen gleichphasige Töne und ihre Polarität wird während der Kalibrierung eingestellt.
Dauer der anfänglichen Schalldruck- oder Schwingungskraftwelle eines Klicks und/oder Dauer und Anstiegs-/Abfallzeiten von akustischen oder Schwingungstönen	Gemäß Spezifikation in ANSI/ASA S3.6-2018
Subjektive Beziehung zwischen Testsignalen und Referenzsignalen	RETSPLs der Hersteller werden zur Ermöglichung normalisierter Hörpegelausgänge verwendet
RETSPL für Sprache	Gemäß ANSI-Definition, RETSPL-Wert des Wandlers bei 1KHz + 12,5 dB (siehe Dokumentation des entsprechenden Wandlers)
Umgebungsbedingungen zum Zeitpunkt der Kalibrierung	Gemäß ANSI/ASA S3.6-2018 und gemäß der jährlichen Zertifizierung der Kalibrierungsausrüstung